

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

PREISE LÖHNE WIRTSCHAFTSRECHNUNGEN

Reihe 15

Arbeitnehmerverdienste in Industrie und Handel

Teil I: Arbeiterverdienste

Mai 1958



W. KOHLHAMMER VERLAG

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

PREISE LÖHNE WIRTSCHAFTSRECHNUNGEN

Reihe 15

Arbeitnehmerverdienste in Industrie und Handel

Teil I: Arbeiterverdienste

Mai 1958



Jahrgang 1958 · Nr. 2

VERLAG W. KOHLHAMMER GMBH., STUTTGART

Inhalt

	Seite
Einführung	3
Tabellen	
1. Zahl der erfaßten Arbeiter im Mai 1958	8
2. Durchschnittlich geleistete Wochenarbeitsstunden im Mai 1958	14
3. Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden im Mai 1958	20
4. Durchschnittliche Bruttostundenverdienste im Mai 1958	26
5. Durchschnittliche Bruttowochenverdienste im Mai 1958	32
6. Durchschnittliche Bruttoverdienste der Bergarbeiter einschl. Bergmannsprämie und Wert der Kohlendeputate im Mai 1958	38
7. Tariflohnänderungen in der Zeit vom 1. März bis 31. Mai 1958	39

Zeichenerklärung

- = nicht vorhanden
- . = kein Nachweis vorhanden
- () = Durchschnitte, die auf Angaben für
weniger als 20 erfaßte Arbeiter beruhen

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet.

Erschienen im Oktober 1958

Die Arbeiterverdienste in der Industrie im Mai 1958

Zusammenfassende Übersicht

Nach den Ergebnissen der laufenden Verdiensterhebung in der Industrie für Mai 1958 hat sich die Zahl der bezahlten Wochenstunden gegenüber Februar 1958 etwas erhöht. Im Durchschnitt aller erfaßten Industriezweige wurden den Männern im Mai 46,5 Std und den Frauen 43,0 Std je Woche bezahlt. Gegenüber Februar 1958 ist damit die Zahl der bezahlten Wochenstunden bei den Männern um 0,7 Std (1,5 vH) und bei den Frauen um 0,1 Std (0,2 vH) gestiegen. Im Gegensatz zu den bezahlten Wochenstunden ist die Zahl der geleisteten Wochenarbeitsstunden vom Februar zum Mai 1958 stark zurückgegangen, und zwar bei den Männern um 4,4 Std (10,0 vH) auf 39,8 Std und bei den Frauen um 5,5 Std (13,1 vH) auf 36,4 Std. Die Zahl der bezahlten Ausfallstunden stieg im gleichen Zeitraum bei den Männern um 5,1 Std auf 6,7 Std, bei den Frauen um 5,6 Std auf 6,6 Std.

Die durchschnittlichen Bruttostundenverdienste der Männer in der Industrie erhöhten sich von Februar bis Mai 1958 um 1,7 Pf (0,7 vH) auf 250,0 Pf, die der Frauen um 4,9 Pf (3,2 vH) auf 158,4 Pf.

Aus dem Zusammenwirken der beiden Komponenten „Bezahlte Wochenstunden“ und „Stundenverdienst“ ergab sich für die männlichen Arbeiter ein Ansteigen des durchschnittlichen Bruttowochenverdienstes von 113,60 DM im Februar auf 116,33 DM im Mai 1958 (um 2,73 DM oder 2,4 vH) und für die weiblichen Arbeiter von 65,82 DM auf 68,07 DM (um 2,25 DM oder 3,4 vH).

Saisonal bedingter Rückgang der geleisteten Wochenarbeitszeit

Ein Blick auf die Zahl der bezahlten Wochenstunden in den einzelnen Industriezweigen zeigt, daß die vom Februar zum Mai 1958 eingetretene Entwicklung unterschiedlich war. Bei 22 von insgesamt 37 unterschiedenen Industriezweigen war die Zahl der bezahlten Wochenstunden der Männer im Mai 1958 höher als im Februar 1958, während sie sich in 13 Industriezweigen verringert hat und in 2 unverändert blieb. Die Zunahmen bewegten sich zwischen 7,9 vH und 0,4 vH. Die Abnahmen schwankten zwischen 5,4 vH und 0,2 vH. Erwartungsgemäß erhöhte sich die Zahl der bezahlten Wochenstunden insbesondere in denjenigen Industriezweigen, bei denen der Arbeitseinsatz sehr witterungsabhängig ist, so vor allem im Baugewerbe (+ 7,9 vH), in der Sägerei und Holzbearbeitung (+ 3,5 vH) und in der Industrie der Steine und Erden (+ 3,0 vH). Ferner hatte noch

das Braugewerbe ein saisonal bedingtes stärkeres Ansteigen der Zahl der bezahlten Wochenstunden zu verzeichnen (+ 4,8 vH). Die Erhöhung der Zahl der bezahlten Wochenstunden im Bergbau ist darauf zurückzuführen, daß in den Februar zwei bezahlte Ruhetage fielen, während im Mai kein Ruhetag gewährt wurde, weil in diesen Monat bereits drei gesetzliche Feiertage fielen. Da bei der laufenden Verdiensterhebung die Ruhetage (im Gegensatz zu den gesetzlichen Feiertagen) nicht in die bezahlten Wochenstunden eingerechnet werden, ist die Zahl der bezahlten Wochenstunden vom Februar zum Mai gestiegen. Von den Industriezweigen, in denen die Zahl der bezahlten Wochenstunden sich vermindert hat, standen die Schuhindustrie (- 5,4 vH) und die ledererzeugende Industrie (- 3,6 vH) an der Spitze.

Gegenüber Mai 1957 hat sich die Zahl der bezahlten Wochenstunden der Männer in der Industrie im Mai 1958 um 0,4 Std (0,9 vH) verringert. Sie war in 24 Industriezweigen im Berichtsmonat niedriger und in 13 höher als im Mai 1957. Die Zunahme war im allgemeinen sehr geringfügig und betrug im Höchstfalle 0,9 Std (NE-Metallindustrie), dagegen war die Verminderung der Zahl der bezahlten Wochenstunden in einigen Industriezweigen erheblich. So betrug beispielsweise der Rückgang in der Schuhindustrie 3,5 Std, in der ledererzeugenden Industrie 3,1 Std und im Bekleidungs-gewerbe 2,1 Std.

Bei den Frauen ergab sich gegenüber Februar 1958 ein Ansteigen der Zahl der bezahlten Wochenstunden in 19 und eine Verminderung in 11 Industriezweigen. In 2 Industriezweigen trat keine Veränderung ein. Das unterschiedliche Ausmaß der Zunahmen bzw. Abnahmen kommt in einer Streuung von 0,2 vH bis 9,2 vH bzw. 0,2 vH bis 10,0 vH zum Ausdruck. In den meisten Industriezweigen ist die Entwicklung der Zahl der bezahlten Wochenstunden bei den weiblichen Arbeitern die gleiche gewesen wie bei den Männern, wenn auch das Ausmaß unterschiedlich war.

Im Vergleich zum Mai 1957 hat sich die Zahl der bezahlten Wochenstunden der Frauen im Mai 1958 um 0,9 Std (2,1 vH) verringert. Damit war der Rückgang bei den Frauen sowohl absolut als auch relativ stärker als bei den männlichen Arbeitern mit 0,4 Std (0,9 vH). Ebenso wie bei den Männern war die Verminderung der Zahl der bezahlten Wochenstunden in der Zeit von Mai 1957 bis Mai 1958 am nachhaltigsten in der Schuhindustrie (3,3 Std), im Bekleidungs-gewerbe (2,7 Std) sowie in der ledererzeugenden Industrie (2,5 Std) und darüber hinaus noch in der Glasindustrie (2,5 Std). Ein Ansteigen der Zahl der bezahlten Wochenstunden wiesen insgesamt 10 In-

Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten
bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Industriearbeiter¹⁾
seit Februar 1957

Z e i t	Geleistete arbeitsstunden			Bezahlte Stunden			Bruttostunden- verdienste			bruttowochen- verdienste		
	mannl.	weibl.	alle	mannl.	weibl.	alle	mannl.	weibl.	alle	mannl.	weibl.	alle
	Arbeiter			Arbeiter			Arbeiter			Arbeiter		
	Stunden			Stunden			Pf			DM		
1957 JD	43,6	41,1	43,0	47,1	44,3	46,5	236,1	146,1	216,8	111,20	64,63	100,74
1957 Februar	46,2	43,9	45,7	47,5	44,5	46,8	229,3	140,8	209,7	108,93	62,73	98,14
Mai	42,6	40,3	42,1	46,9	43,9	46,2	235,1	146,0	216,5	110,24	64,05	100,08
August	42,2	38,8	41,5	46,8	43,8	46,2	238,0	147,6	219,1	111,47	64,71	101,17
November	43,5	41,3	43,0	47,3	44,7	46,7	241,4	149,6	221,6	114,11	66,95	103,45
1958 Februar	44,2	41,9	43,6	45,8	42,9	45,1	248,3	153,5	226,9	113,60	65,82	102,27
Mai	39,8	36,4	39,1	46,5	43,0	45,8	250,0	158,4	231,5	116,33	68,07	105,95

1) Einschl. Bergbau und Baugewerbe

Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten der Arbeiter in der Industrie im Mai 1958
nach Industriezweigen
Stunden

Industriezweig	Durchschnittliche Zahl der								
	geleisteten Stunden						bezahlten Stunden		
	insgesamt			darunter Mehrarbeitsstunden			männliche Arbeiter	weibliche Arbeiter	alle
	männliche Arbeiter	weibliche Arbeiter	alle	männliche	weibliche	alle			
Gesamte Industrie	39,8	36,4	39,1	2,3	0,7	2,0	46,5	43,0	45,8
Bergbau	36,9	.	36,9	1,9	.	1,9	46,4	.	46,4
Steinkohlenbergbau	36,0	.	36,0	1,8	.	1,8	45,8	.	45,8
Braunkohlenbergbau	41,9	.	41,9	3,1	.	3,1	49,8	.	49,8
Erzbergbau	39,1	.	39,1	1,2	.	1,2	48,7	.	48,7
Salzbergbau und Salinen	39,8	.	39,8	1,6	.	1,6	48,4	.	48,4
Sonstiger Bergbau	41,6	.	41,6	2,8	.	2,8	48,4	.	48,4
Energiewirtschaft	41,1	37,5	41,0	2,5	0,7	2,5	47,8	44,1	47,7
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien	40,1	37,1	39,8	2,4	0,6	2,2	46,7	44,1	46,4
Steine und Erden	42,1	38,8	42,0	3,5	0,9	3,4	48,3	44,9	48,2
Eisen- und Stahlindustrie	38,6	36,7	38,6	2,0	0,8	1,9	45,5	44,0	45,5
NE-Metallindustrie	40,7	37,2	40,3	2,7	1,0	2,5	47,1	44,2	46,8
Mineralölverarbeitung	41,7	37,4	41,6	4,6	0,7	4,5	47,7	43,2	47,5
Chemische Industrie	41,0	37,5	40,2	2,1	0,4	1,7	47,3	44,6	46,7
Gummi- und Asbestverarbeitung	38,8	37,5	38,4	1,7	0,7	1,3	45,4	43,8	44,8
Sägerei und Holzbearbeitung	40,9	37,4	40,5	2,1	0,6	1,9	47,0	43,3	46,5
Papierherzeugung	42,4	37,2	41,6	4,5	0,6	3,9	49,0	44,2	48,2
Chemiefaserherstellung	41,0	34,6	39,4	1,7	0,4	1,3	47,0	43,3	46,1
Investitionsgüterindustrien	39,4	37,1	38,9	2,2	0,6	1,9	46,3	43,7	45,8
Stahlbau	39,7	36,9	39,6	2,8	1,1	2,8	47,1	43,8	47,0
Maschinenbau	39,2	36,7	39,0	2,1	0,7	2,0	46,3	43,3	46,0
Schiffbau	41,6	36,8	41,5	4,6	0,8	4,6	48,9	44,6	48,9
Straßen- und Luftfahrzeugbau	38,9	37,8	38,8	2,0	1,1	1,9	45,3	44,1	45,2
Elektrotechnik	39,1	36,9	38,2	1,9	0,6	1,4	46,0	43,7	45,1
Feinmechanik und Optik	39,1	38,5	38,9	1,3	0,4	0,9	45,9	44,1	45,1
Eisen-, Stahl-, Blech- und Metallwarengewerbe	39,5	36,9	38,8	2,1	0,7	1,8	46,4	43,8	45,7
Verbrauchsgüterindustrien	38,9	35,6	37,1	2,1	0,6	1,3	45,7	42,1	43,8
Kunststoffverarbeitung	40,1	36,7	38,5	2,4	0,7	1,6	47,0	43,5	45,4
Herstellung von feinkeramischen Erzeugnissen	40,4	37,4	39,0	2,8	1,0	1,9	47,3	44,8	46,1
Glasindustrie	40,1	37,3	39,4	3,0	1,8	2,7	46,5	43,9	45,8
Holzverarbeitung	39,4	37,5	39,0	1,5	0,6	1,3	45,8	43,9	45,4
Papierverarbeitung	41,0	37,5	38,8	3,5	0,9	1,9	48,0	44,4	45,8
Druckereigewerbe	41,7	39,1	40,9	3,5	1,6	2,9	47,9	45,0	47,0
Lederherzeugung	38,5	36,4	38,0	1,6	0,6	1,4	45,8	43,9	45,4
Lederherzeugung	38,8	37,2	37,8	1,0	0,6	0,8	45,4	43,8	44,4
Herstellung von Lederwaren	35,2	34,7	34,9	0,6	0,5	0,6	41,9	41,1	41,4
Schuhindustrie	37,5	34,2	35,6	1,9	0,5	1,1	44,9	41,4	42,8
Textilgewerbe	37,0	35,5	35,7	1,2	0,4	0,5	43,6	41,0	41,3
Bekleidungsindustrie	37,0	35,5	35,7	1,2	0,4	0,5	43,6	41,0	41,3
Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren usw.	39,5	37,6	38,6	1,6	0,7	1,1	45,6	43,9	44,7
Nahrungs- und Genussmittelindustrien	44,1	38,2	41,5	4,7	1,0	3,0	49,8	44,2	47,3
darunter									
Brauerei und Mälzerei	45,1	40,6	44,6	6,3	2,6	5,9	50,6	46,1	50,2
Tabakwarenherstellung	38,9	36,7	37,1	1,2	0,3	0,4	44,9	42,4	42,9
Baugewerbe	41,0	35,8	41,0	2,1	1,0	2,1	46,6	40,7	46,6

dustriezweige auf. Von diesen hatten die Frauen im Schiffbau mit 0,9 Std die stärkste Zunahme zu verzeichnen.

Die Zahl der geleisteten Wochenarbeitsstunden war sowohl bei den Männern als auch bei den Frauen in allen Industriezweigen im Mai 1958 niedriger als im Februar 1958. Bei den männlichen Arbeitern schwankte der Rückgang in den einzelnen Industriezweigen zwischen 19,6 vH (Schuhindustrie) und 4,2 vH (Baugewerbe). Das bedeutet absolut eine Verkürzung von 8,6 Std bis 1,8 Std. Bei den Frauen bewegte sich die Veränderung der Zahl der geleisteten Wochenarbeitsstunden zwischen 19,0 vH (Baugewerbe) und 2,2 vH (Baugewerbe). Das ist effektiv eine Verringerung von 8,4 Std bis 0,9 Std. Dieser starke Rückgang der geleisteten Wochenarbeitszeit im Mai gegenüber Februar ist vorwiegend dadurch bedingt, daß in den Mai drei bezahlte gesetzliche Feiertage fielen (1. Mai, Christi Himmelfahrt und Pfingstmontag), während der Monat Februar keine bezahlten Feiertage aufwies.

Infolgedessen ist auch die Zahl der bezahlten Ausfallstunden, die sich als Differenz zwischen der Zahl der bezahlten Wochenstunden und der Zahl der geleisteten Wochenarbeitsstunden ergibt, vom Februar zum Mai stark gestiegen, und zwar bei den Männern im Durchschnitt aller erfaßten Industriezweige um 5,1 Std und bei den Frauen um 5,6 Std. Die durchschnittliche Zahl der bezahlten Ausfallstunden in der Industrie betrug im Mai 1958 dadurch 6,7 Std je Woche und männlichen Arbeiter bzw. 6,6 Std je Woche und weiblichen Arbeiter. Die höchsten Zahlen der bezahlten Ausfallstunden weisen der Steinkohlenbergbau mit 9,8, der Erzbergbau mit 9,6, der Salzbergbau mit 8,6 und der Braunkohlen-

bergbau mit 7,9 Stunden je männlichen Arbeiter und Woche aus. Die geringsten Stundenzahlen der Ausfallzeiten wurden im Mai 1958 im Braugewerbe (5,5 Std) und im Baugewerbe (5,6 Std) ermittelt. In den übrigen Industriezweigen sind die Abweichungen von dem Gesamtdurchschnitt der Industrie verhältnismäßig gering.

Die Zahl der Mehrarbeitsstunden je Woche hat sich vom Februar 1958 zum Mai 1958 im Durchschnitt aller erfaßten Industriezweige nur unwesentlich bei den Männern von 2,2 Std auf 2,3 Std und bei den Frauen von 0,6 Std auf 0,7 Std erhöht. Im Mai 1957 war die Zahl der Mehrarbeitsstunden bei den Männern ebenso groß wie im Mai 1958, bei den Frauen mit 0,8 Std um 0,1 Std höher. Im Durchschnitt belief sich der Anteil der von den Männern bzw. Frauen geleisteten Mehrarbeitsstunden an der insgesamt geleisteten Wochenarbeitszeit im Mai 1958 auf 5,8 vH bzw. 1,9 vH. In den einzelnen Industriezweigen bewegte sich der Anteil der Mehrarbeitsstunden bei den Männern zwischen 14,0 vH (Baugewerbe) und 1,7 vH (Schuhindustrie), bei den Frauen zwischen 6,4 vH (Baugewerbe) und 0,8 vH (Tabakwarenherstellung).

Bruttostundenverdienste weiter gestiegen

Die Verbesserung der durchschnittlichen Bruttostundenverdienste ist vorwiegend auf Tariflohn erhöhungen zurückzuführen. Die Zahl der bekanntgewordenen Tariflohn erhöhungen in der Zeit vom 1. März 1958 bis 31. Mai 1958 betrug 176 (gegenüber 154 in der Zeit vom 1. Dezember 1957 bis 28. Februar 1958), von denen 109 eine Anhebung des Ecklohnsatzes um 5 vH und mehr vorsahen, darunter in 7 Fällen ein Ansteigen

um 10 vH und mehr. Von den neuen Abschlüssen hatten 63,8 vH eine Laufzeit von mindestens einem Jahr. Vereinbarungen über eine vorzeitige Kündigung der vorgesehenen Laufzeit der Lohnstarife auf Grund der Indexklausel waren in 6,5 vH der Verträge aufgenommen worden.

Mit Ausnahme einiger Industriezweige im Bergbau und des Eisen-, Stahl-, Blech- und Metallwarengewerbes waren die effektiven Bruttostundenverdienste der Männer im Mai 1958 in allen Industriezweigen höher als im Februar 1958. Mit einem Steigerungssatz von 5,8 vH im Durchschnitt aller männlichen Arbeiter stand die Glasindustrie an der Spitze. Es folgten die papiererzeugende Industrie (5,1 vH), das Textilgewerbe (4,8 vH) und die Schuhindustrie (4,4 vH). Die geringste Zunahme wies die feinmechanische und optische Industrie mit 0,1 vH aus. Der Rückgang der durchschnittlichen Bruttostundenverdienste in einigen Industriezweigen des Bergbaus ist durch die bekannte Regelung bezüglich der Behandlung der gewährten Ruhetage im Rahmen der Verdiensterhebung hervorgerufen worden.

Im Lohngefüge sind keine nennenswerten Verschiebungen eingetreten. Die höchsten durchschnittlichen Bruttostundenverdienste erzielten unter Einbeziehung der Bergmannsprämie und des Kohlendeputats die Männer im Steinkohlenbergbau mit 304,3 Pf, gefolgt von der Eisen- und Stahlindustrie (294,4 Pf) und dem Druckereigewerbe (282,1 Pf). Einen durchschnittlichen Bruttostundenverdienst über 2,50 DM verzeichneten noch die Männer im Straßen- und Luftfahrzeugbau (267,9 Pf), in der Mineralölverarbeitung (258,2 Pf), in der NE-Metallindustrie (257,8 Pf), in der Chemiefaserherstellung (254,2 Pf), im Schiffbau (253,3 Pf) und in der Energiewirtschaft (252,1 Pf).

In der Zeit vom Mai 1957 bis Mai 1958 haben sich die durchschnittlichen Bruttostundenverdienste der Männer in der Industrie um 14,9 Pf (6,3 vH) verbessert. An dieser Entwicklung waren alle Industriezweige beteiligt, wenn auch in unterschiedlichem Ausmaß. Um 10 vH und mehr sind die Stundenverdienste in diesem Zeitraum in der Energiewirtschaft (30,4 Pf oder 13,7 vH), in der Glasindustrie (27,6 Pf oder 12,4 vH) und in der ledererzeugenden Industrie (24,2 Pf oder 11,8 vH) ge-

Erfasste Arbeiter, durchschnittliche bezahlte Wochenstunden, Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Industriearbeiter im Februar und Mai 1958
nach Industriezweigen

Industriezweig	Erfasste Arbeiter			Bezahlte Wochenstunden			Bruttostundenverdienste			Bruttowochenverdienste		
	Februar	Mai	Zu- (+) bzw. Ab- nahme(-) vH	Februar	Mai	Zu- (+) bzw. Ab- nahme(-) vH	Februar	Mai	Zu- (+) bzw. Ab- nahme(-) vH	Februar	Mai	Zu- (+) bzw. Ab- nahme(-) vH
Männliche Arbeiter												
Gesamte Industrie	1 207 877	1 420 722	+ 17,6	45,8	46,5	+ 1,5	248,3	250,0	+ 0,7	113,60	116,33	+ 2,4
Bergbau	126 544	127 944	+ 1,1	44,1	46,4	- 5,2	290,4	273,2	- 5,9	128,01	126,82	- 0,9
Steinkohlenbergbau	103 953	104 394	+ 0,4	43,3	45,8	- 5,8	302,5 ¹⁾	281,7	- 6,9	131,02 ²⁾	129,12	- 1,5
Braunkohlenbergbau	8 993	9 331	+ 3,8	48,4	49,8	+ 2,9	248,3	247,9	- 0,9	120,71	123,43	+ 2,3
Erzbergbau	6 002	6 111	+ 1,8	46,7	48,7	+ 4,3	244,0	235,1	- 3,6	113,91	114,47	+ 0,5
Salzbergbau und Salinen	4 421	4 574	+ 3,5	47,2	48,4	+ 2,5	230,1	236,1	+ 2,6	108,70	114,29	+ 5,1
Sonstiger Bergbau	3 175	3 534	+ 11,3	47,7	48,4	+ 1,5	217,4	218,1	+ 0,3	103,63	105,48	+ 1,8
Energiewirtschaft	23 765	25 448	+ 7,1	47,6	47,8	+ 0,4	239,2	252,1	+ 5,4	113,95	120,55	+ 5,8
Grundstoff- u. Produktionsgüterindustrien	337 613	372 747	+ 10,4	46,3	46,7	+ 0,9	258,2	263,6	+ 2,1	119,64	123,03	+ 2,8
Steine und Erden	43 936	60 342	+ 37,3	46,9	48,3	+ 3,0	227,7	236,1	+ 3,7	106,68	114,00	+ 6,9
Eisen- und Stahlindustrie	153 633	162 419	+ 5,7	45,5	45,5	-	288,1	294,4	+ 2,2	131,01	134,01	+ 2,3
NE-Metallindustrie	22 288	25 432	+ 14,1	47,2	47,1	- 0,2	253,4	257,8	+ 1,7	119,73	123,53	+ 3,2
Mineralölverarbeitung	6 909	7 408	+ 7,2	47,9	47,7	- 0,4	247,3	258,2	+ 4,4	118,43	121,09	+ 2,3
Chemische Industrie	53 832	56 594	+ 5,1	47,1	47,3	+ 0,4	238,2	246,4	+ 3,4	112,24	116,58	+ 3,9
Gummi- und Asbestverarbeitung	13 565	14 231	+ 4,9	44,7	45,4	+ 1,6	246,4	247,8	+ 0,6	110,01	112,48	+ 2,2
Sägerei- und Holzbearbeitung	15 285	17 215	+ 12,6	45,4	47,0	+ 3,5	196,4	198,4	+ 1,0	89,15	93,21	+ 4,6
Papiererzeugung	15 322	16 336	+ 6,6	49,8	48,0	- 1,6	223,4	234,9	+ 5,1	111,30	115,17	+ 3,5
Chemiefaserherstellung	12 843	12 770	- 0,6	47,8	47,0	- 1,7	242,7	254,2	+ 4,7	115,96	119,59	+ 3,1
Investitionsgüterindustrien	364 178	387 833	+ 6,5	46,1	46,3	- 0,4	244,9	245,4	+ 0,2	112,83	113,60	+ 0,7
Stahlbau	30 302	33 639	+ 11,0	46,3	47,1	+ 1,7	242,2	242,8	+ 0,2	112,12	114,32	+ 2,0
Maschinenbau	119 356	122 820	+ 2,9	46,4	46,3	- 0,2	244,7	244,8	+ 0,0	113,41	113,27	- 0,1
Schiffbau	19 828	20 531	+ 3,5	48,4	48,9	+ 1,0	251,2	253,3	+ 0,8	121,62	123,99	+ 1,9
Straßen- und Luftfahrzeugbau	56 904	61 541	+ 8,1	44,6	45,3	+ 1,6	265,9	267,9	+ 0,8	118,49	121,38	+ 2,4
Elektrotechnik	55 000	61 773	+ 12,3	46,0	46,0	-	233,5	234,3	+ 0,3	107,40	107,70	+ 0,3
Feinmechanik und Optik	13 811	14 236	+ 3,1	45,7	45,9	+ 0,4	231,8	232,0	+ 0,1	105,85	106,40	+ 0,5
Eisen-, Stahl-, Blech- und Metallwarengewerbe	68 977	73 293	+ 6,3	46,2	46,4	+ 0,4	239,5	238,6	- 0,4	110,70	110,76	+ 0,1
Verbrauchsgüterindustrien	179 468	184 900	+ 3,0	45,8	45,7	- 0,2	221,0	229,0	+ 3,6	101,33	104,74	+ 3,4
Kunststoffverarbeitung	6 720	6 537	- 2,7	47,3	47,0	- 0,6	218,3	220,4	+ 1,0	103,25	103,60	+ 0,3
Herstellung von feinkeramischen Erzeugnissen	9 154	9 780	+ 6,8	46,3	47,3	+ 2,2	218,0	225,0	+ 3,2	100,94	106,42	+ 5,4
Glasindustrie	17 657	18 840	+ 6,7	46,4	46,5	+ 0,2	236,1	249,9	+ 5,8	109,65	116,07	+ 5,9
Holzverarbeitung	31 420	34 283	+ 9,1	45,1	45,8	+ 1,6	210,9	216,2	+ 2,5	95,12	99,03	+ 4,1
Papierverarbeitung	6 639	7 232	+ 8,9	48,7	48,0	- 1,4	215,5	217,1	+ 0,7	105,01	104,12	- 0,8
Druckereigewerbe	19 741	20 899	+ 5,9	47,3	47,9	+ 1,3	277,3	281,1	+ 1,4	131,05	134,61	+ 2,7
Ledererzeugung	5 511	5 755	+ 4,4	47,5	45,8	- 3,6	221,0	228,8	+ 3,5	105,00	104,70	- 0,3
Herstellung von Lederwaren	2 645	2 717	+ 2,7	45,0	45,4	+ 0,9	207,6	209,8	+ 1,1	93,46	95,15	+ 1,8
Schuhindustrie	9 842	9 849	+ 0,1	44,3	41,9	- 5,4	208,5	217,6	+ 4,4	92,31	91,15	- 1,3
Textilgewerbe	55 978	55 764	- 0,4	45,3	44,9	- 0,9	207,7	217,7	+ 4,8	94,10	97,78	+ 3,9
Bekleidungsindustrie	8 616	7 989	- 7,3	44,6	43,6	- 2,2	215,2	224,1	+ 4,1	95,98	97,74	+ 1,8
Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren usw.	5 545	5 255	- 5,2	46,1	45,6	- 1,1	207,6	211,7	+ 2,0	95,66	96,59	+ 1,0
Nahrungs- und Genussmittelindustrien	48 948	51 489	+ 5,2	49,1	49,8	+ 1,4	218,9	226,2	+ 3,3	107,42	112,57	+ 4,8
darunter:												
Brauerei und Mälzerei	12 622	13 321	+ 5,5	48,3	50,6	+ 4,8	238,1	247,6	+ 4,0	115,02	125,41	+ 9,0
Tabakwarenherstellung	2 456	2 552	+ 3,9	46,4	44,9	- 3,2	202,5	206,1	+ 1,8	94,00	92,62	- 1,5
Baugewerbe	127 361	270 361	+ 112,3	43,2	46,6	+ 7,9	242,9	245,3	+ 1,0	105,02	114,28	+ 8,8
Weibliche Arbeiter												
Gesamte Industrie	375 181	389 257	+ 3,8	42,9	43,0	+ 0,2	153,5	158,4	+ 3,2	65,82	68,07	+ 3,4
darunter:												
Chemische Industrie	15 259	15 988	+ 4,8	43,6	44,6	+ 2,3	152,0	152,3	+ 0,2	66,25	67,95	+ 2,6
Elektrotechnische Industrie	34 235	39 820	+ 16,3	43,4	43,7	+ 0,7	164,1	164,3	+ 0,1	71,20	71,78	+ 0,8
Eisen-, Stahl-, Blech- und Metallwarengewerbe	23 930	26 723	+ 11,7	43,3	43,8	+ 1,2	155,1	155,5	+ 0,3	67,22	68,06	+ 1,2
Papierverarbeitung	10 298	11 202	+ 8,8	44,2	44,4	+ 0,5	134,4	136,4	+ 1,5	59,42	60,58	+ 2,0
Schuhindustrie	13 371	13 387	+ 0,1	43,1	41,1	- 4,6	153,5	161,8	+ 5,4	66,20	66,50	+ 0,5
Textilgewerbe	80 359	79 529	- 1,0	41,7	41,4	- 0,7	159,0	166,6	+ 4,8	66,27	68,95	+ 4,0
Bekleidungsindustrie	55 790	53 417	- 4,3	41,1	41,0	- 0,2	148,4	159,9	+ 7,7	61,18	65,47	+ 7,0
Nahrungs- und Genussmittelindustrien	42 037	42 634	+ 1,4	44,0	44,2	+ 0,5	135,5	139,4	+ 2,9	59,61	61,69	+ 3,5

¹⁾ Einschl. Bergmannsprämie und Wert des Kohlendeputats 304,3 Pf. — ²⁾ Einschl. Bergmannsprämie und Wert des Kohlendeputats 139,47 DM.

stiegen. Am geringsten war die Zunahme im Sonstigen Bergbau (7,2 Pf oder 3,4 vH).

Auch bei den Frauen waren, von wenigen Ausnahmen abgesehen, die durchschnittlichen Bruttostundenverdienste im Mai 1958 höher als im Februar 1958. Die nachhaltigsten Erhöhungen der Bruttostundenverdienste waren — vornehmlich bedingt durch die vereinbarten Tariflohnerhöhungen — eingetreten im Bekleidungs- und Brauergewerbe um 11,5 Pf (7,7 vH), in der Glasindustrie um 10,4 Pf (7,3 vH) und in der Schuhindustrie um 8,3 Pf (5,4 vH). Von den 3 Industriezweigen, in denen der durchschnittliche Bruttostundenverdienst der Frauen im Mai 1958 niedriger war als im Februar 1958, war der Rückgang im Stahlbau mit 1,3 Pf (0,8 vH) am größten.

In allen erfaßten Industriezweigen waren die durchschnittlichen Bruttostundenverdienste der Frauen im Mai 1958 höher als im Mai 1957. Im Gesamtdurchschnitt belief sich die Zunahme auf 12,4 Pf (8,5 vH). Bei den einzelnen Industriezweigen schwankte die Steigerung zwischen 0,6 vH (Baugewerbe) und 15,9 vH (Glasindustrie). Absolut gesehen bedeutet das ein Ansteigen des durchschnittlichen Stundenverdienstes von 1,0 Pf bis 21,0 Pf. Eine Verbesserung der Stundenverdienste um 10 vH und mehr war in mehreren Industriezweigen festzustellen, so z. B. im Textilgewerbe (11,0 vH), in der lederwarenherstellenden Industrie (11,4 vH), im Druckereigewerbe (11,6 vH) und in der ledererzeugenden Industrie (15,0 vH).

Bruttowochenverdienste stärker gestiegen als die Bruttostundenverdienste

Die Bruttowochenverdienste der Industriearbeiter sind unter dem Einfluß der erhöhten Zahl der bezahlten Wochenstunden stärker gestiegen als die durchschnittlichen Bruttostundenverdienste. Die Erhöhung war bei den Männern nachhaltiger als im gleichen Zeitraum des Vorjahres mit 1,31 DM (1,2 vH). Auch bei den Frauen war die Zuwachsrate mit 1,32 DM (2,1 vH) in diesem Jahre höher als in der Zeit vom Februar 1957 zum Mai 1957.

Abgesehen vom Steinkohlenbergbau, der Tabakwarenherstellung, der Schuhindustrie, der papierverarbeitenden Industrie, der ledererzeugenden Industrie und dem Maschinenbau waren die durchschnittlichen Bruttowochenverdienste der Männer im Mai 1958 in allen Industriezweigen höher als im Februar 1958. Das Ausmaß der Zunahme war jedoch recht unterschiedlich und bewegte sich zwischen 0,1 vH (Eisen-, Stahl-, Blech- und Metallwarengewerbe) und 9,0 vH (Brauergewerbe). Außer dem Brauergewerbe hatten noch das Baugewerbe, die Industrie der Steine und Erden, die Energiewirtschaft, die Glasindustrie, die feinkeramische Industrie und der Salzbergbau ein Ansteigen der durchschnittlichen Bruttowochenverdienste um mehr als 5 vH zu verzeichnen. Eine Erhöhung ihrer Bruttowochenverdienste zwischen 3 und 5 vH erzielten die Männer u. a. in der Sägerei und Holzbearbeitung, in der holzverarbeitenden Industrie, in der chemischen Industrie und im Textilgewerbe.

Bei den Frauen sind die durchschnittlichen Bruttowochen-

verdienste von wenigen Ausnahmen abgesehen in allen Industriezweigen vom Februar 1958 zum Mai 1958 gestiegen. Die Zunahmen schwankten zwischen 0,1 vH (papiererzeugende Industrie) und 14,8 vH (Brauergewerbe). Ein Ansteigen des Bruttowochenverdienstes um mehr als 5 vH wiesen außer dem Brauergewerbe noch die Glasindustrie, das Bekleidungs- und Brauergewerbe, die feinkeramische Industrie, die holzverarbeitende Industrie und die Industrie der Steine und Erden auf.

Im Mai 1958 verdiente im Durchschnitt ein männlicher Industriearbeiter 6,09 DM (5,5 vH) mehr in der Woche als im gleichen Monat des Vorjahres. In zahlreichen Industriezweigen haben sich die Bruttowochenverdienste jedoch stärker verbessert. So betrug die Zunahme rund 10,— DM je Woche und Arbeiter in der Energiewirtschaft, im Druckereigewerbe, im Brauergewerbe, in der Mineralölverarbeitung und in der NE-Metallindustrie. Bei den Frauen sind die durchschnittlichen Bruttowochenverdienste von Mai 1957 bis Mai 1958 um 4,02 DM (6,3 vH) gestiegen. Am kräftigsten war bei den Frauen die Verdienststeigerung im Schiffbau (11,67 DM oder 17,9 vH), im Druckereigewerbe (7,29 DM oder 12,1 vH), in der Mineralölverarbeitung (7,68 DM oder 10,4 vH) und in der Energiewirtschaft (7,03 DM oder 9,6 vH). Im Textilgewerbe, in den Nahrungs- und Genußmittelindustrien und im Bekleidungs- und Brauergewerbe, in denen der Frauenarbeit zahlenmäßig eine bedeutende Rolle zukommt, stiegen die durchschnittlichen Bruttowochenverdienste um 4,58 DM (7,1 vH) bzw. um 4,08 DM (7,1 vH) bzw. um 1,65 DM (2,6 vH).

Arbeitszeiten und Arbeiterverdienste in den Leistungsgruppen

Über die vom Februar bis Mai 1958 eingetretene Entwicklung der Arbeitszeiten und Bruttoverdienste gibt die nachstehende Tabelle Aufschluß. Sie zeigt u. a., daß bei den Männern die durchschnittlichen Bruttostundenverdienste in der Leistungsgruppe 1 nur unwesentlich gestiegen sind (0,5 Pf oder 0,2 vH), während in der Leistungsgruppe 2 sich die Stundenverdienste um 4,2 Pf (1,7 vH) angehoben haben. Auch die durchschnittlichen Bruttowochenverdienste der männlichen Arbeiter in der Leistungsgruppe 1 sind sowohl absolut als auch prozentual schwächer gestiegen als in den Leistungsgruppen 2 und 3. In der Leistungsgruppe 1 betrug die Zunahme des Bruttowochenverdienstes im Durchschnitt DM 2,58 (2,1 vH), dagegen in der Leistungsgruppe 2 DM 3,25 (2,9 vH) und in der Leistungsgruppe 3 DM 3,66 (3,9 vH). Bei den Frauen erhöhten sich die durchschnittlichen Bruttostundenverdienste am nachhaltigsten in der Leistungsgruppe 2 um 6,5 Pf (4,1 vH) und die durchschnittlichen Bruttowochenverdienste in der Leistungsgruppe 1 um DM 3,03 (4,4 vH).

Gegenüber Mai 1957 hat sich das Verdienstniveau der männlichen und weiblichen Arbeiter in der Industrie in allen Leistungsgruppen gehoben. Im Durchschnitt verdiente im Mai 1958 ein männlicher Arbeiter in der Leistungsgruppe 1 16,0 Pf (6,4 vH) mehr in der Stunde als im gleichen Monat des Vorjahres, in der Leistungsgruppe 2 14,0 Pf (6,0 vH) und in der

Erfasste Arbeiter, durchschnittliche geleistete Wochenarbeitszeit, bezahlte Wochenstunden, Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Industriearbeiter im Februar und Mai 1958 nach Leistungsgruppen¹⁾

Leistungsgruppe	Erfasste Arbeiter		Geleistete Wochenarbeitszeit			Bezahlte Wochenstunden			Bruttostundenverdienste			Bruttowochenverdienste		
	Februar	Mai	Februar	Mai	Abnahme (—)	Februar	Mai	Zu- (+) bzw. Abnahme (—)	Februar	Mai	Zunahme (+)	Februar	Mai	Zunahme (+)
	1 000		Stunden			Stunden			Pf	vH		DM		vH
Männliche Arbeiter														
1	587,7	689,0	44,2	39,8	— 10,0	45,8	46,7	+ 2,0	265,1	265,6	+ 0,2	121,39	123,97	+ 2,1
2	418,8	473,0	44,4	39,8	— 10,4	46,0	46,5	+ 1,1	242,8	247,0	+ 1,7	111,60	114,85	+ 2,9
3	201,4	258,7	43,7	39,8	— 8,9	45,2	46,3	+ 2,4	210,0	213,3	+ 1,6	95,02	98,68	+ 3,9
Zusammen	1 207,9	1 420,7	44,2	39,8	— 10,0	45,8	46,5	+ 1,5	248,3	250,0	+ 0,7	113,60	116,33	+ 2,4
Weibliche Arbeiter														
1	31,5	29,0	41,3	35,9	— 13,1	41,9	42,2	+ 0,7	165,4	171,4	+ 3,6	69,25	72,28	+ 4,4
2	168,7	174,5	41,7	36,0	— 13,7	42,6	42,5	— 0,2	158,4	164,9	+ 4,1	67,51	70,01	+ 3,7
3	175,0	185,8	42,1	36,8	— 12,6	43,3	43,6	+ 0,7	146,8	150,5	+ 2,5	63,56	65,59	+ 3,2
Zusammen	375,2	389,3	41,9	36,4	— 13,1	42,9	43,0	+ 0,2	153,5	158,4	+ 3,2	65,82	68,07	+ 3,4
Alle Arbeiter														
Zusammen	1 583,1	1 810,0	43,6	39,1	— 10,3	45,1	45,8	+ 1,6	226,9	231,5	+ 2,0	102,27	105,95	+ 3,6

¹⁾ Vgl. „Wirtschaft und Statistik“, 9. Jg. N.F., Heft 10, S. 526.

Leistungsgruppe 3 12,4 Pf (6,2 vH). Die weiblichen Arbeiter in der Leistungsgruppe 2 hatten in der Zeit von Mai 1957 bis Mai 1958 eine Verbesserung ihres durchschnittlichen Bruttostundenverdienstes um 13,3 Pf (8,8 vH), in der Leistungsgruppe 1 um 13,0 Pf (8,2 vH) und in der Leistungsgruppe 3 um 12,3 Pf (8,9 vH). Nicht ganz so stark sind die durchschnittlichen Bruttowochenverdienste gestiegen, weil die Zahl der bezahlten Wochenstunden im Mai 1958 niedriger war als im Mai 1957.

Die männlichen Arbeiter der Leistungsgruppe 1 erhielten im Mai 1958 wöchentlich durchschnittlich DM 6,60 (5,6 vH) mehr als im Mai 1957. In der Leistungsgruppe 2 betrug die Zunahme DM 5,78 (5,3 vH) und in der Leistungsgruppe 3 DM 4,97 (5,3 vH). Bei den Frauen der Leistungsgruppe 3 stiegen die durchschnittlichen Bruttowochenverdienste seit Mai 1957 um DM 4,51 (7,4 vH), in der Leistungsgruppe 1 um DM 4,15 (6,1 vH) und in der Leistungsgruppe 2 um DM 3,71 (5,6 vH).

Berichtigung

zum Heft 1/1958 mit den Ergebnissen für Februar 1958:

Seite 36

Papierverarbeitung
weibliche Arbeiter zusammen

Bundesgebiet

statt 69,42 setze 59,42

1. Zahl der erfaßten Arbeiter im Mai 1958

Geschlecht	Kunstungs- gruppe	Bundes- gebiet	Schles- wig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- Westfalen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern
Gesamte Industrie											
mannlich	1	688 966	17 045	17 960	80 183	14 695	331 800	54 723	23 981	78 079	70 500
	2	473 043	7 545	7 887	48 565	5 515	252 916	31 553	17 301	56 222	44 939
	3	258 713	5 477	6 130	33 464	5 194	150 113	12 500	9 552	29 204	27 079
	zus.	1420 722	30 067	31 977	162 212	25 404	714 829	98 776	51 434	163 505	142 518
weiblich	1	29 013	265	424	2 380	66	11 524	2 113	1 727	5 973	4 541
	2	174 480	2 180	3 532	14 460	2 267	64 920	15 170	6 013	27 152	38 786
	3	185 764	4 317	6 632	17 302	2 189	67 784	11 191	7 768	43 658	24 863
	zus.	339 257	6 762	10 648	34 142	4 522	144 228	28 474	15 508	76 783	68 190
a l l e	1809 979	36 829	42 625	196 354	29 926	859 057	127 250	66 942	240 288	210 708	
Industrie ohne Baugewerbe											
mannlich	1	544 822	12 005	14 150	48 738	11 500	273 192	45 308	18 219	65 535	56 175
	2	423 468	6 252	6 884	39 262	5 137	231 766	28 537	16 084	47 758	41 788
	3	182 071	3 049	3 600	14 451	2 431	103 851	8 400	5 776	23 733	16 660
	zus.	1150 361	21 306	24 634	102 451	19 128	608 809	82 245	40 079	137 086	114 623
weiblich	1	29 013	265	424	2 380	66	11 524	2 113	1 727	5 973	4 541
	2	174 458	2 180	3 532	14 460	2 267	64 898	15 170	6 013	27 152	38 786
	3	185 503	4 317	6 685	17 302	2 189	67 631	11 191	7 765	43 658	24 765
	zus.	388 974	6 762	10 641	34 142	4 522	144 033	28 474	15 505	76 783	68 092
a l l e	1539 335	28 068	35 275	136 593	23 650	752 862	110 719	55 584	213 869	182 715	
Bergbau											
mannlich	1	81 536	116	-	5 060	-	72 453	1 503	487	281	1 696
	2	26 354	41	-	3 237	-	20 688	1 064	222	221	861
	3	19 994	6	-	1 423	-	17 335	4 412	140	244	428
	zus.	127 944	163	-	9 746	-	110 476	2 379	849	746	2 985
Steinkohlenbergbau											
mannlich	1	70 171	-	-	465	-	69 677	-	-	-	-
	2	18 836	-	-	150	-	18 675	-	-	-	-
	3	15 387	-	-	111	-	15 269	-	-	-	-
	zus.	104 394	-	-	726	-	103 621	-	-	-	-
Braunkohlenbergbau											
mannlich	1	3 953	-	-	386	-	1 917	518	-	-	1 132
	2	2 768	-	-	398	-	1 571	336	-	-	463
	3	2 610	-	-	351	-	1 851	119	-	-	289
	zus.	9 331	-	-	1 135	-	5 339	973	-	-	1 884
Erzbergbau											
mannlich	1	3 603	-	-	1 674	-	742	348	487	72	280
	2	1 805	-	-	815	-	362	164	222	34	208
	3	703	-	-	261	-	154	83	140	33	32
	zus.	6 111	-	-	2 750	-	1 258	595	849	139	520
Salzbergbau											
mannlich	1	2 044	-	-	1 212	-	90	557	-	157	28
	2	1 854	-	-	1 124	-	49	512	-	147	22
	3	676	-	-	266	-	53	191	-	162	4
	zus.	4 574	-	-	2 602	-	192	1 260	-	466	54
Sonstiger Bergbau											
mannlich	1	1 825	116	-	1 323	-	27	80	-	52	227
	2	1 091	41	-	770	-	31	52	-	40	157
	3	618	6	-	440	-	8	19	-	49	96
	zus.	3 534	163	-	2 533	-	66	151	-	141	480
Energiewirtschaft											
mannlich	1	18 312	537	856	1 813	404	6 497	1 760	683	2 444	3 318
	2	6 094	178	369	757	150	1 988	740	212	673	1 027
	3	1 042	3	67	74	28	289	153	14	72	342
	zus.	25 448	718	1 292	2 644	582	8 774	2 653	909	3 189	4 687
weiblich	1	27	-	1	2	2	8	7	-	3	4
	2	143	-	12	12	3	58	17	4	10	27
	3	580	11	99	56	26	155	36	29	86	82
	zus.	750	11	112	70	31	221	60	33	99	113
a l l e	26 198	729	1 404	2 714	613	8 995	2 713	942	3 288	4 800	
darunter: Elektrizitätsgewinnung und -versorgung											
mannlich	1	10 002	251	-	1 440	272	2 396	837	306	1 801	2 152
	2	2 678	59	-	521	72	700	220	76	420	453
	3	471	1	-	42	25	26	23	8	61	256
	zus.	13 151	311	-	2 003	369	3 122	1 080	390	2 282	2 861
weiblich	1	14	-	-	1	2	2	1	-	3	4
	2	65	-	-	6	2	37	3	2	7	3
	3	283	7	-	49	16	42	11	9	46	58
	zus.	362	7	-	56	20	81	15	11	56	65
a l l e	13 513	318	-	2 059	389	3 203	1 095	401	2 338	2 926	
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien											
mannlich	1	111 046	1 723	1 924	8 932	370	67 702	8 494	6 785	7 555	7 561
	2	189 769	1 895	1 997	14 602	759	124 519	11 101	9 470	12 720	12 706
	3	71 932	1 207	1 230	5 319	477	45 098	3 664	2 924	5 730	5 623
	zus.	372 747	4 825	5 211	29 453	1 606	237 319	23 259	19 179	26 005	25 890
weiblich	1	603	5	-	41	-	432	35	25	33	32
	2	12 133	97	733	1 106	40	5 789	1 284	355	909	1 840
	3	31 279	504	1 519	2 814	147	15 950	2 949	1 395	3 025	2 976
	zus.	44 015	606	2 252	3 961	187	22 151	4 268	1 775	3 967	4 848
a l l e	416 762	5 431	7 463	33 414	1 793	259 470	27 527	20 954	29 972	30 738	
Steine und Erden											
mannlich	1	17 337	578	233	2 020	103	5 880	1 975	1 926	1 745	2 817
	2	27 197	450	133	3 601	323	10 659	2 244	3 103	2 674	4 010
	3	15 808	585	242	2 153	309	4 554	1 599	1 296	2 265	2 805
	zus.	60 342	1 613	668	7 774	735	21 093	5 818	6 325	6 684	9 632
weiblich	1	30	1	-	-	-	15	-	2	2	10
	2	256	3	-	38	-	91	3	43	31	147
	3	1 279	9	20	129	32	263	118	37	242	433
	zus.	1 665	13	20	167	32	369	121	82	275	590
a l l e	62 007	1 622	688	7 941	767	21 462	5 939	6 407	6 959	10 222	

noch: 1. Zahl der erfaßten Arbeiter im Mai 1958

Geschlecht	Leistungsgruppe	bundesgebiet	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern
Eisen- und Stahlindustrie											
männlich	1	47 687	360	100	2 478	52	38 752	1 803	1 407	1 723	1 002
	2	85 204	455	78	3 969	156	71 231	2 516	1 929	2 870	2 000
	3	29 528	93	49	1 327	50	25 783	509	306	995	411
	zus.	162 419	908	227	7 774	258	135 771	4 828	3 642	5 588	3 413
weiblich	1	166	-	-	5	-	136	21	2	2	-
	2	1 935	11	2	245	2	1 145	151	43	97	239
	3	3 382	10	7	167	2	2 811	76	42	136	111
	zus.	5 463	21	9	417	4	4 092	248	87	235	350
a l l e	167 882	929	236	8 191	272	139 863	5 076	3 729	5 823	3 763	
darunter: a) Hochofen-, Stahl- und Warmwalzwerke, Schmiede-, Preß- und Hammerwerke											
männlich	1	29 324	36	-	1 244	-	26 875	109	650	82	328
	2	52 397	104	-	2 413	-	47 715	133	816	94	1 064
	3	18 996	20	-	886	-	17 772	118	115	16	69
	zus.	100 717	160	-	4 543	-	92 360	420	1 581	192	1 461
weiblich	1	28	-	-	1	-	25	-	1	1	-
	2	441	1	-	13	-	405	-	6	1	15
	3	1 617	4	-	50	-	1 514	2	51	1	37
	zus.	2 086	5	-	64	-	1 944	2	16	3	52
a l l e	102 803	165	-	4 607	-	34 304	422	1 597	195	1 513	
b) Ziehereien und Kaltwalzwerke											
männlich	1	2 944	.	15	96	11	2 128	97	239	231	124
	2	11 022	.	22	339	67	9 266	139	329	484	296
	3	2 448	.	9	57	5	2 020	58	51	170	78
	zus.	16 414	.	46	492	83	13 414	354	619	885	498
weiblich	1	20	.	-	-	-	1	19	-	-	-
	2	686	.	2	180	-	205	52	6	38	203
	3	749	.	7	105	-	436	31	24	90	56
	zus.	1 455	.	9	285	-	640	102	30	128	259
a l l e	17 869	.	55	777	83	14 054	456	649	1 013	757	
c) Eisen-, Stahl- und Tempergießereien											
männlich	1	15 419	321	85	1 138	51	9 749	1 597	518	1 410	550
	2	21 785	331	56	1 217	89	14 252	2 124	784	2 292	640
	3	8 084	73	40	384	45	5 996	333	140	809	264
	zus.	45 288	725	181	2 739	185	29 997	4 054	1 442	4 511	1 454
weiblich	1	118	-	-	4	-	110	2	1	1	-
	2	808	8	-	52	2	537	99	31	58	21
	3	996	6	-	12	2	861	43	9	45	18
	zus.	1 922	14	-	68	4	1 508	144	41	104	39
a l l e	47 210	739	181	2 807	189	31 505	4 198	1 483	4 615	1 493	
Nichteisenmetallindustrie											
männlich	1	7 104	168	145	843	15	3 641	654	103	986	549
	2	13 923	267	312	1 102	4	8 920	695	71	1 445	1 107
	3	4 405	80	136	194	-	3 265	83	31	413	203
	zus.	25 432	515	593	2 139	19	15 826	1 432	205	2 844	1 859
weiblich	1	11	-	-	2	-	-	3	-	6	-
	2	1 227	1	6	43	-	563	143	5	8	384
	3	1 635	31	27	78	-	1 110	27	4	328	30
	zus.	2 873	32	33	123	-	1 673	173	9	416	414
a l l e	28 305	547	626	2 262	19	17 499	1 605	214	3 260	2 273	
darunter: Metallgießereien											
männlich	1	2 436	69	.	231	15	930	275	67	562	259
	2	2 578	52	.	95	4	1 342	163	36	524	334
	3	820	22	.	43	-	491	20	11	174	42
	zus.	5 834	143	.	369	19	2 763	458	114	1 260	635
weiblich	1	1	-	.	-	-	-	-	-	1	-
	2	544	-	.	15	-	217	-	5	23	280
	3	355	6	.	40	-	161	1	3	135	9
	zus.	900	6	.	55	-	378	1	8	159	289
a l l e	6 734	149	.	424	19	3 141	459	122	1 419	924	
Mineralölverarbeitung und Kohlenwertstoffindustrie											
männlich	1	2 827	204	397	239	67	1 809	42	11	47	11
	2	3 619	73	418	214	54	2 707	53	17	68	15
	3	962	29	330	112	52	397	7	2	17	16
	zus.	7 408	306	1 145	565	173	4 913	102	30	132	42
weiblich	1	4	-	-	1	-	3	-	-	-	-
	2	69	-	10	1	5	47	1	1	3	1
	3	190	8	85	14	6	68	2	1	5	1
	zus.	263	8	95	16	11	118	3	2	8	2
a l l e	7 671	314	1 240	581	184	5 031	105	32	140	44	
Chemische Industrie (ohne Chemiefaserherstellung)											
männlich	1	18 524	104	418	1 086	16	10 180	2 103	2 561	991	1 065
	2	29 939	153	589	1 688	61	16 332	3 162	3 406	1 613	2 335
	3	8 131	81	304	658	21	4 913	596	690	454	414
	zus.	56 594	338	1 311	3 432	98	32 025	5 861	6 657	3 058	3 814
weiblich	1	159	1	-	16	-	82	9	20	9	22
	2	4 279	71	164	440	-	1 665	820	157	233	729
	3	11 550	282	602	772	38	5 353	1 423	797	987	1 296
	zus.	15 988	354	766	1 228	38	7 100	2 252	974	1 229	2 047
a l l e	72 582	692	2 077	4 660	136	39 125	8 113	7 631	4 287	5 861	
Gummi- und Asbestverarbeitung											
männlich	1	4 379	38	512	1 287	.	1 011	947	95	308	169
	2	7 730	46	364	2 118	.	2 377	991	132	1 113	516
	3	2 122	89	167	151	.	1 133	273	40	94	175
	zus.	14 231	173	1 043	3 556	.	4 521	2 211	327	1 515	860
weiblich	1	76	1	-	6	.	56	-	1	12	-
	2	2 462	9	532	216	.	952	119	64	318	228
	3	5 183	95	735	1 225	.	1 490	724	326	307	234
	zus.	7 721	105	1 267	1 447	.	2 498	843	391	637	462
a l l e	21 952	278	2 310	5 003	.	7 019	3 054	718	2 152	1 322	

noch: 1. Zahl der erfaßten Arbeiter im Mai 1958

Geschlecht	Leistungs- gruppe	Bundes- gebiet	Schles- wig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- Westfalen	Hessen	rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern
Sägerei- und Holzbearbeitung											
männlich	1	5 721	90	53	657	95	1 492	586	504	994	1 250
	2	6 832	137	95	1 011	148	2 083	588	424	1 067	1 279
	3	4 662	221	62	752	45	1 273	393	359	857	700
	zus.	17 215	448	210	2 420	288	4 048	1 367	1 287	2 918	3 229
weiblich	1	93	-	-	1	-	92	-	-	-	-
	2	390	-	19	85	9	97	35	40	57	48
	3	2 027	22	37	271	22	898	235	98	165	279
	zus.	2 510	22	56	357	31	1 087	270	138	222	327
a l l e		19 725	470	266	2 777	319	5 935	1 837	1 425	3 140	3 556
darunter: a) Sage- und Hobelwerke											
männlich	1	4 100	86	29	528	95	676	386	301	875	1 124
	2	4 247	123	24	639	148	702	273	257	919	1 162
	3	2 858	206	10	460	45	456	202	191	731	537
	zus.	11 185	415	63	1 627	288	1 834	861	749	2 525	2 823
weiblich	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	2	98	-	1	18	9	16	3	1	4	46
	3	556	6	1	101	22	94	17	16	142	158
	zus.	654	6	1	119	31	110	20	17	146	204
a l l e		11 839	421	64	1 746	319	1 944	891	766	2 671	3 027
b) Holzimprägnier- und Auslaueanstalten, Furnier- und Schalwerke											
männlich	1	525	4	18	11	-	255	81	61	81	14
	2	829	14	32	81	-	423	99	51	111	18
	3	691	15	45	4	-	364	102	24	121	16
	zus.	2 045	33	95	96	-	1 042	282	136	313	48
weiblich	1	61	-	16	-	-	-	-	-	2	2
	2	779	16	17	-	-	581	106	19	10	30
	3	840	16	33	-	-	582	106	21	50	32
	zus.	2 885	49	128	96	-	1 624	388	157	363	80
Papierherzeugung											
männlich	1	4 400	169	.	322	-	2 473	231	178	598	423
	2	9 025	310	.	899	-	4 475	601	323	1 554	850
	3	2 911	15	.	572	-	822	83	200	533	686
	zus.	16 336	494	.	1 793	-	7 770	915	706	2 685	1 955
weiblich	1	52	1	.	10	-	41	-	-	-	-
	2	588	1	.	38	-	501	-	2	46	10
	3	2 609	39	.	158	-	1 052	211	90	626	427
	zus.	3 259	41	.	206	-	1 534	211	92	672	437
a l l e		19 595	535	.	1 999	-	9 364	1 126	798	3 357	2 396
Chemiefaserherstellung											
männlich	1	3 067	.	-	-	-	2 464	153	-	163	.
	2	6 300	.	-	-	-	5 135	251	-	316	.
	3	3 403	.	-	-	-	2 953	121	-	102	.
	zus.	12 770	.	-	-	-	10 552	525	-	581	.
weiblich	1	12	.	-	-	-	7	2	-	2	.
	2	817	.	-	-	-	708	12	-	42	.
	3	3 444	.	-	-	-	2 905	133	-	229	.
	zus.	4 273	.	-	-	-	3 620	147	-	273	.
a l l e		17 043	.	-	-	-	14 172	672	-	854	.
Investitionsgüterindustrien (metallverarbeitende Industrie)											
männlich	1	212 013	7 070	8 522	21 411	9 269	79 008	24 587	4 187	35 600	22 359
	2	128 956	2 670	3 192	12 381	3 159	53 845	10 479	2 511	23 866	16 853
	3	46 864	794	1 241	2 758	1 272	24 103	2 171	867	9 927	3 731
	zus.	387 833	10 534	12 955	36 550	13 700	156 956	37 237	7 565	69 393	42 943
weiblich	1	1 296	6	83	34	5	529	168	18	453	-
	2	37 262	217	936	2 878	336	12 165	4 662	818	3 541	11 709
	3	55 551	1 372	2 003	6 613	601	19 469	1 992	1 204	17 422	4 875
	zus.	94 109	1 595	3 022	9 525	942	32 163	6 822	2 040	21 416	16 584
a l l e		481 942	12 129	15 977	46 075	14 642	189 119	44 059	9 605	90 809	59 527
Stahlbau											
männlich	1	20 626	208	673	1 446	259	12 733	1 921	532	1 571	1 283
	2	9 037	93	262	689	64	6 155	556	152	638	428
	3	3 976	55	140	159	22	2 889	182	40	316	173
	zus.	33 639	356	1 075	2 294	345	21 777	2 659	724	2 52	1 884
weiblich	1	59	-	-	-	-	54	5	-	-	-
	2	215	-	6	6	1	136	23	1	4	47
	3	450	-	10	13	-	310	11	3	98	15
	zus.	724	-	10	19	1	500	39	4	89	62
a l l e		34 363	356	1 085	2 313	346	22 277	2 698	728	2 614	1 946
Maschinenbau											
männlich	1	73 982	1 832	2 242	7 218	780	30 271	8 072	2 212	12 436	8 919
	2	35 158	715	528	3 349	137	13 295	2 955	1 290	6 521	6 368
	3	15 680	259	375	678	108	7 149	593	359	2 760	1 399
	zus.	122 820	2 806	3 145	11 245	1 025	50 715	11 620	3 861	21 717	16 686
weiblich	1	131	1	10	1	-	21	57	5	36	-
	2	4 371	34	69	825	8	1 404	574	177	577	1 343
	3	6 435	92	85	2 059	5	1 889	222	177	1 619	3 009
	zus.	11 537	127	162	2 885	13	3 314	853	359	2 192	1 652
a l l e		134 357	2 933	3 307	14 110	1 038	54 029	12 473	4 220	23 909	18 338
Schiffbau											
männlich	1	14 393	3 947	3 652	1 867	4 382	604	86	158	132	165
	2	4 030	1 254	1 474	475	648	96	13	24	13	33
	3	1 508	251	405	257	416	118	17	10	19	15
	zus.	20 531	5 452	5 531	2 599	5 446	818	116	192	164	213
weiblich	1	4	-	3	1	-	-	-	-	-	-
	2	60	18	40	1	-	-	-	1	-	-
	3	157	52	72	11	9	10	-	1	2	-
	zus.	221	70	115	13	9	10	-	2	2	-
a l l e		20 752	5 522	5 646	2 612	5 455	928	116	194	166	213

noch: 1. Zahl der erfaßten Arbeiter im Mai 1958

Geschlecht	Leistungsgruppe	Bundesgebiet	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern
Straßen- und Luftfahrzeugbau											
männlich	1	34 495	139	461	6 109	2 758	7 880	5 502	223	8 553	2 870
	2	21 368	129	213	4 350	1 973	4 041	1 422	62	5 632	3 546
	3	5 678	6	43	548	541	2 361	99	35	1 609	436
	zus.	61 541	274	717	11 007	5 272	14 282	7 023	320	15 794	6 852
weiblich	1	108	-	1	11	4	33	52	2	5	-
	2	1 906	1	15	374	164	502	183	4	85	580
	3	3 442	4	14	615	178	770	79	33	1 372	377
	zus.	5 456	5	30	1 000	346	1 305	314	39	1 460	957
a l l e	66 997	279	747	12 007	5 618	15 587	7 337	359	17 254	7 809	
darunter: Bau von Kraftfahrzeugen und deren Motoren											
männlich	1	24 701	75	191	4 949	2 530	4 964	4 679	-	6 043	1 270
	2	13 674	66	130	3 848	1 928	2 316	1 073	-	3 290	1 023
	3	3 979	4	5	383	507	1 983	29	-	965	103
	zus.	42 354	145	326	9 180	4 965	9 263	5 781	-	10 298	2 396
weiblich	1	91	-	-	11	4	33	42	-	1	-
	2	883	- 1	- 3	329	164	101	133	-	56	96
	3	1 900	-	1	470	178	671	34	-	512	34
	zus.	2 874	- 1	4	810	346	805	209	-	569	130
a l l e	45 228	146	330	9 990	5 311	10 068	5 990	-	10 867	2 526	
Elektrotechnik											
männlich	1	31 288	450	984	2 526	883	10 128	4 290	468	5 641	5 918
	2	22 837	177	445	1 464	96	10 440	1 485	273	4 346	4 111
	3	7 648	33	165	382	146	3 268	358	127	2 338	831
	zus.	61 773	660	1 594	4 372	1 125	23 836	6 133	868	12 325	10 860
weiblich	1	441	2	67	2	-	304	39	6	21	-
	2	15 661	66	686	724	59	5 217	1 340	425	730	6 414
	3	23 718	514	1 199	2 419	330	7 206	592	526	8 137	2 795
	zus.	39 820	582	1 952	3 145	389	12 727	1 971	957	8 888	9 209
a l l e	101 593	1 242	3 546	7 517	1 514	36 563	8 104	1 825	21 213	20 069	
Feinmechanik und Optik											
männlich	1	8 161	260	139	862	.	664	1 455	146	3 290	1 309
	2	4 407	129	21	528	.	330	836	42	1 813	708
	3	1 668	95	22	94	.	155	270	15	855	162
	zus.	14 236	484	182	1 484	.	1 149	2 561	203	5 958	2 179
weiblich	1	293	-	1	18	.	3	9	2	259	-
	2	4 983	72	43	458	.	62	1 380	47	1 274	1 647
	3	4 352	261	72	390	.	400	345	59	2 457	368
	zus.	9 628	333	116	866	.	465	1 734	108	3 990	2 015
a l l e	23 864	817	298	2 350	.	1 614	4 295	311	9 948	4 194	
Eisen-, Stahl-, Blech- und Metallwarengewerbe											
männlich	1	28 468	234	371	1 383	171	16 728	3 261	448	3 977	1 895
	2	32 119	173	249	1 526	241	19 488	3 212	668	4 903	1 659
	3	12 706	95	91	640	39	8 163	652	281	2 030	715
	zus.	73 293	502	711	3 549	451	44 379	7 125	1 397	10 910	4 269
weiblich	1	260	3	1	1	-	114	6	3	132	-
	2	3 466	26	83	490	104	4 844	1 162	163	916	1 678
	3	16 997	449	553	1 126	79	8 884	743	405	3 747	1 011
	zus.	26 723	478	637	1 617	183	13 842	1 911	571	4 795	2 689
a l l e	100 016	980	1 348	5 166	634	58 221	9 036	1 968	15 705	6 958	
Verbrauchsgüterindustrien											
männlich	1	95 401	1 545	1 665	8 493	817	37 818	7 158	5 042	16 630	16 233
	2	59 460	901	598	6 138	499	25 890	4 247	3 163	9 215	8 809
	3	30 039	534	302	2 604	353	12 683	1 373	1 434	6 126	4 630
	zus.	184 900	2 980	2 565	17 235	1 669	76 391	12 778	9 639	31 971	29 672
weiblich	1	19 635	227	340	1 863	34	8 578	563	1 459	2 455	4 116
	2	119 741	1 678	1 814	9 865	1 151	45 615	8 861	4 592	21 405	24 760
	3	68 090	1 084	794	4 153	777	19 749	3 758	4 395	19 965	13 415
	zus.	207 466	2 989	2 948	15 881	1 962	73 942	13 182	10 446	43 825	42 291
a l l e	392 366	5 969	5 513	33 116	3 631	150 333	25 960	20 085	75 796	71 963	
Kunststoffverarbeitung											
männlich	1	2 068	.	21	222	.	829	251	82	368	282
	2	3 184	.	42	302	.	1 287	307	126	747	367
	3	1 285	.	12	93	.	429	55	52	459	180
	zus.	6 537	.	75	617	.	2 545	613	260	1 574	829
weiblich	1	148	.	1	-	.	122	7	4	8	1
	2	2 096	.	17	398	.	721	325	44	303	214
	3	3 204	.	49	272	.	1 048	228	124	940	485
	zus.	5 448	.	67	670	.	1 891	560	172	1 251	700
a l l e	11 985	.	142	1 287	.	4 436	1 173	432	2 885	1 529	
Herstellung von feinkeramischen Erzeugnissen											
männlich	1	4 098	.	25	179	.	1 053	164	401	176	1 958
	2	2 899	.	21	327	.	755	152	333	118	1 061
	3	2 783	.	15	164	.	920	108	149	121	1 074
	zus.	9 780	.	61	670	.	2 728	424	883	415	4 093
weiblich	1	146	.	-	8	.	29	-	26	16	67
	2	3 992	.	46	283	.	285	305	127	130	2 672
	3	4 988	.	16	204	.	728	141	471	227	2 932
	zus.	9 126	.	62	495	.	1 042	446	624	373	5 671
a l l e	18 906	.	123	1 165	.	3 770	870	1 507	788	9 764	
Glasindustrie											
männlich	1	6 068	43	29	430	-	3 464	257	294	325	1 226
	2	7 747	24	15	754	-	5 165	116	296	376	1 000
	3	5 025	20	36	536	-	3 312	126	114	231	650
	zus.	18 840	87	80	1 720	-	11 942	499	704	932	2 876
weiblich	1	56	2	-	11	-	4	10	12	4	13
	2	979	5	-	316	-	161	76	98	281	207
	3	5 154	54	34	235	-	3 116	179	152	281	1 103
	zus.	6 189	61	34	562	-	3 281	265	262	401	1 323
a l l e	25 029	148	114	2 282	-	15 223	764	966	1 333	4 199	

noch: 1. Zahl der erfaßten Arbeiter im Mai 1958

Geschlecht	Leistungsgruppe	Bundesgebiet	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern
Holzverarbeitung											
mannlich	1	20 246	422	207	2 712	284	7 260	1 748	721	4 145	2 747
	2	8 059	106	62	1 519	45	2 376	711	353	1 422	1 445
	3	5 998	96	43	752	64	1 888	469	264	1 256	1 166
	zus.	34 283	624	312	4 983	393	11 524	2 928	1 338	6 823	5 358
weiblich	1	189	-	-	52	-	102	3	13	19	-
	2	2 582	45	45	422	15	405	170	135	474	871
	3	5 868	92	88	889	20	1 622	536	239	1 164	1 218
	zus.	8 639	137	133	1 363	35	2 129	709	387	1 657	2 089
a l l e	42 922	761	445	6 346	428	13 653	3 637	1 725	8 480	7 447	
Papierverarbeitung (einschließlich Papierveredelung)											
mannlich	1	3 118	61	54	439	14	1 294	203	109	514	430
	2	2 235	163	79	304	3	761	102	120	489	214
	3	1 879	7	70	353	5	556	102	69	484	218
	zus.	7 232	231	203	1 096	22	2 611	422	298	1 487	862
weiblich	1	187	-	1	30	-	79	-	32	45	-
	2	6 394	111	333	793	48	2 495	211	329	1 284	793
	3	4 621	71	197	320	30	1 551	429	215	1 148	662
	zus.	11 202	182	531	1 143	78	4 125	640	574	2 474	1 455
a l l e	18 434	413	734	2 239	100	6 736	1 062	872	3 961	2 317	
Druckereigewerbe											
mannlich	1	16 227	509	887	1 624	296	5 126	1 943	681	2 494	2 667
	2	3 270	80	299	294	21	1 046	488	81	447	514
	3	1 402	32	85	116	10	507	102	38	245	267
	zus.	20 899	621	1 271	2 034	327	6 679	2 533	800	3 186	3 448
weiblich	1	394	24	8	28	-	267	18	2	12	35
	2	5 469	81	311	325	106	1 965	481	172	1 024	1 004
	3	2 760	87	213	153	36	992	133	101	449	596
	zus.	8 623	192	532	506	142	3 224	632	275	1 485	1 635
a l l e	29 522	813	1 803	2 540	469	9 903	3 165	1 075	4 671	5 083	
Ledererzeugung											
mannlich	1	2 990	74	.	114	-	1 223	298	119	991	164
	2	1 864	164	.	39	-	212	111	326	732	270
	3	901	149	.	40	-	259	25	47	175	186
	zus.	5 755	387	.	193	-	1 694	434	492	1 898	620
weiblich	1	168	-	.	-	-	56	15	4	93	-
	2	494	19	.	23	-	72	134	128	31	87
	3	988	131	.	35	-	184	49	64	334	183
	zus.	1 650	150	.	58	-	312	198	196	458	270
a l l e	7 405	537	.	251	-	2 006	632	688	2 356	890	
Herstellung von Lederwaren (einschließlich Lederhandschuhen)											
mannlich	1	1 963	.	33	124	-	294	686	173	308	331
	2	488	.	2	7	-	130	85	68	110	85
	3	266	.	2	22	-	69	58	44	42	27
	zus.	2 717	.	37	153	-	493	829	285	460	443
weiblich	1	349	.	2	47	-	48	101	16	58	70
	2	2 421	.	3	134	-	344	656	261	408	612
	3	1 851	.	2	265	-	367	458	227	258	272
	zus.	4 621	.	7	446	-	759	1 215	504	724	954
a l l e	7 338	.	44	599	-	1 252	2 044	789	1 184	1 397	
Schuhindustrie											
mannlich	1	4 980	69	.	259	-	1 157	277	1 561	1 003	649
	2	3 606	22	.	119	-	990	247	1 018	744	466
	3	1 263	9	.	41	-	296	62	514	235	106
	zus.	9 849	100	.	419	-	2 443	586	3 093	1 982	1 221
weiblich	1	3 140	56	.	139	-	702	182	1 155	466	440
	2	4 818	78	.	254	-	1 071	420	1 401	985	628
	3	5 429	55	.	194	-	1 307	506	1 594	1 092	681
	zus.	13 387	189	.	587	-	3 080	1 108	4 150	2 543	1 749
a l l e	23 236	289	.	986	-	5 523	1 694	7 243	4 525	2 970	
Textilgewerbe (ohne Chemiefaserherstellung)											
mannlich	1	25 094	87	192	1 811	135	13 571	736	416	4 398	3 748
	2	23 126	190	30	2 232	351	12 292	1 664	344	3 400	2 623
	3	7 544	66	3	335	167	3 895	155	79	2 355	489
	zus.	55 764	343	225	4 378	653	29 758	2 555	839	10 153	6 860
weiblich	1	7 895	80	31	434	8	4 536	62	93	723	1 928
	2	47 550	520	515	3 721	547	20 919	2 715	716	9 276	8 621
	3	24 084	227	129	987	511	5 726	552	758	11 659	3 535
	zus.	79 529	827	675	5 142	1 066	31 181	3 329	1 567	21 658	14 084
a l l e	135 293	1 170	900	9 520	1 719	60 939	5 884	2 406	31 811	20 944	
darunter: a) Spinnerei und Garmbearbeitung											
mannlich	1	4 513	6	126	184	124	2 401	136	61	1 073	402
	2	6 073	15	30	327	340	3 220	475	106	886	674
	3	1 630	8	1	34	164	799	14	2	504	104
	zus.	12 216	29	157	545	628	6 420	625	169	2 463	1 180
weiblich	1	627	2	10	28	-	340	5	-	78	164
	2	15 447	74	395	883	506	7 448	706	69	3 274	2 092
	3	4 719	11	82	97	476	1 240	64	367	1 770	612
	zus.	20 793	87	487	1 008	982	9 028	775	436	5 122	2 868
a l l e	33 009	116	644	1 553	1 610	15 448	1 400	605	7 585	4 048	
b) Weberei											
mannlich	1	11 592	55	.	1 250	11	6 138	302	181	1 866	1 778
	2	8 614	158	.	1 461	11	4 594	701	93	1 008	588
	3	2 340	55	.	238	3	1 159	74	37	643	129
	zus.	22 546	268	.	2 949	25	11 891	1 077	311	3 517	2 495
weiblich	1	4 903	20	.	262	8	3 296	8	58	453	795
	2	14 311	87	.	1 115	41	7 745	672	34	2 534	2 017
	3	6 545	145	.	456	35	2 088	104	94	2 641	973
	zus.	25 757	252	.	1 833	84	13 129	784	246	5 628	3 785
a l l e	48 303	520	.	4 782	109	25 020	1 861	557	9 145	6 280	

noch: 1. Zahl der erfaßten Arbeiter im Mai 1958

Geschlecht	Leistungsgruppe	Bundesgebiet	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern
Bekleidungs-gewerbe											
männlich	1	5 365	148	166	506	20	2 179	488	137	404	1 317
	2	1 743	29	34	224	23	722	210	20	158	323
	3	881	1	12	130	2	489	58	10	80	99
	zus.	7 989	178	212	860	45	3 390	756	167	642	1 739
weiblich	1	6 249	53	297	1 113	26	2 625	154	76	413	1 492
	2	40 582	698	541	3 203	328	17 069	3 308	1 102	6 710	7 623
	3	6 586	136	57	556	5	2 983	408	237	870	1 334
	zus.	53 417	887	895	4 872	359	22 677	3 870	1 415	7 993	10 449
a l l e		61 406	1 065	1 107	5 732	404	26 067	4 626	1 582	8 635	12 188
Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren, Turn- und Sportgeräten, Schmuckwaren und Bearbeitung von Edelmetallen											
männlich	1	3 184	.	.	73	-	368	107	348	1 504	714
	2	1 259	.	.	17	-	153	54	78	472	441
	3	812	.	.	22	-	63	38	54	443	168
	zus.	5 255	.	.	112	-	584	199	480	2 419	1 323
weiblich	1	714	.	.	1	-	8	11	26	598	70
	2	2 364	.	.	13	-	108	60	79	667	1 428
	3	2 557	.	.	43	-	125	139	215	1 543	414
	zus.	5 635	.	.	57	-	241	210	320	2 808	1 912
a l l e		10 890	.	.	169	-	825	409	800	5 227	3 235
Nahrungs- und Genußmittelindustrien											
männlich	1	26 454	1 014	1 183	3 029	640	9 714	1 806	1 035	3 025	5 008
	2	12 835	567	728	2 127	570	4 836	906	506	1 063	1 532
	3	12 200	505	700	1 667	361	4 343	627	397	1 694	1 906
	zus.	51 489	2 086	2 611	6 823	1 571	18 893	3 339	1 938	5 782	8 446
weiblich	1	7 452	27	-	440	25	1 977	1 340	225	3 029	389
	2	5 179	188	37	599	737	1 291	346	244	1 287	450
	3	30 003	1 346	2 270	3 666	638	12 308	2 456	742	3 160	3 417
	zus.	42 634	1 561	2 307	4 705	1 400	15 576	4 142	1 211	7 476	4 256
a l l e		94 123	3 647	4 918	11 528	2 971	34 469	7 481	3 149	13 258	12 702
Brotindustrie											
männlich	1	1 786	144	140	184	38	926	124	34	128	68
	2	740	16	57	80	15	467	42	8	32	23
	3	433	8	22	35	9	321	9	4	6	19
	zus.	2 959	168	219	299	62	1 714	175	46	166	110
weiblich	1	27	-	-	7	-	19	-	1	-	-
	2	86	-	-	20	1	61	-	-	4	-
	3	1 165	39	64	116	24	695	41	25	40	121
	zus.	1 278	39	64	143	25	775	41	26	44	121
a l l e		4 237	207	283	442	87	2 489	216	72	210	231
Fleischwarenindustrie											
männlich	1	2 282	289	160	465	62	699	32	-	209	366
	2	341	27	9	23	4	190	3	-	43	42
	3	662	111	28	126	11	268	17	2	25	74
	zus.	3 285	427	197	614	77	1 157	52	2	277	482
weiblich	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
	2	58	7	-	4	-	2	8	-	27	10
	3	1 769	158	101	318	44	851	86	15	32	164
	zus.	1 828	165	101	323	44	853	94	15	59	174
a l l e		5 113	532	298	937	121	2 010	146	17	336	656
Fischverarbeitung											
männlich	1	181	24	32	57	65	2	-	1	-	-
	2	219	17	18	32	123	26	2	1	-	-
	3	391	42	62	158	113	16	-	-	-	-
	zus.	791	83	112	247	301	44	2	2	-	-
weiblich	1	29	1	-	3	23	-	2	-	-	-
	2	234	-	-	27	157	44	3	3	-	-
	3	1 538	330	436	348	216	155	53	-	-	-
	zus.	1 801	331	436	678	396	199	58	3	-	-
a l l e		2 592	414	548	925	697	243	60	5	-	-
Obst- und Gemüseverarbeitung											
männlich	1	731	50	11	183	8	189	91	26	102	71
	2	559	67	18	123	2	157	65	32	70	25
	3	320	6	-	110	2	91	36	21	46	8
	zus.	1 610	123	29	416	12	437	192	79	218	104
weiblich	1	44	2	-	14	-	16	-	4	8	-
	2	409	77	-	57	-	80	44	34	104	13
	3	1 550	96	41	466	5	517	96	84	112	133
	zus.	2 003	175	41	537	5	613	140	122	224	146
a l l e		3 613	298	70	953	17	1 050	332	201	442	250
Brauerei und Mälzerei											
männlich	1	9 080	.	251	437	220	3 426	523	429	1 195	2 506
	2	1 083	.	3	151	135	681	-	111	-	79
	3	3 158	.	107	123	24	1 419	154	77	503	2 227
	zus.	13 321	.	361	711	379	5 526	677	617	1 698	3 227
weiblich	1	23	.	-	8	-	-	-	-	15	-
	2	12	.	-	-	-	-	-	12	-	-
	3	1 489	.	17	27	12	920	34	32	79	363
	zus.	1 524	.	17	35	12	920	34	44	94	363
a l l e		14 845	.	378	746	391	6 446	711	661	1 792	3 590
Tabakwarenherstellung											
männlich	1	1 145	.	97	48	47	638	50	34	133	57
	2	544	.	52	31	51	274	14	18	57	36
	3	863	.	34	46	12	362	28	16	291	57
	zus.	2 552	.	183	125	110	1 274	92	68	481	150
weiblich	1	6 603	.	-	112	-	1 582	1 337	202	2 994	369
	2	2 178	.	-	141	234	612	190	47	845	100
	3	3 218	.	474	272	-	726	230	202	861	232
	zus.	11 999	.	474	525	234	2 920	1 757	451	4 700	701
a l l e		14 551	.	657	650	344	4 194	1 849	519	5 181	851
Baugewerbe											
männlich	1	144 144	5 040	3 810	31 445	3 195	58 608	9 415	5 762	12 544	14 325
	2	49 575	1 293	1 003	9 303	378	21 150	3 016	1 817	8 464	3 151
	3	76 642	2 428	2 530	19 013	2 703	26 262	4 100	3 776	5 411	10 419
	zus.	270 361	8 761	7 343	59 761	6 276	106 020	16 531	11 355	26 419	27 895
weiblich	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	2	22	-	-	-	-	22	-	-	-	-
	3	261	-	7	-	-	153	-	3	-	98
	zus.	283	-	7	-	-	175	-	3	-	98
a l l e		270 644	8 761	7 350	59 761	6 276	106 195	16 531	11 358	26 419	27 993

2. Durchschnittlich geleistete Wochenarbeitsstunden im Mai 1958

Branchenkreis	Werkstattdarstellung	Sachsen-Anhalt	Sachsen	Mecklenburg-Vorpommern	Brandenburg	DDR						
Gesamte Industrie												
männlich	1	39,8	41,7	41,0	40,4	40,5	39,2	33,9	33,8	40,1	40,8	40,8
	2	39,8	41,4	40,7	40,3	41,2	39,3	39,2	40,5	39,9	40,9	40,9
	3	39,8	41,4	40,2	40,4	40,1	39,2	39,7	39,3	39,3	41,3	41,3
	zus.	39,8	41,6	40,8	40,4	40,6	39,3	39,7	40,1	40,0	40,0	40,9
weiblich	1	35,9	37,7	38,3	36,5	38,5	35,3	36,6	35,3	36,2	36,2	36,2
	2	30,0	37,0	38,3	36,2	38,0	34,9	36,6	35,6	36,1	37,2	37,2
	3	36,8	38,7	38,7	37,2	38,1	36,0	37,2	36,5	36,7	38,1	38,1
	zus.	36,4	38,2	38,5	36,7	38,1	35,5	36,8	36,0	36,4	37,5	37,5
alle	39,1	41,0	40,2	39,7	40,2	38,6	39,0	39,1	38,8	39,8	39,8	
Industrie ohne Baugewerbe												
männlich	1	39,5	41,9	41,4	39,8	40,8	38,8	39,9	39,8	40,8	40,4	40,4
	2	39,5	41,3	40,3	39,6	41,1	38,1	39,1	40,5	39,7	40,8	40,8
	3	39,5	41,5	40,5	39,3	41,3	38,9	39,3	39,8	39,8	41,3	41,3
	zus.	39,5	41,7	41,1	39,8	40,3	38,9	39,3	40,1	39,8	40,7	40,7
weiblich	1	35,9	39,7	38,3	36,5	38,5	35,3	36,6	35,3	36,2	36,2	36,2
	2	36,0	37,0	38,3	36,2	38,0	34,9	36,6	35,6	36,1	37,2	37,2
	3	36,8	38,7	38,7	37,2	38,1	36,0	37,2	36,5	36,7	38,1	38,1
	zus.	36,4	38,2	38,5	36,7	38,2	35,5	36,8	36,0	36,4	37,5	37,5
alle	38,7	40,8	40,3	39,0	40,4	38,3	38,8	39,0	38,6	39,2	39,2	
Bergbau												
männlich	1	36,5	39,3	-	33,5	-	36,0	39,3	38,2	44,1	43,7	43,7
	2	37,3	41,1	-	39,9	-	37,0	39,1	38,2	42,2	44,6	44,6
	3	37,3	(46,8)	-	39,2	-	36,9	38,6	39,0	42,7	44,5	44,5
	zus.	36,5	40,0	-	39,6	-	36,4	39,1	38,6	42,3	44,1	44,1
Steinkohlenbergbau												
männlich	1	35,3	-	-	36,9	-	35,9	-	-	-	-	-
	2	36,5	-	-	39,0	-	36,5	-	-	-	-	-
	3	36,2	-	-	37,2	-	36,3	-	-	-	-	-
	zus.	36,0	-	-	37,4	-	36,0	-	-	-	-	-
Braunkohlenbergbau												
männlich	1	42,0	-	-	40,6	-	42,2	39,0	-	-	43,4	43,4
	2	42,0	-	-	41,2	-	42,2	37,7	-	-	44,8	44,8
	3	41,8	-	-	40,2	-	41,7	39,3	-	-	43,0	43,0
	zus.	41,9	-	-	40,7	-	42,1	38,7	-	-	43,8	43,8
Erzbergbau												
männlich	1	38,3	-	-	38,5	-	37,5	37,1	-	41,5	44,7	44,7
	2	39,7	-	-	39,4	-	38,1	38,8	-	43,0	44,9	44,9
	3	39,3	-	-	38,5	-	39,7	37,1	-	42,4	44,1	44,1
	zus.	39,1	-	-	38,8	-	38,1	37,4	-	41,6	44,5	44,5
Salzbergbau												
männlich	1	40,1	-	-	39,6	-	37,1	40,1	-	44,1	47,0	47,0
	2	39,8	-	-	39,3	-	37,3	39,3	-	44,1	47,1	47,1
	3	39,2	-	-	37,3	-	38,0	37,9	-	44,1	47,1	47,1
	zus.	39,8	-	-	38,8	-	37,2	38,8	-	44,1	47,1	47,1
Sonstiger Bergbau												
männlich	1	41,0	39,3	-	41,4	-	40,1	41,1	-	43,1	44,3	44,3
	2	41,9	41,1	-	41,1	-	40,0	41,1	-	43,1	44,3	44,3
	3	40,7	(46,8)	-	39,0	-	(42,3)	(41,2)	-	39,7	44,8	44,8
	zus.	41,6	40,0	-	41,0	-	40,7	40,7	-	42,1	44,8	44,8
Energiewirtschaft												
männlich	1	41,1	39,7	37,0	41,3	37,5	42,6	40,1	41,8	40,9	40,3	40,3
	2	41,2	40,3	37,0	41,2	35,9	43,8	40,0	41,0	40,0	40,1	40,1
	3	40,7	(36,0)	38,5	40,0	35,7	45,7	39,0	(37,9)	40,8	38,4	38,4
	zus.	41,1	39,9	37,1	41,3	37,0	43,0	40,0	41,6	40,7	40,1	40,1
weiblich	1	37,9	-	(37,0)	(40,0)	(40,0)	(37,4)	(38,0)	-	(34,7)	(39,0)	(39,0)
	2	38,5	-	(39,2)	(43,6)	(29,0)	38,7	(38,9)	(40,3)	(38,6)	36,1	36,1
	3	37,3	(34,4)	38,2	37,6	32,3	39,3	37,7	38,2	35,2	36,3	36,3
	zus.	37,5	(34,4)	38,3	38,7	32,9	39,1	37,7	38,2	35,6	36,3	36,3
alle	41,0	39,8	37,2	41,2	36,8	42,9	39,3	41,4	40,5	40,0	40,0	
darunter: Elektrizitätsgewinnung und -versorgung												
männlich	1	41,1	40,1	-	41,1	38,4	43,0	41,4	39,3	41,1	40,7	40,7
	2	40,4	40,3	-	40,3	37,4	41,9	40,7	39,7	40,1	40,2	40,2
	3	38,7	(43,0)	-	40,0	36,0	42,5	38,1	(32,5)	41,0	38,3	38,3
	zus.	40,9	40,2	-	40,9	38,0	42,8	41,2	39,3	40,9	40,4	40,4
weiblich	1	37,0	-	-	(40,0)	(40,0)	(35,0)	(31,0)	-	(34,7)	(39,0)	(39,0)
	2	38,2	-	-	(45,0)	(26,0)	37,6	(42,7)	(36,5)	(38,7)	(37,2)	(37,2)
	3	36,3	(33,6)	-	38,0	(34,2)	36,2	(37,2)	(35,8)	36,0	35,2	35,2
	zus.	36,6	(33,6)	-	38,8	34,0	36,8	(37,9)	(35,9)	36,3	35,6	35,6
alle	40,8	40,0	-	40,8	37,8	42,6	41,2	39,2	40,8	40,3	40,3	
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien												
männlich	1	40,4	41,9	41,2	41,3	43,6	40,0	39,7	39,8	41,5	41,8	41,8
	2	39,9	41,8	40,5	40,6	41,0	39,5	38,8	41,3	41,1	41,9	41,9
	3	40,1	40,9	40,4	40,1	41,5	39,8	39,3	40,2	40,7	41,5	41,5
	zus.	40,1	41,6	40,7	40,7	41,8	39,7	39,2	40,6	41,1	41,8	41,8
weiblich	1	37,8	(38,6)	-	38,4	-	37,7	37,9	37,0	37,9	39,0	39,0
	2	37,4	37,2	40,1	37,5	39,8	37,0	37,2	37,2	37,2	37,4	37,4
	3	37,0	38,4	40,2	37,5	40,0	36,1	36,5	37,3	37,9	38,9	38,9
	zus.	37,1	38,2	40,2	37,5	39,9	36,3	36,7	37,2	37,7	38,3	38,3
alle	39,8	41,2	40,6	40,3	41,6	39,4	38,8	40,3	40,7	41,2	41,2	
Steine und Erden												
männlich	1	42,5	44,7	43,4	44,0	45,6	41,9	40,7	41,5	43,4	43,2	43,2
	2	42,2	44,5	47,6	43,1	41,5	41,7	40,7	41,1	43,7	43,1	43,1
	3	41,3	43,9	42,1	40,6	41,5	40,8	40,4	40,4	41,1	43,3	43,3
	zus.	42,1	44,4	43,2	42,9	42,1	41,6	40,6	41,1	42,7	43,2	43,2
weiblich	1	39,1	(28,0)	-	-	-	(38,8)	-	(44,5)	(37,5)	(39,8)	(39,8)
	2	38,7	(35,3)	-	40,3	-	37,1	(42,0)	38,0	37,9	37,8	37,8
	3	38,8	(46,6)	40,5	37,8	40,3	36,0	39,8	37,6	39,4	40,6	40,6
	zus.	38,8	(40,8)	40,5	38,4	40,3	36,2	39,3	36,0	39,5	39,9	39,9
alle	42,0	44,4	43,7	42,6	42,0	41,5	40,6	41,1	42,6	43,0	43,0	

noch: 2. Durchschnittlich geleistete Wochenarbeitsstunden im Mai 1958

Geschlecht	Leistungsgruppe	Bundesgebiet	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern
Eisen- und Stahlindustrie											
männlich	1	39,1	38,0	38,7	39,5	43,0	39,1	38,9	38,2	38,9	39,6
	2	38,0	38,9	42,2	38,3	39,7	38,0	35,9	38,2	38,0	39,6
	3	39,7	38,8	40,9	39,4	45,2	39,8	37,7	38,9	38,9	38,8
	zus.	38,6	38,5	40,4	38,9	41,5	38,6	37,2	38,2	38,4	39,5
weiblich	1	41,4	-	-	(37,0)	-	42,1	38,2	(41,0)	(38,0)	-
	2	36,5	(41,1)	(35,0)	36,5	(38,5)	36,1	(36,4)	38,4	38,4	37,2
	3	36,5	(37,6)	(41,3)	35,8	(37,8)	36,4	38,7	39,8	38,0	36,6
	zus.	36,7	39,4	(39,9)	36,2	(37,8)	36,5	37,3	39,1	37,7	37,5
a l l e	38,6	38,6	40,4	38,7	41,5	38,6	37,2	38,3	38,4	39,3	
darunter: a) Hochofen-, Stahl- und Warmwalzwerke, Schmiede-, Preß- und Hammerwerke											
männlich	1	39,2	.	-	40,1	-	39,2	39,8	36,9	37,8	41,1
	2	38,1	.	-	39,0	-	38,0	40,5	37,3	39,0	40,5
	3	39,9	.	-	39,6	-	39,9	40,0	37,0	(36,9)	35,1
	zus.	38,8	.	-	39,5	-	38,7	40,2	37,1	38,3	40,4
weiblich	1	40,6	.	-	(43,0)	-	40,6	-	(41,0)	(39,0)	-
	2	37,8	.	-	38,6	-	36,6	-	(36,3)	(39,0)	(41,4)
	3	37,2	.	-	36,6	-	37,2	(36,0)	(39,4)	(39,0)	39,5
	zus.	37,2	.	-	37,1	-	37,1	(36,0)	(38,4)	(39,0)	40,0
a l l e	38,7	.	-	39,4	-	38,7	40,2	37,1	38,3	40,4	
b) Ziehereien und Kaltwalzwerke											
männlich	1	40,5	.	(40,4)	38,9	(44,5)	40,7	40,8	38,5	40,6	41,8
	2	38,8	.	40,7	36,4	38,8	38,8	40,0	37,5	39,4	40,6
	3	39,9	.	(40,0)	41,9	(40,0)	40,0	38,9	41,8	38,3	39,4
	zus.	39,3	.	40,5	37,5	39,7	39,3	40,1	38,2	39,5	40,7
weiblich	1	38,8	.	-	-	-	(41,0)	(38,6)	-	-	-
	2	37,3	.	(35,0)	36,9	-	36,5	38,4	(38,5)	39,0	37,8
	3	35,4	.	(41,3)	35,5	-	34,2	41,3	40,6	37,9	34,3
	zus.	36,3	.	(39,3)	36,4	-	34,9	39,3	40,2	38,2	37,0
a l l e	39,0	.	40,4	37,1	39,7	39,1	39,9	38,3	39,3	39,5	
c) Eisen-, Stahl- und Tempergießereien											
männlich	1	38,6	37,8	38,8	38,8	42,7	38,5	38,7	39,7	38,7	38,3
	2	37,4	37,9	42,9	37,3	40,4	37,5	35,1	39,3	37,7	37,5
	3	39,0	38,1	41,1	38,6	45,8	39,1	36,6	39,5	38,9	(39,5)
	zus.	38,1	37,9	40,4	38,1	42,3	38,1	36,6	39,4	38,2	38,2
weiblich	1	42,0	-	-	(35,5)	-	42,4	(34,5)	(41,0)	(37,0)	-
	2	35,7	(43,0)	-	34,9	(38,5)	35,5	38,4	38,4	36,1	36,1
	3	36,1	(37,7)	-	(34,1)	(37,0)	36,0	37,0	(37,9)	38,1	37,5
	zus.	36,3	(40,7)	-	34,8	(37,8)	36,3	35,9	38,6	36,9	36,8
a l l e	38,0	38,0	40,4	38,1	42,2	38,0	36,6	39,4	38,2	38,1	
Nichteisenmetallindustrie											
männlich	1	40,0	39,5	38,5	40,4	(37,5)	40,0	39,6	41,8	40,0	40,9
	2	41,2	40,2	38,8	42,0	(36,0)	41,6	40,3	43,1	40,0	40,5
	3	39,9	41,4	38,0	40,2	-	39,7	40,7	43,9	40,6	40,3
	zus.	40,7	40,1	38,5	41,2	(37,2)	40,8	40,0	42,6	40,1	40,6
weiblich	1	(37,5)	-	-	(41,0)	-	-	(36,7)	-	(36,7)	-
	2	38,0	(42,0)	(37,0)	37,7	-	37,5	39,6	(39,4)	38,3	38,0
	3	36,6	37,3	36,1	37,7	-	36,1	38,2	(41,3)	37,8	39,1
	zus.	37,2	37,4	36,3	37,8	-	36,6	39,4	(40,2)	37,9	38,0
a l l e	40,3	40,0	38,4	41,0	(37,2)	40,4	40,0	42,5	39,8	40,1	
darunter: Metallgießereien											
männlich	1	39,2	40,9	.	39,3	(37,5)	38,3	37,7	39,2	40,3	41,6
	2	39,4	35,8	.	37,4	(36,0)	40,0	38,6	38,8	38,6	39,7
	3	38,4	42,9	.	38,5	-	36,9	42,4	(39,9)	40,6	42,0
	zus.	39,2	39,4	.	38,7	(37,2)	38,9	38,2	39,1	39,6	40,6
weiblich	1	(31,0)	-	.	-	-	-	-	-	(31,0)	-
	2	37,5	.	.	(40,3)	-	36,5	-	(39,4)	39,2	37,9
	3	37,2	(37,5)	.	38,2	-	36,1	(39,0)	(38,3)	38,2	(37,8)
	zus.	37,4	(37,5)	.	38,7	-	36,3	(39,0)	(39,0)	38,3	37,9
a l l e	38,9	39,3	.	38,7	(37,2)	38,6	38,2	39,1	39,5	39,8	
Mineralölverarbeitung und Kohlenwertstoffindustrie											
männlich	1	41,6	40,4	38,9	44,1	45,6	41,8	41,6	(48,0)	44,4	(39,6)
	2	42,4	39,2	38,2	42,8	41,9	43,1	42,6	(47,1)	42,3	(41,0)
	3	39,5	44,2	38,9	41,8	41,5	38,5	(39,9)	(48,5)	(42,6)	(42,5)
	zus.	41,7	40,5	38,7	43,1	43,2	42,2	42,0	47,5	43,1	41,2
weiblich	1	(39,8)	-	-	(30,0)	-	(43,0)	-	-	-	-
	2	40,3	-	(38,9)	(33,0)	(39,0)	40,7	(38,0)	(39,0)	(45,0)	(39,0)
	3	36,3	(38,1)	37,8	(36,9)	(39,7)	33,1	(36,7)	(37,0)	(40,2)	(39,0)
	zus.	37,4	(38,1)	37,9	(36,3)	(39,4)	36,4	(36,8)	(38,0)	(42,0)	(39,0)
a l l e	41,6	40,4	38,6	42,9	43,0	42,1	41,9	46,9	43,0	41,1	
Chemische Industrie (ohne Chemiefaserherstellung)											
männlich	1	40,7	42,6	41,0	42,3	(43,6)	41,2	39,5	38,2	41,5	41,0
	2	41,5	43,1	40,8	41,8	43,6	41,4	39,7	42,7	42,0	43,1
	3	39,6	41,2	40,6	38,7	40,3	40,0	38,5	38,8	40,2	37,9
	zus.	41,0	42,5	40,8	41,4	42,9	41,1	39,5	40,6	41,6	41,9
weiblich	1	38,4	(49,0)	-	(41,8)	-	38,2	(37,4)	35,7	(39,3)	38,7
	2	37,7	37,2	38,2	37,8	-	38,1	37,3	36,0	37,7	37,4
	3	37,4	38,9	37,5	38,0	40,6	37,1	36,4	36,1	38,2	38,9
	zus.	37,5	38,6	37,6	38,0	40,6	37,4	36,7	36,1	38,1	38,3
a l l e	40,2	40,5	39,6	40,5	42,2	40,4	38,7	40,0	40,6	40,7	
Gummi- und Asbestverarbeitung											
männlich	1	39,9	39,6	42,7	39,0	.	40,8	37,5	41,0	41,5	43,1
	2	38,6	41,3	41,3	38,1	.	38,9	35,4	39,8	38,9	41,4
	3	37,4	39,0	42,2	35,2	.	37,6	35,3	38,5	40,2	34,9
	zus.	38,8	39,7	42,1	38,3	.	39,0	36,2	40,0	39,5	40,4
weiblich	1	36,1	(42,0)	-	(34,8)	.	35,7	-	(40,0)	(37,6)	-
	2	37,4	(32,7)	40,8	37,3	.	36,6	34,7	37,0	37,3	35,0
	3	37,6	37,6	43,0	37,3	.	35,7	35,2	39,1	36,9	39,5
	zus.	37,5	37,2	42,1	37,3	.	36,0	35,1	38,8	37,1	37,3
a l l e	38,4	38,8	42,1	38,0	.	38,0	35,9	39,3	38,8	39,3	

noch: 2. Durchschnittlich geleistete Wochenarbeitsstunden im Mai 1958

Geschlecht	Leistungsgruppe	Landesgebiet	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Brandenburg	Hessen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Bayern
Sägerei- und Holzbearbeitung											
männlich	1	41,3	43,7	44,7	42,1	41,1	41,2	42,4	43,2	42,4	41,4
	2	42,6	45,6	40,2	40,0	39,8	38,2	40,4	41,0	41,1	41,4
	3	40,1	38,6	38,9	40,6	38,6	39,6	40,8	41,2	40,7	41,0
	zus.	40,9	39,7	40,7	41,1	40,0	39,9	41,4	42,2	41,5	41,3
weiblich	1	31,1	-	-	(41,0)	-	31,0	-	-	-	-
	2	38,1	-	(38,8)	38,4	(39,7)	36,1	37,3	40,2	37,0	41,9
	3	37,5	35,5	36,1	37,4	38,3	35,9	35,1	38,7	36,9	40,2
	zus.	37,4	36,5	38,3	37,6	38,7	35,5	38,9	39,1	38,4	40,5
a l l e	40,5	39,5	40,2	40,7	39,9	39,1	40,0	42,2	41,2	41,2	
darunter: a) Säge- und Hobelwerke											
männlich	1	42,2	43,3	43,7	42,4	41,1	42,5	42,5	42,9	42,3	41,3
	2	41,5	47,2	40,2	42,2	39,8	40,6	41,2	42,2	41,0	41,5
	3	40,3	32,2	(11,5)	41,2	38,6	39,9	41,2	42,4	40,8	40,9
	zus.	41,5	38,4	42,0	41,1	40,0	41,1	41,1	42,0	41,1	41,3
weiblich	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	2	40,9	-	(41,0)	(11,4)	(39,7)	(39,5)	(41,7)	(42,0)	(41,5)	41,5
	3	38,4	(37,7)	-	38,2	38,3	37,5	36,0	(38,2)	38,8	40,2
	zus.	38,8	(37,7)	(41,0)	37,0	38,7	37,5	36,5	(38,2)	38,9	40,5
a l l e	41,3	38,2	42,0	41,1	39,9	40,9	41,6	42,1	41,3	41,3	
b) Holzlampräger- und Auslaugenanstalten, Furnier- und Schälwerke											
männlich	1	41,1	(51,3)	(41,7)	(22,1)	-	38,9	43,7	42,2	43,2	(46,0)
	2	40,0	(41,3)	40,5	38,0	-	39,2	42,1	40,3	42,5	(43,1)
	3	38,8	(43,1)	39,6	(42,5)	-	38,7	41,2	38,2	40,7	(43,1)
	zus.	40,2	43,3	40,3	38,6	-	39,0	42,5	40,8	42,0	45,8
weiblich	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	2	37,4	-	(38,7)	-	-	(37,0)	-	(38,0)	38,5	(44,0)
	3	36,6	(36,1)	(38,4)	-	-	35,2	41,7	(37,0)	(42,7)	44,0
	zus.	36,7	(36,1)	38,5	-	-	35,2	41,7	37,1	37,7	44,0
a l l e	39,2	40,9	39,9	38,6	-	37,6	42,1	40,2	41,4	45,1	
Papierherzeugung											
männlich	1	43,3	43,3	.	43,2	-	42,7	42,0	45,2	45,1	44,1
	2	42,1	41,2	.	41,2	-	41,0	41,7	46,1	44,6	43,1
	3	42,2	(41,0)	.	41,7	-	40,5	41,2	42,3	44,7	42,7
	zus.	42,4	41,2	.	42,1	-	41,5	41,1	43,6	44,7	43,2
weiblich	1	38,2	(33,0)	.	(36,0)	-	38,9	-	-	35,3	(40,3)
	2	36,2	(33,0)	.	36,2	-	36,1	-	(37,0)	32,2	38,8
	3	37,4	37,1	.	37,9	-	36,6	36,6	37,4	35,7	38,9
	zus.	37,2	36,9	.	37,5	-	36,1	36,6	37,4	35,7	38,9
a l l e	41,6	41,5	.	41,6	-	40,6	40,3	44,1	43,5	42,4	
Chemiefaserherstellung											
männlich	1	40,2	.	-	-	-	40,7	40,6	-	37,4	.
	2	42,5	.	-	-	-	43,2	41,0	-	38,1	.
	3	38,8	.	-	-	-	39,2	37,5	-	35,4	.
	zus.	41,0	.	-	-	-	41,5	40,1	-	37,5	.
weiblich	1	(37,8)	.	-	-	-	(37,3)	(39,0)	-	(37,0)	.
	2	36,6	.	-	-	-	36,8	(35,3)	-	32,8	.
	3	34,1	.	-	-	-	34,2	30,3	-	28,5	.
	zus.	34,0	.	-	-	-	34,7	30,3	-	32,5	.
a l l e	39,4	.	-	-	-	39,7	39,3	-	35,3	.	
Investitionsgüterindustrien (metallverarbeitende Industrie)											
männlich	1	39,6	41,7	41,8	38,8	40,7	39,3	39,7	39,8	39,4	39,2
	2	39,2	40,8	41,3	39,0	40,9	39,0	39,2	40,2	39,3	39,6
	3	38,9	40,2	40,1	38,0	40,2	38,5	39,3	40,6	39,3	39,4
	zus.	39,4	41,4	41,5	38,5	40,7	39,1	39,6	40,1	39,4	39,4
weiblich	1	38,4	(40,3)	39,0	37,9	(38,6)	37,8	38,6	(38,6)	39,1	-
	2	37,4	36,2	38,2	36,1	38,8	36,5	37,2	37,2	36,4	37,8
	3	36,9	38,8	38,4	36,2	39,0	38,9	37,4	38,4	37,8	36,1
	zus.	37,1	38,5	38,3	36,2	38,9	38,2	38,0	38,0	37,2	37,3
a l l e	38,9	41,0	40,9	38,0	40,6	38,6	39,3	39,6	39,0	38,8	
Stahlbau											
männlich	1	39,8	41,2	41,4	39,0	41,2	39,7	41,1	38,6	40,7	38,4
	2	40,0	42,3	41,6	39,1	40,2	39,9	40,8	38,4	41,6	38,5
	3	38,2	40,3	39,8	39,7	39,5	37,6	40,9	37,2	40,7	37,2
	zus.	39,7	41,3	41,2	39,1	40,9	39,5	41,0	38,5	40,9	38,3
weiblich	1	36,8	-	-	-	-	36,9	-	(36,0)	-	-
	2	37,5	-	-	(39,0)	(41,0)	37,6	37,8	(37,0)	(36,0)	37,1
	3	35,0	-	(40,5)	(36,8)	-	35,8	(38,5)	(42,7)	37,0	(37,9)
	zus.	35,9	-	(40,5)	(37,5)	(41,0)	35,2	37,8	(41,3)	37,0	37,3
a l l e	39,6	41,9	41,2	39,1	40,9	39,4	41,0	39,5	40,5	38,3	
Maschinenbau											
männlich	1	39,2	39,0	40,5	38,7	41,2	39,1	38,8	40,0	39,7	39,2
	2	39,1	39,0	40,5	38,1	41,5	38,4	39,1	40,0	39,9	40,0
	3	39,3	39,1	39,7	38,2	40,4	38,9	40,2	39,7	40,2	39,6
	zus.	39,2	39,0	40,4	38,5	41,2	38,9	38,9	40,0	39,8	39,6
weiblich	1	38,3	(33,0)	(38,7)	(40,0)	-	38,1	38,5	(38,2)	37,9	-
	2	36,5	30,0	37,0	37,4	(39,1)	35,4	37,9	38,8	40,2	39,1
	3	36,6	37,7	39,4	36,4	(40,4)	34,2	36,5	37,3	38,1	38,9
	zus.	36,7	35,6	38,4	35,3	(39,6)	35,1	37,6	38,0	38,6	39,1
a l l e	39,0	38,9	40,3	37,8	41,2	38,6	39,8	39,8	39,7	39,5	
Schiffbau											
männlich	1	41,2	43,6	42,4	39,3	40,9	40,5	39,8	39,5	39,6	40,4
	2	41,3	42,0	42,2	38,6	40,3	38,5	(39,6)	38,6	(39,0)	40,4
	3	39,8	39,3	40,4	37,1	38,1	38,7	(39,6)	(40,0)	(38,2)	(39,6)
	zus.	41,6	42,0	42,9	38,9	40,6	40,0	39,8	39,4	39,4	40,4
weiblich	1	(42,3)	-	(44,0)	(41,0)	-	-	-	(39,0)	-	-
	2	37,5	(36,7)	37,8	(41,0)	-	-	-	(33,0)	-	-
	3	36,4	35,8	37,2	(34,5)	(33,3)	(38,0)	-	(36,0)	(40,5)	-
	zus.	36,8	36,0	37,6	(35,5)	(33,3)	(38,0)	-	(36,0)	(40,5)	-
a l l e	41,5	42,9	42,8	38,9	40,6	40,0	39,8	39,2	39,4	40,4	

noch: 2. Durchschnittlich geleistete Wochenarbeitsstunden im Mai 1958

Geschlecht	Leistungsgruppe	Bundesgebiet	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	ord.-rhein.-provinzialen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern
Straßen- und Luftfahrzeugbau											
männlich	1	39,0	39,6	39,2	38,9	40,2	37,4	41,0	39,1	38,0	41,1
	2	38,9	39,2	38,1	37,8	41,4	37,7	40,1	33,1	38,1	41,0
	3	38,4	(38,7)	39,9	38,9	41,8	39,6	40,3	33,0	38,3	41,5
	zus.	38,9	39,5	38,9	38,5	40,8	37,4	40,8	33,1	38,1	41,1
weiblich	1	38,0	-	(40,0)	(37,8)	(39,0)	36,5	39,0	(38,0)	(36,4)	-
	2	38,4	(38,0)	(39,8)	38,1	39,8	36,4	39,9	(39,0)	38,8	39,9
	3	37,4	(39,3)	(39,6)	37,1	38,2	36,6	41,1	38,1	36,6	41,0
	zus.	37,8	(39,0)	(39,7)	37,6	39,0	36,6	40,1	38,2	36,5	40,3
a l l e	38,8	39,4	38,9	38,4	40,7	37,4	40,8	39,0	37,9	41,0	
darunter: Bau von Kraftfahrzeugen und deren Motoren											
männlich	1	38,4	38,0	38,9	38,6	40,2	36,6	41,3	-	37,2	35,5
	2	37,8	39,0	38,3	37,6	41,4	36,5	40,2	-	37,1	34,6
	3	37,6	(36,8)	(35,2)	38,5	41,9	36,6	40,0	-	37,1	34,7
	zus.	38,1	38,0	37,8	38,2	40,8	36,6	41,1	-	37,2	35,1
weiblich	1	38,1	-	-	(37,8)	(39,0)	36,5	39,5	-	(37,0)	-
	2	37,6	(38,0)	(37,3)	37,9	39,8	36,5	40,1	-	35,0	32,0
	3	36,8	-	(40,0)	37,5	38,2	36,5	42,4	-	35,8	32,1
	zus.	37,1	(38,0)	(38,0)	37,7	39,0	36,5	40,3	-	35,8	32,3
a l l e	38,1	38,0	37,8	38,1	40,7	36,6	41,1	-	37,1	34,9	
Elektrotechnik											
männlich	1	39,4	38,8	40,7	38,5	41,2	40,3	39,5	41,0	39,6	37,6
	2	39,0	39,0	40,0	38,1	41,3	39,4	39,8	41,0	39,0	37,4
	3	38,3	39,6	40,0	35,3	40,8	38,6	38,9	41,1	38,4	36,4
	zus.	39,1	38,9	40,5	38,1	41,1	39,7	39,5	41,0	39,2	37,4
weiblich	1	38,6	(40,5)	38,9	(36,0)	-	38,2	39,7	(41,5)	41,0	-
	2	37,2	38,1	38,7	37,4	39,1	37,6	37,3	37,3	38,1	36,5
	3	36,7	37,5	38,3	37,6	39,9	36,0	38,2	38,7	37,5	32,5
	zus.	36,9	37,6	38,4	37,5	39,8	36,7	37,6	38,1	37,5	35,6
a l l e	38,2	38,3	39,3	37,9	40,8	38,7	39,1	39,5	38,5	36,6	
Feinmechanik und Optik											
männlich	1	39,3	39,7	39,5	38,4	.	39,5	38,7	37,7	39,7	39,3
	2	39,0	40,6	40,1	38,8	.	40,1	36,7	36,7	39,8	39,0
	3	39,0	43,0	41,2	39,5	.	38,9	35,3	(39,8)	39,2	41,1
	zus.	39,1	40,6	39,7	38,6	.	39,6	37,7	37,7	39,7	39,3
weiblich	1	38,7	-	(38,0)	(38,7)	.	(42,0)	(35,6)	(36,0)	38,8	-
	2	38,5	38,3	39,0	37,8	.	38,9	38,7	35,4	38,1	38,8
	3	38,5	40,3	39,3	37,3	.	36,8	35,0	36,4	39,1	40,0
	zus.	38,5	39,9	39,2	37,6	.	37,1	38,0	36,0	38,8	39,0
a l l e	38,9	40,3	39,5	38,2	.	38,9	37,8	37,1	39,3	39,2	
Eisen-, Stahl-, Blech- und Metallwarengewerbe											
männlich	1	40,0	40,7	41,8	39,0	39,3	39,8	39,8	40,7	40,3	41,4
	2	39,3	42,0	41,9	37,9	38,2	39,1	39,1	41,0	39,8	40,8
	3	39,3	42,7	40,9	36,4	38,6	38,9	39,9	42,3	39,7	41,2
	zus.	39,5	41,5	41,7	38,4	38,7	39,3	39,5	41,2	39,9	41,1
weiblich	1	38,4	(42,7)	(39,0)	(25,0)	-	37,2	(37,0)	(35,7)	39,6	-
	2	37,2	38,7	34,7	37,1	37,0	35,7	38,8	37,2	38,1	40,1
	3	36,7	39,9	38,4	32,0	37,4	36,0	37,8	38,7	38,0	39,2
	zus.	36,9	39,8	37,9	33,6	37,2	35,9	38,4	38,3	38,1	39,8
a l l e	38,8	40,7	39,9	36,9	38,2	38,5	39,2	40,3	39,4	40,6	
Verbrauchsgüterindustrien											
männlich	1	39,1	40,9	41,3	39,2	40,5	38,8	39,6	38,4	38,9	39,3
	2	38,6	37,6	41,0	38,2	42,8	38,3	38,1	38,4	38,6	40,0
	3	39,1	39,5	39,8	39,6	43,1	38,3	40,9	37,0	38,7	41,2
	zus.	38,9	39,6	41,1	38,9	41,7	38,5	39,2	38,2	38,8	39,8
weiblich	1	35,3	39,4	38,2	36,1	34,4	34,5	37,6	34,8	35,9	35,8
	2	35,3	36,5	37,6	35,8	37,8	34,1	35,5	34,9	35,7	36,9
	3	36,0	37,7	37,7	36,4	37,9	35,3	36,8	35,1	35,4	37,6
	zus.	35,6	37,1	37,7	36,0	37,8	34,5	36,0	35,0	35,5	37,0
a l l e	37,1	38,4	39,2	37,5	39,6	36,5	37,6	36,5	36,9	38,2	
Kunststoffverarbeitung											
männlich	1	41,3	.	40,9	41,5	.	40,7	38,7	43,0	42,5	43,1
	2	39,3	.	40,5	38,6	.	38,7	37,9	41,9	40,0	40,5
	3	40,1	.	(39,3)	39,7	.	39,5	38,3	44,5	40,8	38,8
	zus.	40,1	.	40,4	39,8	.	39,5	38,3	42,8	40,8	41,0
weiblich	1	35,1	.	(40,0)	-	.	34,4	(37,1)	(33,5)	(37,7)	(39,0)
	2	36,7	.	(37,8)	35,7	.	35,6	37,2	37,2	36,6	39,5
	3	36,7	.	38,0	36,8	.	35,1	37,1	36,7	36,8	38,8
	zus.	36,7	.	38,0	36,1	.	35,3	37,2	36,7	37,3	39,0
a l l e	38,5	.	39,3	37,9	.	37,7	37,7	40,4	39,3	40,1	
Herstellung von feinkeramischen Erzeugnissen											
männlich	1	39,5	.	44,0	41,0	.	40,4	38,1	40,3	39,2	38,6
	2	41,0	.	41,5	39,2	.	41,4	39,2	40,9	40,8	41,3
	3	41,0	.	(41,5)	39,5	.	40,8	38,4	40,4	40,3	41,2
	zus.	40,4	.	42,5	39,7	.	40,8	38,6	40,5	40,0	40,0
weiblich	1	37,5	.	-	(37,3)	.	38,7	-	36,8	(38,2)	37,1
	2	37,0	.	39,9	35,4	.	39,0	38,1	37,3	38,1	36,6
	3	37,8	.	(39,9)	37,3	.	37,9	37,5	37,6	38,4	37,5
	zus.	37,4	.	39,9	36,2	.	38,2	37,9	37,5	38,3	37,1
a l l e	39,0	.	41,2	38,2	.	40,1	38,2	39,3	39,2	38,3	
Glasindustrie											
männlich	1	40,7	43,3	48,0	39,9	-	40,9	40,6	41,0	40,7	39,9
	2	39,9	41,3	(46,9)	39,7	-	39,4	40,8	40,9	41,8	41,2
	3	39,7	41,8	43,9	40,1	-	38,4	42,2	38,6	39,5	45,5
	zus.	40,1	42,4	46,0	39,9	-	39,6	41,0	40,5	40,9	41,6
weiblich	1	38,7	(42,0)	-	(37,9)	-	(42,8)	(39,1)	(36,3)	(44,7)	(37,7)
	2	38,0	(41,2)	-	37,9	-	38,6	38,2	36,5	38,5	38,3
	3	37,1	41,3	40,3	38,7	-	36,2	38,4	33,6	39,0	39,0
	zus.	37,3	41,3	40,3	38,2	-	36,3	38,4	34,8	38,9	38,9
a l l e	39,4	42,0	44,3	39,5	-	38,9	40,1	39,0	40,3	40,8	

noch: 2. Durchschnittlich geleistete Wochenarbeitsstunden im Mai 1958

Geschlecht	Landkreis Münch.	Bundes- gebiet	Schles- l. - Stein	Bayern	Wiesba- den	Brenn	Bay- r. - Land- rest	Land	Land- - Palz	Land- - ber.	Bayern
Holzverarbeitung											
männlich	1	35,3	40,1	40,2	39,9	37,4	30,3	35,6	39,5	40,0	40,5
	2	33,0	41,4	39,6	35,9	42,4	33,1	35,4	40,5	41,2	41,2
	3	39,1	40,1	35,4	38,3	39,3	37,6	39,2	39,2	40,2	40,3
	zus.	39,4	40,8	39,4	39,8	38,3	38,5	39,1	39,9	40,1	40,6
weiblich	1	38,4	-	-	38,5	-	38,3	(32,0)	(37,3)	(36,3)	-
	2	38,1	40,4	37,0	38,4	(37,9)	38,0	36,9	37,7	38,1	38,2
	3	37,2	39,0	38,1	38,2	37,2	38,6	39,2	38,1	38,1	38,3
	zus.	37,5	39,9	38,4	37,2	37,5	38,9	39,7	38,1	38,1	38,2
a l l e	39,0	40,0	39,1	38,5	38,5	38,3	38,3	39,5	39,7	40,0	
Papierverarbeitung (einschließlich Papierveredelung)											
männlich	1	40,7	41,1	43,0	41,4	(43,0)	39,6	42,4	42,0	42,2	39,7
	2	41,1	37,0	40,6	42,5	(38,3)	41,9	40,1	40,5	41,2	40,5
	3	41,4	(38,0)	40,0	42,3	(37,8)	39,1	47,9	38,5	41,5	42,7
	zus.	41,0	38,2	41,0	42,2	41,2	40,2	43,2	39,6	41,7	40,7
weiblich	1	34,5	-	(36,0)	33,3	-	34,7	-	36,2	30,3	-
	2	37,9	37,5	37,6	37,7	4,4	37,7	36,7	37,1	37,8	38,5
	3	37,0	38,6	37,4	38,4	37,5	38,5	36,5	38,4	37,0	37,3
	zus.	37,5	38,1	37,5	37,9	41,2	37,2	37,2	37,6	37,3	37,9
a l l e	38,8	38,1	38,5	40,0	41,2	38,3	39,7	38,3	38,9	39,0	
Druckereigewerbe											
männlich	1	41,7	41,8	41,8	41,1	41,2	41,6	42,2	41,2	41,1	42,3
	2	42,2	43,3	41,4	41,0	39,8	41,9	42,2	42,7	42,7	42,2
	3	40,9	41,5	40,0	40,7	(40,3)	39,6	42,8	42,2	41,2	42,6
	zus.	41,7	42,0	41,6	41,0	41,1	41,5	42,2	41,4	41,3	42,5
weiblich	1	40,2	42,5	(40,6)	40,4	-	40,7	(40,8)	(46,5)	(38,7)	34,1
	2	39,1	40,0	39,6	40,1	37,9	39,0	39,4	38,3	38,3	39,7
	3	38,9	38,9	39,0	38,8	34,6	37,8	38,9	38,7	38,8	41,2
	zus.	39,1	39,8	39,4	39,7	37,0	38,8	39,3	38,6	38,4	40,1
a l l e	40,9	41,5	41,0	40,8	39,8	40,6	41,6	40,7	40,4	41,7	
Ledererzeugung											
männlich	1	38,0	39,9	.	39,7	-	38,4	40,1	40,2	35,7	40,8
	2	39,0	38,2	.	38,5	-	42,7	38,2	35,6	35,6	42,1
	3	39,2	39,3	.	39,2	-	38,4	39,7	39,7	36,8	42,0
	zus.	38,5	38,9	.	39,3	-	38,9	39,6	37,1	36,9	41,7
weiblich	1	33,5	-	.	36,3	-	33,6	(34,9)	(28,5)	33,4	-
	2	36,9	(37,2)	.	37,1	-	36,4	36,4	38,3	39,0	37,9
	3	36,6	35,7	.	38,0	-	38,4	36,8	36,1	35,8	39,9
	zus.	36,4	35,9	.	37,3	-	37,2	36,9	36,1	34,1	39,3
a l l e	38,0	38,1	.	38,9	-	38,7	38,7	36,8	36,4	41,0	
Herstellung von Lederwaren (einschließlich Lederhandschuhen)											
männlich	1	38,7	.	39,8	38,5	-	40,2	39,1	36,9	37,5	36,7
	2	39,0	.	(40,0)	(39,1)	-	40,5	41,2	35,9	37,1	39,4
	3	38,6	.	(37,0)	33,3	-	39,8	38,6	37,2	37,3	35,2
	zus.	38,8	.	39,8	38,6	-	40,2	39,7	37,4	37,4	36,5
weiblich	1	37,1	.	(40,5)	36,9	-	37,1	37,2	(40,7)	37,3	36,5
	2	37,3	.	(40,3)	38,3	-	36,2	37,4	35,6	35,8	39,5
	3	37,1	.	(40,5)	39,9	-	38,8	37,0	34,3	36,0	39,6
	zus.	37,2	.	(40,4)	36,7	-	37,5	37,2	35,2	36,0	39,2
a l l e	37,8	.	39,9	37,2	-	38,6	38,1	35,7	36,6	39,2	
Schuhindustrie											
männlich	1	35,0	42,4	.	29,6	-	36,1	39,3	35,2	31,7	37,1
	2	36,0	40,1	.	32,1	-	36,8	36,4	35,9	39,2	35,5
	3	33,8	(39,4)	.	29,9	-	37,3	38,0	32,2	31,5	35,7
	zus.	35,2	41,7	.	30,3	-	36,5	38,8	34,9	33,0	36,4
weiblich	1	35,1	41,4	.	29,7	-	34,9	38,0	34,2	35,0	37,5
	2	34,6	41,3	.	31,6	-	33,8	38,7	33,9	33,8	36,2
	3	34,6	41,5	.	26,8	-	35,1	37,1	33,5	34,5	36,5
	zus.	34,7	41,4	.	29,5	-	34,6	37,9	33,8	34,3	36,6
a l l e	34,9	41,5	.	29,9	-	35,4	38,2	34,2	33,8	36,5	
Textilgewerbe (ohne Chemiefaserherstellung)											
männlich	1	37,9	39,1	39,5	38,0	43,0	37,9	38,9	36,7	38,3	37,1
	2	37,1	28,7	41,5	36,4	42,4	37,0	36,0	40,1	36,7	36,7
	3	37,5	34,4	(41,0)	38,0	41,6	37,2	40,8	38,8	37,2	38,9
	zus.	37,5	32,4	39,8	37,2	42,3	37,4	37,1	39,3	37,5	37,9
weiblich	1	33,9	38,4	39,1	36,8	(35,1)	33,0	35,2	33,0	34,4	34,9
	2	34,1	35,0	35,8	34,4	36,5	33,0	34,1	35,0	34,6	35,9
	3	34,4	35,2	34,1	35,0	36,5	33,2	37,2	34,2	34,3	35,7
	zus.	34,2	35,0	35,0	34,8	36,5	33,1	34,6	34,5	34,4	35,7
a l l e	35,6	34,9	36,7	35,9	38,7	35,2	35,7	35,5	35,4	36,4	
darunter: a) Spinnerei und Garnbearbeitung											
männlich	1	38,7	(47,8)	33,2	41,1	43,1	38,3	37,9	48,8	37,8	40,2
	2	37,0	(34,3)	41,5	32,7	42,4	36,4	35,0	44,7	37,0	39,4
	3	37,5	(35,4)	(41,0)	37,3	41,5	37,3	(39,8)	(42,5)	36,1	38,2
	zus.	37,7	37,4	38,8	37,3	42,4	37,2	35,7	46,2	37,2	39,5
weiblich	1	32,9	(40,0)	(38,4)	38,2	-	32,8	(36,0)	-	29,4	33,4
	2	32,9	37,0	37,0	30,8	36,8	32,2	31,7	35,5	32,9	35,4
	3	33,2	(31,0)	32,5	35,0	36,5	32,6	34,8	35,4	32,4	33,3
	zus.	33,0	33,2	34,3	31,3	36,6	32,2	32,0	33,8	32,7	34,9
a l l e	34,7	37,0	35,7	37,0	39,9	34,3	34,3	37,2	34,2	36,3	
b) Weberei											
männlich	1	36,6	40,0	.	37,6	(41,2)	36,2	37,8	33,1	37,9	35,7
	2	36,5	26,7	.	37,3	(41,2)	36,5	35,1	37,4	36,4	38,6
	3	37,3	32,7	.	38,1	(34,7)	37,3	38,8	38,8	37,0	37,5
	zus.	36,6	30,9	.	37,5	40,3	36,4	36,1	35,1	37,3	36,4
weiblich	1	33,1	36,3	.	36,0	(35,1)	32,8	(36,8)	32,0	35,7	35,1
	2	34,5	29,9	.	36,3	32,7	32,4	36,2	35,3	35,8	35,6
	3	35,1	34,9	.	35,9	33,4	34,4	37,5	37,1	36,0	35,1
	zus.	34,4	33,3	.	36,4	35,0	33,0	36,4	35,2	35,9	35,4
a l l e	35,4	32,0	.	37,1	36,3	34,6	36,2	35,1	36,4	35,8	

noch: 2. Durchschnittlich geleistete Wochenarbeitsstunden im Mai 1958

Geschlecht	Leistungsgruppe	Bundesgebiet	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern
Bekleidungsindustrie											
männlich	1	36,2	39,0	40,6	39,4	37,6	34,8	32,9	36,3	38,4	37,1
	2	37,7	40,7	37,4	38,8	41,0	37,3	35,4	39,7	40,2	37,2
	3	40,4	(32,0)	(37,6)	41,3	(39,5)	40,1	41,7	(38,9)	40,5	40,5
	zus.	37,0	39,2	39,9	39,5	39,4	36,1	34,3	36,9	39,1	37,3
weiblich	1	36,4	37,6	38,0	36,3	34,1	36,1	37,8	39,6	36,6	36,4
	2	35,2	35,6	37,7	36,1	37,2	34,1	34,5	33,6	35,9	36,9
	3	36,3	38,2	38,3	37,6	(39,0)	34,6	36,1	34,0	37,6	38,9
	zus.	35,5	36,1	37,8	36,3	37,0	34,4	34,8	34,0	36,1	37,1
a l l e	35,7	36,6	38,2	36,8	37,3	34,6	34,7	34,3	36,3	37,2	
Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren, Turn- und Sportgeräten, Schokolade und Bearbeitung von Edelmetallen											
männlich	1	39,6	.	.	42,5	-	38,8	39,1	41,2	39,1	39,8
	2	39,6	.	.	(42,9)	-	40,0	41,0	38,8	39,2	39,4
	3	39,3	.	.	40,4	-	37,7	37,8	39,4	39,6	38,8
	zus.	39,5	.	.	42,1	-	39,0	39,4	40,6	39,2	39,6
weiblich	1	38,5	.	.	(39,0)	-	(37,9)	(41,0)	40,0	38,5	37,5
	2	37,6	.	.	(40,5)	-	35,8	39,9	40,4	38,2	37,2
	3	37,5	.	.	40,5	-	36,3	37,5	38,4	37,1	38,2
	zus.	37,6	.	.	40,5	-	36,1	38,4	39,0	37,7	37,4
a l l e	38,6	.	.	41,6	-	38,2	38,8	40,0	38,4	38,3	
Nahrungs- und Genussmittelindustrien											
männlich	1	44,7	46,1	42,4	43,9	43,0	44,0	44,7	45,1	44,8	46,8
	2	43,8	48,5	41,6	44,6	41,9	42,6	44,5	44,7	42,0	46,7
	3	43,3	46,7	41,7	43,5	43,5	42,5	43,8	45,4	42,6	44,6
	zus.	44,1	46,9	42,0	44,0	42,7	43,3	44,5	45,1	43,7	46,3
weiblich	1	36,8	42,5	-	37,9	44,0	37,4	35,8	38,3	36,0	39,6
	2	38,8	39,6	39,5	40,5	38,0	39,3	39,4	38,4	36,1	44,1
	3	38,5	39,5	38,2	39,6	37,9	37,3	38,4	40,3	37,5	41,9
	zus.	38,2	39,6	38,3	39,5	38,1	37,5	37,7	39,6	36,7	41,9
a l l e	41,5	43,8	40,2	42,2	40,5	40,7	40,7	42,9	39,7	44,8	
Brotindustrie											
männlich	1	42,6	40,7	39,6	43,1	42,3	42,4	44,3	45,3	46,7	41,8
	2	42,9	(44,3)	39,5	43,4	(44,0)	42,6	48,5	(51,4)	41,6	41,5
	3	41,1	(41,1)	38,5	41,7	(41,7)	40,9	(48,2)	(49,8)	(43,2)	(40,2)
	zus.	42,4	41,1	39,5	43,0	42,6	42,2	45,5	46,8	45,6	41,4
weiblich	1	37,8	-	-	(42,0)	-	(35,9)	-	(43,0)	-	-
	2	40,9	-	-	44,7	(40,0)	39,7	-	-	(41,2)	-
	3	39,3	40,9	37,9	41,7	39,0	38,2	40,9	45,1	44,3	40,6
	zus.	39,4	40,9	37,9	42,1	39,0	38,2	40,9	45,0	44,0	40,6
a l l e	41,5	41,1	39,1	42,7	41,6	41,0	44,6	46,1	45,2	41,0	
Fleischwarenindustrie											
männlich	1	44,8	44,5	43,4	43,6	47,4	46,3	46,2	-	42,8	44,6
	2	45,5	51,6	(41,9)	51,2	(43,8)	43,7	(43,7)	-	42,5	50,7
	3	43,9	46,4	43,3	44,3	(45,5)	42,5	(41,0)	(40,5)	44,0	45,3
	zus.	44,7	45,5	43,3	44,0	46,9	45,0	44,4	(40,5)	42,9	45,3
weiblich	1	(40,0)	-	-	(40,0)	-	-	-	-	-	-
	2	41,4	(44,6)	-	(47,8)	-	(58,0)	(38,9)	-	36,6	(48,7)
	3	39,2	41,9	40,1	41,0	41,8	37,7	38,0	(40,5)	37,7	41,0
	zus.	39,3	42,0	40,1	41,1	41,8	37,7	38,0	(40,5)	37,2	41,5
a l l e	42,7	44,5	42,2	43,0	45,1	41,9	40,3	(40,5)	41,9	44,3	
Fischverarbeitung											
männlich	1	45,1	53,9	49,6	40,0	44,7	(33,5)	-	(26,0)	-	-
	2	44,9	(47,2)	(46,3)	48,4	44,2	41,6	(44,0)	(46,0)	-	-
	3	44,7	48,2	48,4	41,2	47,5	(35,7)	-	-	-	-
	zus.	44,8	49,7	48,4	41,8	45,5	39,1	(44,0)	(36,0)	-	-
weiblich	1	44,3	(48,0)	-	(42,7)	44,3	-	(45,0)	-	-	-
	2	39,4	-	-	38,7	40,9	34,8	(39,7)	(33,3)	-	-
	3	38,7	39,1	40,7	40,4	34,9	33,5	39,2	-	-	-
	zus.	38,9	39,2	40,7	40,3	37,8	33,8	39,5	(33,3)	-	-
a l l e	40,7	41,3	42,3	40,9	41,2	34,7	39,6	(34,4)	-	-	
Obst- und Gemüseverarbeitung											
männlich	1	48,6	46,2	(49,7)	51,2	(59,5)	48,8	43,9	47,1	47,4	50,1
	2	48,5	52,3	(51,1)	50,5	(60,0)	48,2	47,6	47,0	42,5	48,5
	3	46,5	(40,3)	-	49,7	(44,0)	45,6	42,7	49,2	43,3	(47,1)
	zus.	48,1	49,2	50,6	50,6	(56,7)	47,9	44,9	47,7	44,9	49,5
weiblich	1	36,7	(44,0)	-	(36,1)	-	(28,8)	-	(46,3)	(46,9)	-
	2	40,6	38,5	-	42,2	-	41,8	42,6	41,8	39,1	(41,8)
	3	39,2	39,2	40,3	43,0	(43,6)	34,7	41,8	42,3	36,6	41,8
	zus.	39,5	38,9	40,3	42,7	(43,6)	35,5	42,0	42,3	38,1	41,8
a l l e	43,3	43,2	44,6	46,1	(52,8)	40,6	43,7	44,4	41,5	45,0	
Brauerei und Mälzerei											
männlich	1	45,6	.	44,0	43,6	42,1	45,2	44,2	45,3	45,9	47,3
	2	42,8	.	(43,7)	47,5	41,5	41,7	-	44,7	-	(49,0)
	3	44,4	.	43,6	43,9	39,8	43,8	43,4	46,1	44,2	46,4
	zus.	45,1	.	43,9	44,5	41,7	44,4	44,0	45,3	45,4	47,1
weiblich	1	48,7	.	-	(45,5)	-	-	-	-	(50,5)	-
	2	(33,0)	.	-	-	-	-	-	(33,0)	-	-
	3	40,5	.	(40,3)	42,3	(37,3)	39,3	40,5	41,9	42,6	43,2
	zus.	40,6	.	(40,3)	43,0	(37,3)	39,3	40,5	39,5	43,9	43,2
a l l e	44,6	.	43,7	44,4	41,6	43,7	43,9	44,9	45,3	46,7	
Tabakwarenherstellung											
männlich	1	38,9	.	36,3	39,9	37,0	39,0	40,8	41,6	39,0	40,2
	2	38,4	.	36,9	38,3	35,2	38,8	(41,8)	(41,9)	39,1	38,6
	3	39,4	.	37,1	41,3	(34,1)	38,1	42,8	(37,4)	40,6	40,6
	zus.	38,9	.	36,6	40,0	35,9	38,7	41,6	40,7	40,0	40,0
weiblich	1	36,6	.	-	36,1	-	37,9	35,8	38,0	35,8	39,5
	2	36,5	.	-	39,0	33,8	38,5	36,2	38,0	35,1	40,0
	3	37,1	.	35,0	37,0	-	37,2	39,0	38,0	37,5	37,6
	zus.	36,7	.	35,0	37,3	33,8	37,8	36,3	38,0	36,0	38,9
a l l e	37,1	.	35,4	37,8	34,4	38,1	36,6	38,3	36,4	39,1	
Baugewerbe											
männlich	1	41,1	41,3	39,4	41,2	39,5	41,2	40,1	39,8	41,4	42,0
	2	41,7	42,0	40,0	43,1	42,5	41,7	40,6	39,7	40,6	42,4
	3	40,4	41,4	39,9	40,8	39,0	40,1	39,4	40,2	39,4	41,4
	zus.	41,0	41,4	39,7	41,4	39,5	41,0	40,0	39,9	40,9	41,8
weiblich	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	2	40,3	-	-	-	-	40,3	-	-	-	-
	3	35,4	-	(38,3)	-	-	32,2	-	(39,0)	-	39,8
	zus.	35,8	-	(38,3)	-	-	33,2	-	(39,0)	-	39,8
a l l e	41,0	41,4	39,7	41,4	39,5	41,0	40,0	39,9	40,9	41,8	

3. Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden im Mai 1958

Geschlecht	Leistungsgruppe	Bundesgebiet	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern
Gesamte Industrie											
männlich	1	46,7	48,3	47,3	47,0	47,3	46,4	46,7	46,5	46,8	46,8
	2	46,5	47,9	47,3	47,0	47,4	46,2	46,0	47,3	46,6	47,0
	3	46,3	47,1	46,3	46,7	46,5	46,0	46,2	46,0	46,4	46,9
	zus.	46,5	48,0	47,1	47,0	47,2	46,2	46,4	46,7	46,7	46,9
weiblich	1	42,2	45,8	44,3	42,8	44,8	41,9	42,6	40,3	41,9	42,9
	2	42,5	43,5	44,8	42,7	44,1	41,6	43,1	42,2	42,8	43,0
	3	43,6	44,6	44,9	43,7	44,4	43,2	44,2	43,0	43,4	44,1
	zus.	43,0	44,3	44,8	43,2	44,3	42,4	43,5	42,4	43,1	43,4
a l l e		45,8	47,3	46,5	46,3	46,7	45,6	45,7	45,7	45,5	45,8
Industrie ohne Baugewerbe											
männlich	1	46,7	48,8	47,8	46,9	47,6	46,4	46,8	46,9	46,7	46,8
	2	46,4	48,0	47,5	46,6	47,3	46,1	46,0	47,6	46,6	47,0
	3	46,3	47,4	47,1	46,9	47,6	45,9	46,7	46,5	46,6	47,2
	zus.	46,5	48,3	47,6	46,8	47,6	46,2	46,5	47,1	46,7	46,9
weiblich	1	42,2	45,8	44,3	42,8	44,8	41,9	42,6	40,3	41,9	42,9
	2	42,5	43,5	44,8	42,7	44,1	41,6	43,1	42,2	42,8	43,0
	3	43,6	44,6	44,9	43,7	44,4	43,2	44,2	43,0	43,4	44,1
	zus.	43,0	44,3	44,8	43,2	44,3	42,4	43,5	42,4	43,1	43,4
a l l e		45,6	47,4	46,8	45,9	46,9	45,5	45,8	45,8	45,4	45,6
Bergbau											
männlich	1	46,3	43,8	-	48,1	-	45,9	48,3	48,7	49,5	54,3
	2	46,7	44,3	-	47,9	-	46,2	47,6	48,8	49,1	54,1
	3	46,6	(51,8)	-	47,4	-	46,3	48,3	48,2	47,5	53,6
	zus.	46,4	44,2	-	47,9	-	46,0	48,1	48,7	49,7	54,2
Steinkohlenbergbau											
männlich	1	45,8	-	-	46,6	-	45,8	-	-	-	.
	2	45,9	-	-	47,4	-	45,9	-	-	-	.
	3	46,0	-	-	46,1	-	46,0	-	-	-	.
	zus.	45,8	-	-	46,7	-	45,8	-	-	-	.
Braunkohlenbergbau											
männlich	1	50,4	-	-	47,2	-	49,1	48,3	-	-	54,6
	2	49,7	-	-	47,4	-	49,3	47,2	-	-	54,9
	3	49,0	-	-	46,8	-	48,5	49,3	-	-	54,2
	zus.	49,8	-	-	47,1	-	49,0	48,1	-	-	54,6
Ersbergbau											
männlich	1	48,6	-	-	48,1	-	48,0	47,1	48,7	49,8	54,3
	2	48,9	-	-	48,4	-	48,2	47,3	48,8	48,4	53,4
	3	48,5	-	-	48,4	-	48,9	48,4	48,2	47,8	51,3
	zus.	48,7	-	-	48,2	-	48,2	47,3	48,7	49,0	53,7
Salzbergbau											
männlich	1	48,7	-	-	48,7	-	46,5	49,0	-	49,2	50,4
	2	48,3	-	-	48,4	-	46,3	47,9	-	49,0	51,3
	3	47,7	-	-	47,9	-	46,6	47,6	-	48,1	(50,3)
	zus.	48,4	-	-	48,5	-	46,5	48,3	-	48,7	50,8
Sonstiger Bergbau											
männlich	1	48,6	43,8	-	48,2	-	49,1	48,6	-	49,8	53,5
	2	48,0	44,3	-	47,0	-	48,2	48,8	-	50,0	53,0
	3	48,1	(51,8)	-	47,2	-	(50,8)	(48,1)	-	49,4	53,0
	zus.	48,4	44,2	-	47,6	-	48,9	48,6	-	48,3	53,2
Energiewirtschaft											
männlich	1	47,8	46,1	43,9	47,9	46,2	49,4	47,0	47,9	47,5	46,9
	2	47,9	46,7	44,1	47,9	45,8	50,2	46,6	47,4	46,8	46,7
	3	47,5	(46,0)	44,5	46,7	45,8	51,7	46,0	(43,6)	47,6	45,7
	zus.	47,8	46,2	44,0	47,9	46,1	49,7	46,8	47,7	47,3	46,8
weiblich	1	45,3	-	(44,0)	(46,5)	(46,5)	(43,8)	(45,1)	-	(47,7)	(45,8)
	2	45,6	-	(44,4)	(51,4)	(44,0)	45,9	(44,8)	(45,5)	(45,7)	43,4
	3	43,8	(39,7)	44,2	44,8	42,3	45,7	44,8	41,5	43,0	41,0
	zus.	44,1	(39,7)	44,2	45,9	42,7	45,7	44,9	42,0	43,4	41,7
a l l e		46,1	44,0	47,8	45,9	49,6	46,8	47,5	47,2	46,7	
darunter: Elektrizitätsgewinnung und -versorgung											
männlich	1	47,8	46,1	.	47,8	46,8	49,8	47,5	47,5	47,7	47,4
	2	47,2	46,3	.	47,1	46,3	48,8	46,8	47,2	47,1	46,8
	3	46,1	(45,0)	.	46,7	45,9	48,8	44,9	(41,5)	47,5	45,9
	zus.	47,6	46,1	.	47,6	46,6	49,6	47,3	47,4	47,6	47,1
weiblich	1	45,6	-	.	(47,0)	(46,5)	(42,5)	(44,0)	-	(47,7)	(45,8)
	2	45,8	-	.	(53,7)	(44,5)	45,0	(48,0)	(46,0)	(45,3)	(43,0)
	3	43,3	(36,7)	.	45,0	(44,5)	45,2	(44,1)	(44,3)	44,1	39,7
	zus.	43,9	(36,7)	.	46,0	44,7	45,0	(44,9)	(44,6)	44,4	40,2
a l l e		45,9	.	47,5	46,5	49,4	47,3	47,3	47,5	47,0	
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien											
männlich	1	47,0	47,9	48,0	47,7	49,6	46,6	46,7	47,4	48,4	47,9
	2	46,6	47,4	47,5	47,1	47,6	46,3	45,2	48,2	47,8	47,7
	3	46,3	46,4	47,1	46,7	47,3	46,0	46,0	47,2	47,3	47,0
	zus.	46,7	47,4	47,6	47,2	48,0	46,3	45,9	47,8	47,9	47,6
weiblich	1	44,1	(43,8)	-	45,7	-	43,8	45,0	44,6	44,3	44,6
	2	44,7	43,3	46,0	44,6	44,6	44,3	44,3	45,5	44,4	43,6
	3	43,9	44,8	45,2	43,8	45,8	43,6	43,6	44,1	44,6	44,7
	zus.	44,1	44,6	45,4	44,1	45,5	43,9	43,8	44,4	44,6	44,3
a l l e		46,4	47,0	46,9	46,8	47,7	46,1	45,6	47,5	47,4	47,1
Steine und Erden											
männlich	1	48,7	50,5	49,5	49,8	51,6	48,5	47,6	48,0	49,7	48,7
	2	48,6	49,7	53,3	49,3	48,5	48,7	47,2	47,5	49,4	48,4
	3	47,3	48,9	49,0	46,6	47,2	46,9	47,1	46,8	47,4	48,2
	zus.	48,3	49,7	50,1	48,7	48,4	48,3	47,3	47,5	48,8	48,4
weiblich	1	44,1	(30,0)	-	-	-	(44,1)	-	(47,5)	(45,0)	(44,5)
	2	45,7	(39,7)	-	45,6	-	48,0	(49,3)	46,6	45,7	44,1
	3	44,7	(50,6)	47,1	43,9	45,9	41,5	46,0	43,8	45,2	46,0
	zus.	44,9	(44,7)	47,1	44,3	45,9	43,2	46,1	45,3	45,2	45,5
a l l e		48,2	49,7	50,0	48,6	48,3	48,2	47,3	47,5	48,7	48,2

noch: 3. Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden im Mai 1958

Geschlecht	Leistungsgruppe	Bundesgebiet	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern
Eisen- und Stahlindustrie											
männlich	1	45,9	45,9	45,3	46,4	49,7	45,8	46,1	46,0	46,6	46,8
	2	45,2	46,0	48,3	45,4	46,0	45,2	45,1	46,1	46,3	46,8
	3	45,8	48,0	47,2	46,2	49,6	45,8	43,9	46,7	46,0	44,9
	zus.	45,5	46,2	46,7	45,9	47,6	45,5	43,7	46,1	46,3	46,6
weiblich	1	47,2	-	-	(45,4)	-	47,7	44,8	(46,0)	(44,5)	-
	2	44,2	(49,3)	(41,5)	44,4	(44,5)	44,0	(44,1)	44,0	44,7	44,3
	3	43,7	(44,7)	(43,7)	43,5	(42,0)	43,6	45,0	46,0	44,6	42,7
	zus.	44,0	47,1	(43,2)	44,1	(43,3)	43,9	44,4	46,0	44,7	43,8
a l l e	45,5	46,2	46,6	45,8	47,5	45,4	43,8	46,1	46,3	46,3	
darunter: a) Hochofen-, Stahl- und Warmwalzwerke, Schmiede-, Preß- und Hammerwerke											
männlich	1	45,6	.	-	46,5	-	45,5	46,7	44,4	44,9	48,0
	2	44,9	.	-	45,7	-	44,8	46,9	44,8	46,8	47,8
	3	45,4	.	-	45,9	-	45,4	45,7	44,9	(44,7)	42,5
	zus.	45,2	.	-	46,0	-	45,1	46,5	44,6	45,8	47,6
weiblich	1	45,9	.	-	(49,0)	-	45,8	-	(46,0)	(46,0)	-
	2	44,8	.	-	(45,0)	-	44,8	-	(43,3)	(46,0)	(48,1)
	3	44,0	.	-	43,2	-	44,0	(43,5)	(45,4)	(46,0)	46,3
	zus.	44,2	.	-	43,7	-	44,1	(43,5)	(44,7)	(46,0)	46,8
a l l e	45,2	.	-	45,9	-	45,1	46,5	44,6	45,8	47,5	
b) Ziehereien und Kaltwalzwerke											
männlich	1	47,5	.	(45,4)	45,9	(50,7)	47,8	47,7	46,6	47,4	46,0
	2	46,1	.	45,0	42,9	45,0	46,2	46,9	46,2	46,8	45,9
	3	46,8	.	(45,3)	48,4	(44,6)	47,0	44,8	49,0	45,6	43,0
	zus.	46,5	.	45,2	44,1	45,7	46,6	46,8	46,6	46,8	45,5
weiblich	1	44,6	.	-	-	-	(41,0)	(44,8)	-	-	-
	2	44,2	.	(41,5)	44,6	-	43,4	45,5	(45,3)	(46,0)	44,1
	3	42,5	.	(43,7)	43,7	-	41,5	47,2	46,6	44,7	39,4
	zus.	43,3	.	(43,2)	44,2	-	42,1	45,8	46,5	44,7	43,1
a l l e	46,2	.	44,9	44,2	45,7	46,4	46,5	46,6	46,5	44,7	
c) Eisen-, Stahl- und Tempergießereien											
männlich	1	46,3	45,9	45,3	46,4	49,5	46,3	46,0	47,6	46,5	46,2
	2	45,5	46,2	49,6	45,4	46,9	45,8	41,2	47,5	46,2	45,7
	3	46,5	48,5	47,7	46,8	50,2	46,7	42,9	47,3	46,1	(46,0)
	zus.	45,9	46,3	47,1	46,0	48,4	46,1	43,2	47,5	46,3	45,9
weiblich	1	47,9	-	-	(44,5)	-	48,2	(45,0)	(46,0)	(43,0)	-
	2	43,9	(52,4)	-	43,8	(44,5)	43,7	43,5	46,6	44,0	43,0
	3	44,0	(44,7)	-	(43,3)	(42,0)	44,0	43,5	(44,7)	44,3	45,4
	zus.	44,2	(49,1)	-	43,8	(43,3)	44,2	43,5	46,2	44,1	44,1
a l l e	45,9	46,3	47,1	45,9	48,3	46,1	43,2	47,5	46,2	45,9	
Nichteisenmetallindustrie											
männlich	1	47,0	46,7	46,1	47,3	(43,2)	46,6	47,3	47,8	47,8	47,5
	2	47,4	45,4	46,0	48,2	(42,8)	47,7	47,1	49,0	46,9	46,6
	3	46,4	46,0	45,6	46,4	-	46,3	46,7	50,2	47,7	46,0
	zus.	47,1	45,9	45,9	47,7	(43,1)	47,1	47,2	48,6	47,3	46,8
weiblich	1	(44,6)	-	-	(44,0)	-	-	(45,7)	-	(44,3)	-
	2	44,8	(49,0)	(44,5)	45,5	-	44,3	46,7	(46,4)	46,1	44,3
	3	43,8	44,5	43,9	45,1	-	43,2	45,6	(47,0)	44,9	45,9
	zus.	44,2	44,7	44,0	45,2	-	43,6	46,5	(46,7)	45,1	44,4
a l l e	46,8	45,8	45,8	47,5	(43,1)	46,8	47,1	48,5	47,0	46,4	
darunter: Metallgießereien											
männlich	1	46,8	47,7	.	46,9	(43,2)	45,7	46,1	46,3	48,5	48,2
	2	47,4	44,6	.	45,5	(42,8)	48,5	46,4	46,1	46,5	46,2
	3	46,1	47,6	.	45,7	-	45,0	48,0	(48,1)	48,1	48,5
	zus.	47,0	46,6	.	46,4	(43,1)	46,9	46,3	46,4	47,6	47,1
weiblich	1	(41,0)	-	-	-	-	-	-	-	(41,0)	-
	2	44,8	-	-	(47,3)	-	44,9	-	(46,4)	48,7	44,2
	3	44,0	(45,3)	.	44,8	-	43,0	(44,0)	(45,7)	44,9	(45,7)
	zus.	44,5	(45,3)	.	45,5	-	44,1	(44,0)	(46,1)	45,4	44,3
a l l e	46,6	46,5	.	46,3	(43,1)	46,6	46,3	46,4	47,3	46,2	
Mineralölverarbeitung und Kohlenwertstoffindustrie											
männlich	1	47,6	44,0	45,8	48,1	51,0	48,1	49,1	(54,7)	50,5	(48,4)
	2	48,3	43,9	45,4	46,9	47,1	48,9	50,3	(53,4)	48,9	(51,0)
	3	45,5	47,3	45,7	46,8	47,8	44,3	(45,4)	(54,5)	(48,6)	(48,1)
	zus.	47,7	44,3	45,6	47,4	48,8	48,2	49,5	53,9	49,4	49,2
weiblich	1	(45,5)	-	-	(41,0)	-	(47,0)	-	-	-	-
	2	45,6	-	(44,3)	(41,0)	(45,2)	45,8	(44,0)	(45,0)	(50,7)	(45,0)
	3	42,3	(44,1)	43,9	(43,1)	(46,5)	39,0	(42,7)	(44,0)	(46,4)	(45,0)
	zus.	43,2	(44,1)	44,0	(42,8)	(45,9)	41,9	(42,8)	(44,5)	(48,0)	(45,0)
a l l e	47,5	44,3	45,5	47,3	48,6	48,1	49,3	53,3	49,4	49,0	
Chemische Industrie (ohne Chemiefaserherstellung)											
männlich	1	47,4	48,4	48,3	48,7	(51,1)	47,5	46,5	46,9	47,9	47,7
	2	47,6	48,4	48,1	48,0	51,2	47,2	46,1	49,7	48,0	48,3
	3	46,1	47,1	47,5	46,8	46,8	45,9	45,9	47,2	46,6	44,7
	zus.	47,3	48,1	48,0	48,0	50,2	47,1	46,2	48,3	47,8	47,7
weiblich	1	45,1	(55,0)	-	(48,1)	-	44,8	(45,2)	44,1	(44,8)	44,6
	2	45,0	43,2	44,9	45,2	-	45,7	44,2	44,9	44,6	44,4
	3	44,5	45,3	43,7	44,6	46,7	44,7	43,7	43,6	44,8	44,9
	zus.	44,6	44,9	44,0	44,9	46,7	44,9	43,8	43,8	44,8	44,8
a l l e	46,7	46,4	46,5	47,2	49,3	46,7	45,6	47,8	46,9	46,7	
Gummi- und Asbestverarbeitung											
männlich	1	46,6	47,2	49,5	45,0	.	47,9	44,5	48,7	49,3	46,1
	2	45,0	46,5	48,0	44,2	.	46,2	42,1	46,8	45,4	43,8
	3	44,6	45,7	48,0	43,7	.	45,5	42,0	44,9	47,1	38,3
	zus.	45,4	46,2	48,7	44,5	.	46,4	43,1	47,1	46,3	43,1
weiblich	1	43,1	(46,0)	-	(42,5)	.	42,9	-	(47,0)	(44,0)	-
	2	43,8	(37,2)	46,5	43,0	.	44,2	42,6	45,4	43,7	37,6
	3	43,8	44,1	46,6	43,0	.	44,2	42,3	44,9	42,9	41,5
	zus.	43,8	43,5	46,5	43,0	.	44,2	42,3	45,0	43,3	39,6
a l l e	44,8	45,2	47,5	44,0	.	45,6	42,9	46,0	45,4	41,9	

noch: 3. Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden im Mai 1958

Geschlecht	Leistungsgruppe	Bundesgebiet	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern
Sägerei und Holzbearbeitung											
männlich	1	47,9	51,1	49,0	48,5	46,9	46,4	48,9	49,7	48,6	47,6
	2	46,7	52,4	46,5	47,7	46,0	45,3	46,3	48,4	47,3	47,1
	3	46,2	39,0	46,2	46,9	45,4	45,5	47,0	47,7	46,9	46,8
	zus.	47,0	45,5	47,0	47,7	46,2	45,7	47,4	48,7	47,6	47,2
weiblich	1	36,9	-	-	(48,0)	-	36,8	-	-	-	-
	2	44,4	-	(44,7)	45,0	(44,1)	42,7	43,1	45,9	43,7	47,1
	3	43,4	44,0	44,2	44,4	44,3	41,2	45,4	44,9	45,1	45,6
	zus.	43,3	44,0	44,4	44,6	44,3	41,0	45,1	45,2	44,8	45,8
a l l e	46,5	45,4	46,5	47,3	46,0	44,8	47,1	48,4	47,4	47,1	
darunter: a) Säge- und Hobelwerke											
männlich	1	48,2	50,8	50,3	48,5	46,9	47,6	49,2	50,1	48,3	47,4
	2	47,4	52,8	48,3	48,4	46,0	46,2	47,0	49,0	46,9	47,1
	3	46,1	38,2	(49,4)	47,6	45,4	45,3	47,2	48,5	46,8	46,3
	zus.	47,4	45,1	49,4	48,2	46,2	46,5	48,0	49,3	47,3	47,1
weiblich	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	2	46,6	-	(45,0)	(47,3)	(44,1)	(45,8)	(45,0)	(48,0)	(47,5)	47,1
	3	44,4	(43,5)	44,2	44,3	44,3	44,4	(43,8)	(43,3)	45,3	44,9
	zus.	44,8	(43,5)	(45,0)	43,6	44,3	44,6	44,0	(43,5)	45,4	45,4
a l l e	47,2	45,1	49,3	47,9	46,0	46,4	48,0	49,2	47,2	47,0	
b) Holzimprägnier- und Auslaueanstalten, Furnier- und Schälwerke											
männlich	1	46,0	(57,5)	(47,7)	(48,1)	-	41,2	50,1	50,3	51,7	(52,4)
	2	47,1	(49,0)	46,7	45,4	-	45,8	48,7	47,6	50,6	(50,1)
	3	46,2	(49,8)	45,7	(47,0)	-	45,0	47,6	46,8	47,6	(50,9)
	zus.	46,5	50,4	46,4	45,8	-	44,4	48,7	48,7	49,7	51,0
weiblich	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	2	44,2	-	(44,7)	-	-	(45,0)	-	(47,5)	43,7	(46,5)
	3	41,5	(44,3)	(44,4)	-	-	39,5	48,5	(44,6)	(44,7)	48,1
	zus.	41,7	(44,3)	44,5	-	-	39,5	48,5	44,9	43,9	48,0
a l l e	45,1	48,4	45,9	45,8	-	42,7	48,6	48,2	48,9	49,8	
Papierherzeugung											
männlich	1	49,8	47,6	.	50,1	-	49,4	48,7	51,9	51,8	50,0
	2	48,8	46,3	.	48,7	-	48,0	47,6	52,7	50,8	49,4
	3	48,7	(47,1)	.	48,7	-	47,1	48,2	49,5	50,7	48,9
	zus.	49,0	46,7	.	49,0	-	48,3	47,9	51,6	51,0	49,4
weiblich	1	45,0	(43,0)	.	(44,5)	-	45,2	-	(45,5)	43,5	(47,9)
	2	42,9	(47,0)	.	45,0	-	42,5	-	44,5	45,3	44,8
	3	44,5	44,1	.	45,6	-	45,8	43,9	44,5	45,2	44,9
	zus.	44,2	44,2	.	45,4	-	43,5	43,9	44,5	45,2	44,9
a l l e	48,2	46,5	.	48,6	-	47,5	47,2	50,8	49,9	48,6	
Chemiefaserherstellung											
männlich	1	46,9	.	-	-	-	47,2	47,8	-	45,1	.
	2	47,9	.	-	-	-	48,1	46,2	-	45,1	.
	3	45,7	.	-	-	-	45,9	44,6	-	43,8	.
	zus.	47,0	.	-	-	-	47,3	46,3	-	44,9	.
weiblich	1	(45,3)	.	-	-	-	(46,1)	(45,5)	-	(42,5)	.
	2	47,3	.	-	-	-	47,8	(43,3)	-	44,2	.
	3	42,4	.	-	-	-	42,2	44,2	-	43,2	.
	zus.	43,3	.	-	-	-	43,3	44,1	-	43,3	.
a l l e	46,1	.	-	-	-	46,3	45,8	-	44,4	.	
Investitionsgüterindustrie (metallverarbeitende Industrie)											
männlich	1	46,5	49,2	48,2	46,1	47,6	46,2	46,5	47,2	46,3	45,7
	2	46,2	48,2	47,8	45,6	47,0	45,9	46,4	47,9	46,4	46,1
	3	45,8	47,0	46,8	46,1	46,8	45,4	46,3	48,1	46,3	45,4
	zus.	46,5	48,8	48,0	45,9	47,4	46,0	46,5	47,5	46,3	45,9
weiblich	1	44,3	(46,2)	45,4	46,5	(45,2)	43,8	44,7	(45,4)	44,3	-
	2	43,9	43,7	44,8	42,8	44,6	43,8	44,8	44,8	44,6	43,5
	3	43,6	44,9	45,1	42,6	44,5	43,2	44,3	45,5	44,1	43,0
	zus.	43,7	44,7	45,0	42,7	44,5	43,5	44,6	45,2	44,2	43,4
a l l e	45,8	48,3	47,4	45,3	47,2	45,6	46,2	47,0	45,8	45,2	
Stahlbau											
männlich	1	47,1	46,7	49,3	46,2	47,3	47,1	47,8	46,1	47,8	45,2
	2	47,5	47,5	49,3	46,2	46,5	47,6	48,1	46,9	48,8	44,9
	3	46,0	46,2	47,0	46,4	44,5	45,8	47,4	44,8	47,3	44,0
	zus.	47,1	46,9	49,0	46,2	46,9	47,1	47,9	46,2	48,0	45,4
weiblich	1	44,1	-	-	-	-	44,1	(43,6)	-	-	-
	2	46,1	-	-	(47,5)	(46,0)	46,7	45,6	(43,0)	(42,0)	44,4
	3	42,7	-	(47,6)	(44,9)	-	41,0	(46,7)	(48,3)	46,6	(44,5)
	zus.	43,8	-	(47,6)	(45,7)	(46,0)	42,9	45,6	(47,0)	46,5	44,5
a l l e	47,0	46,9	49,0	46,2	46,9	47,0	47,8	46,2	47,9	45,0	
Maschinenbau											
männlich	1	46,3	46,1	47,0	45,9	48,4	46,3	46,4	47,7	46,5	45,7
	2	46,1	46,7	46,9	45,7	49,0	45,7	46,9	48,3	46,9	45,7
	3	46,4	46,6	46,4	46,4	48,3	45,9	47,5	48,0	47,4	45,6
	zus.	46,3	46,3	46,9	45,9	48,4	46,1	46,5	47,9	46,7	45,7
weiblich	1	44,8	(42,0)	(45,5)	(46,0)	-	45,0	45,1	(45,2)	44,0	-
	2	43,3	36,4	44,1	38,2	(45,6)	43,3	44,6	46,6	47,1	44,1
	3	43,3	44,5	45,0	42,1	(47,2)	42,6	44,0	46,0	44,8	44,3
	zus.	43,3	42,3	44,6	41,0	(46,2)	42,9	44,5	46,3	45,4	44,2
a l l e	46,0	46,1	46,8	44,9	48,4	45,9	46,4	47,8	46,6	45,6	
Schiffbau											
männlich	1	49,3	51,6	49,7	46,7	48,7	46,6	47,8	47,0	45,9	45,9
	2	48,6	50,0	48,7	46,3	47,9	45,6	(48,5)	47,8	(45,7)	46,5
	3	46,4	46,9	47,0	45,5	46,5	45,2	(48,6)	(48,2)	(44,9)	(45,9)
	zus.	48,9	51,0	49,2	46,5	48,4	46,3	48,0	47,2	45,8	46,0
weiblich	1	(48,8)	-	(50,0)	(45,0)	-	-	-	(45,0)	-	-
	2	44,7	(45,4)	44,3	46,0	-	-	-	(36,0)	(46,0)	-
	3	44,4	44,4	45,1	(43,0)	(43,0)	(43,0)	-	(40,5)	(46,0)	-
	zus.	44,6	44,7	44,9	(43,4)	(43,0)	(43,0)	-	(40,5)	(46,0)	-
a l l e	48,9	51,0	49,1	46,5	48,4	46,2	48,0	47,1	45,8	46,0	

noch: 3. Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden im Mai 1958

Geschlecht	Leistungsgruppe	Bundesgebiet	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern
Straßen- und Luftfahrzeugbau											
männlich	1	45,2	44,6	46,0	46,1	45,9	42,2	46,9	46,4	45,0	48,1
	2	45,8	44,5	45,6	45,1	46,8	42,5	46,6	45,8	46,2	49,1
	3	44,0	(44,7)	46,3	46,3	47,2	40,7	46,9	45,6	45,9	47,4
	zus.	45,3	44,6	45,9	45,7	46,4	42,0	46,9	46,2	45,5	48,5
weiblich	1	43,4	-	(45,0)	(44,7)	(45,3)	39,7	45,0	(45,0)	(46,6)	-
	2	45,2	(45,0)	(45,4)	45,2	45,0	39,8	45,7	(45,5)	43,5	47,4
	3	43,6	(44,3)	(45,4)	44,2	44,2	40,4	47,6	44,2	43,8	46,9
	zus.	44,1	(44,4)	45,4	44,6	44,7	41,3	46,0	44,4	43,7	47,2
a l l e	45,2	44,6	45,9	45,6	46,3	42,0	46,8	46,0	45,3	48,4	
darunter: Bau von Kraftfahrzeugen und deren Motoren											
männlich	1	44,9	44,8	45,9	46,0	46,0	40,0	47,0	-	45,8	45,3
	2	44,7	44,9	44,9	45,0	46,8	39,8	46,3	-	46,1	45,9
	3	42,9	(44,8)	(47,8)	46,1	47,3	39,8	47,2	-	45,4	43,6
	zus.	44,6	44,8	45,5	45,6	46,5	39,9	46,8	-	45,9	44,7
weiblich	1	42,9	-	-	(44,7)	(45,3)	39,7	44,6	-	(44,0)	-
	2	44,3	(45,0)	(44,3)	45,2	45,0	39,8	45,6	-	43,7	43,5
	3	43,0	(44,3)	(47,0)	44,8	44,3	39,9	47,8	-	44,6	41,0
	zus.	43,4	(45,0)	(45,0)	45,0	44,7	39,8	45,8	-	44,5	42,9
a l l e	44,6	44,8	45,5	45,5	46,3	39,9	46,8	-	45,8	44,6	
Elektrotechnik											
männlich	1	46,2	46,1	46,5	46,0	46,9	47,3	45,9	47,5	46,4	44,5
	2	45,7	45,7	46,2	45,0	47,2	46,2	46,5	47,6	45,4	44,4
	3	45,7	47,3	46,3	45,7	45,8	46,4	45,6	47,7	45,3	43,8
	zus.	46,0	46,1	46,4	45,6	46,8	46,7	46,0	47,6	45,8	44,4
weiblich	1	44,9	(44,5)	45,3	(45,0)	-	44,7	44,7	(47,5)	46,8	-
	2	45,7	44,2	45,1	44,6	44,8	44,5	44,0	44,5	44,5	42,5
	3	43,7	43,9	45,1	44,5	44,3	43,5	44,4	45,7	44,0	41,3
	zus.	43,7	43,9	45,1	44,5	44,6	44,0	44,1	45,2	44,0	42,2
a l l e	45,1	45,1	45,7	45,2	46,2	45,7	45,5	46,3	45,1	43,4	
Feinmechanik und Optik											
männlich	1	46,1	46,5	44,9	46,0	-	46,1	45,8	43,1	46,6	45,3
	2	45,7	46,5	45,4	48,1	-	46,3	44,7	43,4	45,7	44,8
	3	45,3	47,3	46,1	46,3	-	45,7	43,7	(46,9)	44,9	47,2
	zus.	45,9	46,7	45,1	46,7	-	46,1	45,3	43,4	46,1	45,3
weiblich	1	43,9	-	(44,0)	(48,0)	-	(47,7)	(42,4)	(42,0)	43,7	-
	2	44,1	43,8	44,3	44,2	-	44,0	43,1	44,5	43,4	43,8
	3	44,0	45,0	45,0	44,5	-	44,1	43,1	41,9	43,9	44,2
	zus.	44,1	45,1	44,8	44,5	-	44,1	44,7	42,0	43,7	43,9
a l l e	45,1	46,0	45,0	45,9	-	45,5	45,0	42,9	45,1	44,6	
Eisen-, Stahl-, Blech- und Metallwarengewerbe											
männlich	1	46,7	47,1	47,8	46,8	46,0	46,6	46,6	47,5	47,1	46,8
	2	46,2	48,8	48,2	46,0	45,0	46,0	46,1	47,9	46,8	46,5
	3	46,1	48,5	48,0	45,8	45,5	45,8	46,3	49,4	46,6	45,8
	zus.	46,4	48,0	48,0	46,3	45,4	46,2	46,4	48,1	46,9	46,5
weiblich	1	43,7	(48,7)	(45,0)	(45,0)	-	41,9	(43,5)	(44,0)	45,0	-
	2	44,1	50,3	43,7	44,6	43,7	43,2	45,3	44,5	44,9	45,2
	3	43,6	45,8	45,2	37,8	44,4	44,4	44,4	45,6	44,5	45,1
	zus.	43,8	46,0	45,0	39,9	44,0	43,3	45,0	45,2	44,6	45,2
a l l e	45,7	47,0	46,6	44,3	45,0	45,5	46,1	47,3	46,2	46,0	
Verbrauchsgüterindustrien											
männlich	1	45,9	47,4	47,5	46,1	46,7	45,8	46,7	44,6	46,0	45,5
	2	45,5	45,7	47,4	44,9	48,9	45,4	45,4	44,7	45,4	46,2
	3	45,8	46,3	46,6	46,4	48,6	44,8	47,7	43,0	45,9	47,7
	zus.	45,7	46,7	47,4	45,7	47,7	45,5	46,4	44,4	45,8	46,0
weiblich	1	41,9	45,5	44,1	42,4	41,9	41,4	43,7	39,8	42,5	42,5
	2	41,7	43,1	44,3	42,1	43,8	40,6	42,0	41,3	42,4	42,6
	3	42,9	44,1	44,4	43,3	44,3	42,4	43,9	41,4	42,5	43,9
	zus.	42,1	43,6	44,3	42,5	44,0	41,1	42,6	41,1	42,5	43,0
a l l e	43,8	45,2	45,7	44,2	45,7	43,4	44,5	42,7	43,9	44,2	
Kunststoffverarbeitung											
männlich	1	48,2	-	48,2	48,1	-	48,4	46,1	50,4	48,4	48,6
	2	46,3	-	47,5	46,0	-	46,4	45,2	48,7	46,0	46,5
	3	46,9	-	(45,8)	47,5	-	46,9	45,9	51,5	46,6	46,0
	zus.	47,0	-	47,4	47,0	-	47,1	45,6	49,8	46,7	47,1
weiblich	1	42,5	-	(45,0)	-	-	42,1	(43,9)	(44,3)	(44,6)	(44,0)
	2	43,8	-	(43,5)	44,1	-	42,9	44,5	45,3	44,3	45,3
	3	43,5	-	44,2	44,3	-	42,8	44,4	45,6	42,8	44,2
	zus.	43,5	-	44,0	44,2	-	42,8	44,5	45,5	43,2	44,5
a l l e	45,4	-	45,8	45,5	-	45,3	45,1	48,1	45,2	45,9	
Herstellung von feinkeramischen Erzeugnissen											
männlich	1	46,4	-	49,4	49,3	-	46,1	46,4	47,0	46,3	46,2
	2	47,9	-	46,7	46,9	-	47,5	47,1	47,4	47,8	48,6
	3	47,9	-	(46,8)	46,9	-	47,3	46,4	47,3	47,1	48,8
	zus.	47,3	-	47,8	47,5	-	46,9	46,7	47,2	47,0	47,5
weiblich	1	44,1	-	-	(45,0)	-	44,9	-	43,6	(44,4)	43,8
	2	44,5	-	45,3	43,0	-	45,0	45,1	43,9	44,3	44,5
	3	45,0	-	(45,2)	44,7	-	45,4	44,1	44,7	44,7	45,0
	zus.	44,8	-	45,3	43,7	-	45,3	44,8	44,5	44,6	44,8
a l l e	46,1	-	46,5	45,9	-	46,5	45,7	46,1	45,8	45,9	
Glasindustrie											
männlich	1	47,0	48,8	53,6	46,8	-	47,3	46,4	47,5	46,4	46,0
	2	46,3	48,8	(53,1)	46,3	-	45,8	46,7	47,2	47,4	47,7
	3	46,1	47,1	49,8	46,6	-	44,9	46,2	44,3	46,4	52,3
	zus.	46,5	48,4	51,8	46,5	-	46,0	46,5	46,9	46,8	48,0
weiblich	1	44,1	(46,0)	-	(44,0)	-	(48,3)	(44,4)	(42,6)	(48,0)	(42,4)
	2	44,9	(45,6)	-	45,4	-	45,0	44,1	44,1	44,0	45,6
	3	43,7	46,6	47,4	44,7	-	43,1	44,4	40,2	44,4	45,2
	zus.	43,9	46,5	47,4	45,1	-	43,2	44,3	41,8	44,3	45,2
a l l e	45,8	47,6	50,4	46,2	-	45,4	45,7	45,5	46,0	47,1	

noch: 3. Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden im Mai 1958

Geschlecht	Leistungsgruppe	Bundesgebiet	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern
Holzverarbeitung											
männlich	1	45,7	48,0	46,8	46,0	44,8	44,6	46,3	46,3	46,5	46,4
	2	46,3	47,1	45,7	46,0	50,1	45,1	47,0	46,6	47,1	47,1
	3	45,5	46,1	44,3	45,4	46,5	43,8	47,7	45,8	46,4	46,5
	zus.	45,8	47,6	46,2	45,9	45,7	44,6	46,7	46,3	46,6	46,6
weiblich	1	45,0	-	-	46,2	-	45,0	(44,7)	(43,5)	(43,2)	-
	2	44,3	45,6	44,8	45,0	(44,3)	43,2	44,8	43,2	44,2	44,4
	3	43,7	45,0	44,0	45,4	44,4	42,9	44,0	44,3	44,3	44,3
	zus.	43,9	45,2	44,3	44,0	44,4	43,1	44,2	43,9	44,2	44,3
a l l e		45,4	47,2	45,6	45,5	45,6	44,3	46,2	45,7	46,1	46,0
Papierverarbeitung (einschließlich Papierveredelung)											
männlich	1	47,9	46,9	49,4	48,2	(48,7)	47,1	49,3	49,6	49,2	46,8
	2	47,9	43,6	47,8	48,9	(45,3)	48,5	48,3	45,0	48,7	47,9
	3	48,1	(43,7)	46,5	49,7	(45,8)	45,6	54,3	45,7	48,1	50,0
	zus.	48,0	44,5	47,8	48,9	47,6	47,2	50,4	46,9	48,7	47,9
weiblich	1	42,4	-	(45,0)	46,5	-	40,7	-	44,3	41,4	-
	2	44,7	44,2	44,6	44,7	48,3	44,7	46,0	44,3	44,7	44,5
	3	44,1	44,7	44,9	45,7	44,3	43,8	43,7	44,8	43,6	44,5
	zus.	44,4	44,4	44,7	45,0	46,7	44,3	44,5	44,5	44,1	44,5
a l l e		45,8	44,4	45,6	46,9	46,9	45,4	46,9	45,3	45,8	45,8
Druckergewerbe											
männlich	1	47,9	48,2	47,9	48,0	46,4	47,7	49,3	48,2	47,8	47,4
	2	48,4	48,9	47,6	48,3	44,9	48,4	49,2	49,5	48,7	48,0
	3	46,4	45,8	47,0	47,2	(47,5)	44,6	49,7	49,0	47,3	47,2
	zus.	47,9	48,2	47,8	48,0	46,4	47,5	49,3	48,4	47,9	47,4
weiblich	1	44,3	48,5	(44,6)	45,6	-	43,9	(46,2)	(52,0)	(45,6)	41,9
	2	45,2	46,7	45,9	46,4	43,7	44,8	46,1	45,4	45,2	45,1
	3	44,6	43,6	45,2	45,0	41,1	43,3	45,6	45,9	45,1	46,2
	zus.	45,0	45,5	45,6	45,9	43,0	44,2	46,0	45,7	45,2	45,4
a l l e		47,0	47,5	47,1	47,6	45,3	46,5	48,6	47,7	47,0	46,8
Ledererzeugung											
männlich	1	45,9	45,3	-	46,5	-	45,3	47,1	48,0	45,6	47,8
	2	45,5	44,5	-	46,0	-	49,3	45,1	43,4	44,7	47,7
	3	46,0	45,5	-	45,7	-	45,6	46,3	46,3	46,5	46,6
	zus.	45,8	45,0	-	46,2	-	45,8	46,5	44,8	45,3	47,4
weiblich	1	42,5	-	-	-	-	43,8	(42,8)	(39,8)	41,8	-
	2	44,1	(43,7)	-	44,2	-	44,2	43,0	43,7	46,1	45,4
	3	44,1	42,3	-	44,7	-	43,3	45,6	42,1	44,7	45,3
	zus.	43,9	42,5	-	44,5	-	43,6	43,6	43,1	44,2	45,4
a l l e		45,4	44,3	-	45,8	-	45,5	45,6	44,3	45,1	46,8
Herstellung von Lederwaren (einschließlich Lederhandschuhen)											
männlich	1	45,5	-	46,3	45,0	-	46,3	45,5	45,5	45,1	45,2
	2	45,0	-	(45,5)	(45,4)	-	43,7	47,2	44,7	44,3	44,4
	3	45,1	-	(44,0)	47,9	-	44,6	45,3	44,3	45,2	+3,9
	zus.	45,4	-	46,2	45,5	-	45,4	45,7	45,1	45,2	45,0
weiblich	1	43,9	-	(45,0)	44,1	-	43,5	44,2	(47,7)	44,3	42,7
	2	44,1	-	(45,0)	44,9	-	42,4	44,0	43,3	45,3	45,8
	3	43,4	-	(45,0)	42,5	-	43,2	43,5	44,0	43,1	44,3
	zus.	43,8	-	(45,0)	43,4	-	42,9	43,8	43,8	43,3	45,2
a l l e		44,4	-	46,0	43,9	-	43,8	44,6	44,3	44,0	45,1
Schuhindustrie											
männlich	1	41,8	47,2	-	41,3	-	43,2	44,4	39,8	41,5	42,8
	2	42,4	45,0	-	42,9	-	43,8	44,2	40,8	43,5	40,3
	3	40,8	(45,2)	-	41,7	-	43,7	43,9	37,1	43,3	42,6
	zus.	41,9	46,5	-	41,8	-	43,5	44,2	39,7	42,5	41,8
weiblich	1	41,1	45,9	-	37,7	-	41,9	43,4	39,0	41,7	44,0
	2	41,0	45,8	-	42,0	-	41,2	44,6	38,5	41,7	42,0
	3	41,2	46,4	-	39,9	-	42,6	43,4	38,3	42,1	41,9
	zus.	41,1	46,0	-	40,2	-	41,9	43,9	38,6	41,9	42,5
a l l e		41,4	46,2	-	40,9	-	42,6	44,0	39,0	42,1	42,2
Textilgewerbe (ohne Chemiefaserherstellung)											
männlich	1	45,4	47,6	46,2	44,1	49,7	45,9	46,1	43,6	45,5	43,8
	2	44,4	44,3	46,5	42,2	48,9	44,7	43,5	47,9	43,9	45,1
	3	44,8	46,3	(46,3)	44,2	48,6	44,4	47,2	46,1	44,9	45,0
	zus.	44,9	45,5	46,2	43,2	49,0	45,2	44,5	45,6	44,8	44,4
weiblich	1	41,2	44,4	45,0	42,9	(45,1)	40,9	41,1	38,4	41,1	41,5
	2	41,2	44,2	43,2	40,4	43,0	40,9	40,4	42,6	41,7	41,4
	3	41,8	43,2	41,7	41,8	43,9	41,5	44,4	41,5	41,7	42,2
	zus.	41,4	43,9	43,0	40,9	43,4	41,0	41,1	41,8	41,7	41,7
a l l e		42,8	44,4	43,8	41,9	45,5	43,1	42,6	43,1	42,7	42,5
darunter: a) Spinnerei und Garnbearbeitung											
männlich	1	46,8	(55,5)	45,0	47,3	49,7	47,6	44,3	55,4	45,3	45,4
	2	44,4	(46,8)	46,5	38,0	48,9	44,7	41,4	53,1	44,5	44,0
	3	45,2	(51,4)	(46,0)	43,7	48,7	45,2	(45,5)	(46,5)	44,8	42,5
	zus.	45,4	49,9	45,3	41,5	49,0	45,8	42,2	53,9	44,9	44,4
weiblich	1	41,5	(46,0)	(44,3)	44,4	-	41,6	(43,8)	-	43,4	39,5
	2	40,6	44,9	42,4	36,2	43,2	41,0	37,5	41,3	41,1	40,3
	3	41,3	(37,4)	40,3	41,8	43,9	41,2	41,4	40,9	41,3	39,7
	zus.	40,8	43,9	42,1	37,0	43,5	41,0	37,9	41,0	41,2	40,1
a l l e		42,5	45,4	42,9	38,6	45,7	43,0	39,8	44,6	42,4	41,3
b) Weberei											
männlich	1	44,1	46,3	-	43,6	(50,1)	44,6	44,5	39,9	44,7	42,5
	2	44,3	43,7	-	43,2	(49,3)	45,0	42,9	44,1	43,4	45,4
	3	44,9	45,3	-	44,2	(40,0)	45,2	46,0	45,5	44,6	43,3
	zus.	44,3	44,6	-	43,4	48,5	44,8	43,6	41,8	44,3	43,3
weiblich	1	40,5	41,2	-	41,7	(45,1)	40,1	(40,0)	38,3	42,1	41,2
	2	42,0	43,2	-	42,1	40,5	41,9	42,4	41,6	42,3	41,5
	3	42,5	43,6	-	42,8	43,1	42,5	44,2	43,5	42,5	42,2
	zus.	41,8	43,3	-	42,2	42,0	41,6	42,6	41,6	42,4	41,6
a l l e		43,0	44,0	-	43,0	43,5	43,1	43,2	41,7	43,1	42,3

noch: 3. Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden im Mai 1958

Geschlecht	Leistungsgruppe	Bundesgebiet	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern
Bekleidungsindustrie											
männlich	1	43,0	45,6	46,5	45,4	44,2	42,1	41,8	43,8	45,0	42,5
	2	44,2	47,1	46,0	45,9	46,3	43,4	45,3	45,7	46,8	42,3
	3	46,2	(38,0)	(45,2)	48,1	(45,0)	45,5	49,6	(47,1)	46,5	45,2
	zus.	43,6	45,8	46,3	46,0	45,3	42,9	43,4	44,3	45,6	42,6
weiblich	1	42,4	46,2	43,9	42,3	40,9	41,7	43,9	44,9	42,3	43,3
	2	40,5	41,5	44,1	42,0	43,6	38,7	40,8	40,4	42,4	41,9
	3	42,3	45,0	44,5	43,9	(45,6)	40,8	42,9	40,9	43,8	43,5
	zus.	41,0	42,3	44,0	42,3	43,5	39,3	41,1	40,7	42,4	42,3
a l l e		41,3	42,9	44,5	42,8	43,7	39,8	41,5	41,1	42,7	42,3
Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren, Turn- und Sportgeräten, Schmuckwaren und Bearbeitung von Edelmetallen											
männlich	1	45,5	.	.	47,4	-	46,3	43,6	47,2	44,8	46,0
	2	45,8	.	.	(48,8)	-	46,7	46,3	46,1	45,1	45,9
	3	45,6	.	.	47,6	-	46,0	42,8	46,3	45,8	45,0
	zus.	45,6	.	.	47,7	-	46,5	44,1	46,9	45,0	45,8
weiblich	1	44,9	.	.	(45,0)	-	(44,0)	(45,5)	47,0	44,9	43,9
	2	44,0	.	.	(46,1)	-	43,7	45,2	46,6	44,2	43,7
	3	43,6	.	.	46,4	-	41,0	43,7	44,3	43,7	43,5
	zus.	43,9	.	.	46,3	-	42,3	44,2	45,1	44,1	43,7
a l l e		44,7	.	.	47,2	-	45,3	44,2	46,2	44,5	44,6
Nahrungs- und Genussmittelindustrien											
männlich	1	50,3	51,1	48,4	50,1	49,8	49,8	50,7	51,4	51,0	51,1
	2	49,4	52,8	48,2	50,6	48,0	48,0	50,7	50,9	48,6	51,5
	3	48,9	51,4	48,0	49,7	50,0	48,0	49,8	50,6	49,2	48,8
	zus.	49,8	51,6	48,3	50,1	49,2	49,0	50,6	51,1	50,0	50,7
weiblich	1	42,2	48,6	-	43,8	48,6	43,1	41,9	43,2	40,9	46,3
	2	44,3	44,6	45,9	46,4	44,4	43,9	45,3	44,9	42,4	46,4
	3	44,7	44,7	44,6	45,8	44,3	44,1	45,1	46,5	43,7	46,4
	zus.	44,2	44,8	44,6	45,7	44,4	43,9	44,1	45,5	42,3	46,4
a l l e		47,3	48,7	46,6	48,3	46,9	46,7	47,0	49,0	45,7	49,2
Brotindustrie											
männlich	1	48,1	47,2	45,4	49,2	47,9	47,6	49,6	51,2	51,6	47,9
	2	48,1	(49,4)	44,7	48,7	(49,6)	47,7	54,5	(57,0)	46,5	47,3
	3	46,7	(50,8)	45,3	49,8	(47,2)	46,1	(53,4)	(55,0)	(47,7)	(45,3)
	zus.	47,9	47,6	45,2	49,1	48,2	47,4	51,0	52,5	50,5	47,3
weiblich	1	42,1	-	-	(47,4)	-	(40,1)	-	(45,0)	-	-
	2	46,3	-	-	51,0	(46,0)	44,8	-	-	(46,2)	-
	3	44,7	45,7	43,6	47,4	44,6	43,2	46,0	49,6	48,3	48,0
	zus.	44,7	45,7	43,6	47,9	44,7	43,2	46,0	49,4	48,1	48,0
a l l e		46,9	47,3	44,8	48,7	47,2	46,1	50,0	51,4	50,0	47,7
Fleischwarenindustrie											
männlich	1	51,4	50,8	49,6	50,6	51,6	53,7	51,5	-	49,8	50,5
	2	51,9	57,5	(47,8)	57,3	(47,5)	50,6	(49,3)	-	47,9	57,0
	3	51,1	52,3	49,5	51,3	(49,4)	51,3	(46,4)	(45,0)	48,7	51,1
	zus.	51,4	51,6	49,5	51,0	51,1	52,6	49,7	(45,0)	49,4	51,1
weiblich	1	(47,0)	-	-	(47,0)	-	-	-	-	-	-
	2	48,2	(51,3)	-	(52,5)	-	(64,5)	(43,4)	-	44,5	(54,7)
	3	47,7	47,9	46,6	48,4	45,9	48,2	43,8	(45,0)	43,8	47,4
	zus.	47,7	48,0	46,6	48,4	45,9	48,3	43,8	(45,0)	44,1	47,8
a l l e		50,1	50,6	48,5	50,1	49,2	50,8	45,9	(45,0)	48,5	50,3
Fischverarbeitung											
männlich	1	50,9	58,6	55,5	45,9	50,3	(46,5)	-	(48,0)	-	-
	2	49,8	(53,1)	(52,2)	54,4	48,5	47,0	(46,5)	(53,0)	-	-
	3	50,8	53,4	54,2	47,3	53,6	(44,7)	-	-	-	-
	zus.	50,5	54,9	54,3	47,9	50,8	46,2	(46,5)	(50,5)	-	-
weiblich	1	48,9	(53,0)	-	(48,7)	48,7	-	(49,5)	-	-	-
	2	44,2	-	-	44,0	45,9	38,8	(45,3)	(41,7)	-	-
	3	44,3	43,6	46,0	45,4	42,4	40,8	46,1	-	-	-
	zus.	44,4	43,6	46,0	45,3	44,2	40,3	46,2	(41,7)	-	-
a l l e		46,3	45,9	47,7	46,3	47,0	41,4	46,2	(45,2)	-	-
Obst- und Gemüseverarbeitung											
männlich	1	55,0	50,7	(54,5)	56,8	(64,3)	57,0	50,2	52,8	54,0	55,8
	2	54,7	57,0	(55,5)	55,9	(66,5)	56,1	54,4	51,5	48,9	54,6
	3	52,8	(46,7)	-	53,3	(50,0)	53,3	49,3	52,9	49,3	(53,4)
	zus.	54,5	54,0	55,1	56,1	(62,3)	53,9	51,5	52,3	51,4	53,3
weiblich	1	42,3	(49,0)	-	(42,5)	-	(33,8)	-	(51,3)	(52,5)	-
	2	47,0	43,2	-	48,4	-	48,3	48,2	46,9	47,6	(48,0)
	3	44,3	44,7	46,5	47,3	(48,2)	40,2	47,2	46,8	41,6	47,2
	zus.	44,8	44,1	46,5	47,3	(48,2)	41,1	47,5	47,0	44,7	47,3
a l l e		49,1	48,1	50,1	51,2	(58,1)	47,3	49,8	49,1	48,0	50,6
Brauerei und Mälzerei											
männlich	1	51,0	.	48,8	50,3	50,7	50,9	50,8	51,4	51,8	51,4
	2	49,3	.	(48,7)	54,4	48,7	47,9	47,9	51,1	-	(53,0)
	3	50,0	.	48,3	50,4	46,9	49,4	50,8	51,3	51,3	50,4
	zus.	50,6	.	48,7	51,2	49,8	50,1	50,8	51,4	51,7	51,1
weiblich	1	54,6	.	-	(51,4)	-	-	-	-	(56,3)	-
	2	(39,2)	.	-	-	-	-	-	(39,2)	-	-
	3	46,1	.	(44,9)	49,1	(45,3)	45,3	47,1	47,8	48,1	47,1
	zus.	46,1	.	(44,9)	49,6	(45,3)	45,3	47,1	45,4	49,4	47,1
a l l e		50,2	.	48,5	51,1	49,6	49,4	50,6	51,0	51,5	50,7
Tabakwarenherstellung											
männlich	1	44,9	.	43,5	47,3	44,2	44,7	46,4	50,6	44,4	46,2
	2	44,8	.	45,6	44,4	43,6	44,4	(48,6)	(49,8)	44,3	45,8
	3	45,0	.	43,6	47,3	(42,8)	43,7	49,4	(47,3)	45,9	47,0
	zus.	44,9	.	44,1	46,6	43,7	44,4	47,7	49,6	45,3	46,4
weiblich	1	42,0	.	-	41,0	-	43,6	41,9	42,6	40,8	46,3
	2	42,2	.	-	44,2	42,1	42,9	42,6	43,7	46,1	46,1
	3	43,4	.	42,2	43,8	-	43,9	46,0	46,0	42,6	44,0
	zus.	42,4	.	42,2	43,3	42,1	43,5	42,5	44,3	41,1	45,5
a l l e		42,9	.	42,8	43,9	42,6	43,8	42,7	45,0	41,5	45,6
Baugewerbe											
männlich	1	46,6	47,1	45,0	47,2	46,0	46,5	45,8	45,2	47,1	47,1
	2	47,1	47,7	45,8	48,9	48,7	46,8	46,3	45,0	46,4	47,4
	3	46,2	46,7	45,3	46,6	45,6	46,3	44,9	45,3	45,7	46,4
	zus.	46,6	47,1	45,2	47,3	46,0	46,5	45,7	45,2	46,6	46,9
weiblich	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	2	42,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	3	40,6	-	(44,0)	-	-	-	-	(44,3)	-	44,2
	zus.	40,7	-	(44,0)	-	-	-	-	(44,3)	-	44,2
a l l e		46,6	47,1	45,2	47,3	46,0	46,5	45,7	45,2	46,6	46,9

4. Durchschnittliche Bruttostundenverdienste (in Pf) im Mai 1958

Geschlecht	Leistungsgruppe	Bundesgebiet	Sachsen-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern
Gesamte Industrie											
männlich	1	265,6	257,3	288,6	253,5	263,2	281,6	253,2	243,9	251,9	233,6
	2	247,0	232,1	256,2	233,9	263,1	227,3	227,5	232,2	214,5	
	3	213,3	211,7	223,5	209,2	219,1	224,8	199,3	190,9	199,3	188,4
	zus.	250,0	242,9	269,4	238,5	248,2	264,8	238,2	228,4	235,8	219,0
weiblich	1	171,4	166,7	182,4	157,6	183,2	184,6	137,3	179,2	154,2	180,2
	2	164,9	150,3	178,0	162,4	167,3	171,3	164,1	149,4	164,9	157,6
	3	150,5	153,3	168,4	157,3	166,9	152,2	138,2	132,2	155,9	136,8
	zus.	158,4	152,9	172,1	159,5	167,3	163,2	151,8	143,8	158,9	151,3
a l l e		231,5	227,4	246,0	225,7	236,6	248,9	219,8	210,2	212,5	198,2
Industrie ohne Baugewerbe											
männlich	1	266,5	257,3	277,7	251,1	251,6	283,8	252,4	242,3	251,3	233,6
	2	248,0	232,1	250,0	232,8	232,9	264,9	226,2	227,3	232,7	214,2
	3	211,6	203,4	220,0	202,8	211,8	225,0	192,4	176,8	196,3	181,3
	zus.	251,1	242,4	261,7	237,6	245,0	266,7	237,3	226,9	235,3	218,9
weiblich	1	171,4	166,7	182,4	157,6	183,2	184,6	137,3	179,2	154,2	180,2
	2	164,9	150,3	178,0	162,4	167,3	171,3	164,1	149,4	164,9	157,6
	3	150,5	153,3	168,4	157,3	166,9	152,1	138,2	132,2	155,9	136,7
	zus.	158,4	152,9	172,2	159,5	167,3	163,2	151,8	143,8	158,9	151,3
a l l e		229,0	222,3	235,8	219,2	231,0	248,2	216,4	205,4	209,2	194,9
Bergbau											
männlich	1	300,9	245,6	-	247,4	-	308,7	240,5	245,6	237,4	238,7
	2	240,8	219,8	-	222,3	-	246,7	226,8	212,6	209,7	212,1
	3	203,8	(204,2)	-	210,8	-	203,7	200,3	194,1	206,9	189,5
	zus.	273,2	237,3	-	233,7	-	280,4	230,1	228,5	219,4	224,1
Steinkohlenbergbau											
männlich	1	309,8	-	-	271,3	-	310,1	-	-	-	.
	2	245,7	-	-	207,3	-	246,1	-	-	-	.
	3	198,7	-	-	197,3	-	198,7	-	-	-	.
	zus.	281,7	-	-	246,7	-	282,1	-	-	-	.
Braunkohlenbergbau											
männlich	1	259,3	-	-	261,3	-	279,1	234,2	-	-	238,6
	2	245,8	-	-	253,4	-	260,5	222,8	-	-	210,2
	3	232,4	-	-	234,3	-	242,9	186,7	-	-	187,2
	zus.	247,9	-	-	250,2	-	261,2	224,4	-	-	223,7
Erzbergbau											
männlich	1	252,2	-	-	253,0	-	264,8	232,3	245,6	231,7	255,8
	2	217,3	-	-	216,6	-	223,3	205,8	212,6	200,8	225,7
	3	193,1	-	-	187,3	-	194,5	194,6	194,1	193,8	222,8
	zus.	235,1	-	-	235,9	-	244,1	219,6	228,5	215,5	241,9
Salzbergbau											
männlich	1	249,5	-	-	248,0	-	275,9	253,2	-	241,5	211,8
	2	228,3	-	-	226,8	-	233,1	237,6	-	212,3	187,0
	3	216,2	-	-	217,6	-	235,7	213,6	-	211,7	(186,1)
	zus.	236,1	-	-	235,8	-	253,9	241,0	-	222,0	199,7
Sonstiger Bergbau											
männlich	1	229,4	245,6	-	227,9	-	224,2	226,6	-	233,1	230,9
	2	208,7	219,8	-	208,5	-	203,6	211,7	-	207,7	207,6
	3	201,0	(204,2)	-	205,5	-	(167,0)	(181,2)	-	199,6	189,3
	zus.	218,1	237,3	-	216,5	-	207,5	215,7	-	214,7	215,0
Energiewirtschaft											
männlich	1	260,1	263,8	278,1	242,7	259,0	273,8	262,3	248,0	261,8	236,5
	2	236,3	232,7	251,3	221,1	234,6	245,2	245,2	224,9	242,1	216,9
	3	204,0	(150,0)	198,3	185,0	218,7	203,9	244,3	(181,1)	211,3	190,0
	zus.	252,1	255,5	266,2	235,0	250,8	264,9	256,6	241,7	256,5	228,9
weiblich	1	234,9	-	(247,7)	(227,9)	(206,5)	(243,1)	(235,4)	-	(251,7)	(219,7)
	2	205,9	-	(216,9)	(193,5)	(212,9)	210,6	(208,8)	(201,1)	(216,0)	190,8
	3	174,0	(185,4)	178,3	166,0	167,3	181,6	188,9	161,4	179,3	150,5
	zus.	182,5	(185,4)	183,1	173,0	174,6	191,4	200,0	166,6	185,6	163,2
a l l e		250,2	254,6	259,6	233,4	247,2	263,2	255,4	239,3	254,6	227,5
darunter: Elektrizitätsgewinnung und -versorgung											
männlich	1	258,3	264,7	.	241,6	257,9	287,3	256,5	244,3	262,0	227,4
	2	239,4	227,7	.	218,0	235,3	270,8	239,6	227,4	243,9	207,2
	3	193,2	(144,4)	.	180,8	221,0	220,1	195,5	(181,3)	212,4	184,8
	zus.	252,3	257,3	.	234,3	251,1	283,1	251,9	239,9	257,4	220,5
weiblich	1	229,1	-	.	(229,7)	(206,5)	(201,2)	(277,3)	-	(251,7)	(219,7)
	2	207,2	-	.	(195,9)	(209,0)	205,8	(206,3)	(207,6)	(218,9)	(191,5)
	3	167,3	(200,8)	.	165,8	(166,7)	181,5	(182,9)	(153,1)	179,6	(145,3)
	zus.	177,3	(200,8)	.	170,7	175,1	193,0	(194,1)	(163,3)	188,8	152,8
a l l e		250,4	256,3	.	232,6	247,3	281,0	251,2	237,9	255,8	219,3
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien											
männlich	1	276,5	255,9	280,8	254,6	271,7	295,2	247,2	253,8	247,3	224,7
	2	267,3	239,1	259,8	241,5	240,8	285,1	233,0	242,1	233,0	216,9
	3	233,6	219,4	236,8	217,6	219,4	251,9	202,0	190,5	203,3	184,6
	zus.	263,6	240,3	262,0	240,8	241,9	281,7	233,4	238,4	230,7	212,3
weiblich	1	200,7	(188,6)	-	180,1	-	204,1	204,6	212,0	177,2	177,2
	2	174,8	151,2	192,2	172,7	201,1	181,8	167,5	171,9	170,5	154,9
	3	158,7	156,1	176,1	167,2	151,1	162,0	152,8	145,7	151,8	143,9
	zus.	163,8	155,6	181,4	168,9	161,6	168,1	157,7	152,0	156,4	148,2
a l l e		253,6	231,4	238,4	232,7	233,9	272,5	222,1	231,6	221,5	202,8
Steine und Erden											
männlich	1	247,7	253,3	305,2	233,8	270,0	269,8	236,4	236,9	238,0	225,3
	2	242,3	239,4	296,1	231,8	246,0	263,5	234,8	244,6	225,1	207,5
	3	211,8	227,6	237,6	215,2	212,0	228,8	209,3	207,7	208,2	182,7
	zus.	236,1	240,3	279,3	227,9	235,6	258,0	228,3	234,8	222,9	205,6
weiblich	1	203,2	(153,3)	-	-	-	(229,2)	-	(245,3)	(205,6)	(158,4)
	2	183,3	(147,9)	-	199,3	-	232,2	-	(175,7)	162,0	158,2
	3	162,5	(183,8)	156,3	168,7	163,0	164,3	168,3	144,1	157,5	162,4
	zus.	167,8	(170,9)	156,3	175,9	163,0	185,6	168,5	156,3	158,3	161,3
a l l e		234,4	239,9	276,0	226,9	232,7	256,8	227,2	233,8	220,6	203,2

noch: 4. Durchschnittliche Bruttostundenverdienste (in Pf) im Mai 1958

Geschlecht	Leistungs- gruppe	Bundes- gebiet	Schles- wig - Holstein	Lamburg	Nieder- sachsen	Hessen	West- falen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Wuert- temberg	Bayern	
Eisen- und Stahlindustrie											
mannlich	1	205,2	264,5	285,0	281,2	272,7	114,3	245,8	273,9	275,4	236,2
	2	298,0	245,5	248,4	275,1	245,5	236,5	252,6	251,7	265,3	244,3
	3	266,4	224,9	214,9	254,4	240,8	272,0	194,5	196,1	227,9	204,1
	zus.	294,4	250,8	250,7	272,5	251,2	302,0	233,8	255,5	261,8	237,5
weiblich	1	225,4	-	-	(248,5)	-	227,8	205,9	(210,9)	(209,0)	-
	2	193,9	(179,3)	(191,6)	188,5	(159,6)	209,8	(161,5)	181,4	203,1	143,7
	3	175,4	(153,5)	(139,2)	148,2	(147,6)	181,1	124,3	132,5	163,9	141,6
	zus.	185,6	167,6	(150,4)	173,3	(153,8)	190,9	153,8	158,4	180,5	143,0
a l l e		290,9	248,8	253,0	267,6	249,9	293,9	229,8	253,3	258,6	229,0
darunter: a) Hochofen-, Stahl- und walzwerke, Schmiede-, Press- und Hammerwerke											
mannlich	1	319,8	-	-	298,4	-	322,4	267,9	306,7	294,1	246,4
	2	312,2	-	-	286,5	-	316,1	256,7	267,5	267,5	258,8
	3	284,5	-	-	273,7	-	286,3	216,7	212,5	(209,1)	220,7
	zus.	309,2	-	-	287,5	-	312,2	239,3	279,5	273,9	254,4
weiblich	1	236,8	-	-	(226,5)	-	241,7	-	(184,8)	(178,3)	-
	2	224,6	-	-	(201,5)	-	228,1	-	(159,2)	(130,4)	(186,0)
	3	184,5	-	-	168,9	-	186,1	(156,3)	(162,9)	(110,9)	158,2
	zus.	193,8	-	-	176,7	-	195,7	(156,3)	(153,8)	(139,9)	166,4
a l l e		306,9	-	-	285,9	-	309,8	238,9	278,2	271,8	251,4
b) Ziehereien und Kaltwalzwerke											
mannlich	1	268,0	-	(247,7)	225,2	(256,8)	277,8	250,1	237,9	259,3	222,0
	2	267,2	-	242,0	217,4	217,9	275,6	220,6	228,6	235,5	202,9
	3	204,9	-	(168,1)	180,3	(179,8)	208,2	192,1	162,7	206,5	174,1
	zus.	258,0	-	229,4	214,5	221,4	265,7	224,4	226,5	236,4	203,4
weiblich	1	209,4	-	-	-	-	(219,5)	(208,9)	-	-	-
	2	166,4	-	(191,6)	177,7	-	185,5	173,1	(141,3)	165,9	136,5
	3	152,4	-	(139,2)	136,0	-	161,9	126,3	(125,6)	160,8	126,3
	zus.	150,9	-	(150,4)	162,5	-	169,7	165,0	128,7	162,3	134,5
a l l e		50,5	-	216,9	195,3	221,4	261,7	211,3	222,0	227,3	180,7
c) Eisen-, Stahl- und TempergieBereien											
mannlich	1	235,0	265,7	291,6	266,9	276,2	300,4	244,0	251,8	277,0	233,0
	2	280,2	258,4	250,7	261,0	265,4	294,5	232,5	245,7	271,5	238,5
	3	243,6	241,1	224,9	221,9	246,8	252,4	186,6	195,9	232,7	(208,4)
	zus.	275,3	245,2	263,4	257,9	265,8	287,9	234,0	243,1	266,3	231,0
weiblich	1	225,3	-	-	(254,4)	-	224,9	(177,8)	(237,0)	(241,9)	-
	2	200,3	(182,8)	-	223,0	(159,6)	204,9	155,2	193,0	229,8	180,9
	3	177,2	(151,1)	-	(170,1)	(147,6)	181,7	122,2	(135,8)	171,5	148,0
	zus.	190,0	(171,0)	-	215,7	(153,8)	193,3	145,4	181,9	204,6	165,3
a l l e		271,9	246,8	263,4	256,9	261,7	283,6	231,0	241,4	265,0	229,3
Nichteisenmetallindustrie											
mannlich	1	263,4	250,8	288,7	253,9	(263,4)	278,2	257,9	240,5	267,2	244,5
	2	262,4	267,6	291,5	248,1	(257,9)	269,0	235,7	223,2	254,4	243,5
	3	225,5	241,2	256,2	211,6	-	230,3	199,3	189,4	203,6	198,4
	zus.	257,8	259,9	282,8	247,1	(262,3)	263,5	243,8	226,5	251,5	239,0
weiblich	1	(177,2)	-	-	(222,7)	-	-	(192,0)	-	(192,5)	-
	2	166,9	(155,7)	(232,2)	181,3	-	174,1	163,0	(159,9)	167,4	155,5
	3	161,3	161,1	179,8	167,8	-	169,5	135,6	(103,2)	169,3	148,3
	zus.	167,8	166,8	184,0	173,4	-	171,1	159,0	(134,5)	169,3	155,0
a l l e		249,2	244,6	277,8	243,3	(262,3)	255,1	234,7	222,8	241,4	224,3
darunter: MetallgieBereien											
mannlich	1	244,6	269,8	-	241,8	(263,4)	271,9	273,4	244,8	274,0	252,9
	2	254,2	241,7	-	250,3	(257,9)	251,2	242,9	214,7	270,4	260,5
	3	208,4	201,5	-	196,2	-	210,5	182,9	(147,6)	212,6	205,9
	zus.	233,1	249,3	-	233,7	(262,3)	251,1	258,4	225,6	264,0	253,6
weiblich	1	(219,2)	-	-	-	-	-	-	-	(219,5)	-
	2	166,8	-	-	(182,1)	-	177,9	-	(159,9)	165,4	156,9
	3	164,2	(163,0)	-	180,9	-	153,9	(109,1)	(85,4)	173,7	(154,7)
	zus.	165,9	(169,0)	-	181,2	-	167,9	(109,1)	(132,2)	172,7	156,8
a l l e		241,9	246,1	-	227,0	(262,3)	241,6	258,1	219,6	254,2	224,6
Mineralolverarbeitung und Kohlenwertstoffindustrie											
mannlich	1	271,7	266,5	301,0	281,8	326,0	267,7	246,1	(202,2)	251,8	(247,6)
	2	250,0	226,5	279,1	251,6	298,2	248,3	216,0	(196,8)	214,8	(210,1)
	3	241,0	251,6	250,2	281,5	280,5	212,4	(168,0)	(168,8)	(208,3)	(207,4)
	zus.	258,2	249,5	282,0	270,4	304,2	252,8	225,3	196,9	227,4	218,7
weiblich	1	(229,9)	-	-	(204,8)	-	(225,5)	-	-	-	-
	2	197,8	-	(238,8)	(173,1)	-	189,9	(165,9)	(144,4)	(163,8)	(182,2)
	3	154,8	(198,1)	206,8	(162,6)	(239,4)	161,3	(137,5)	(118,2)	(159,5)	(133,3)
	zus.	169,0	(183,1)	210,2	(165,8)	(225,5)	175,6	(140,4)	(131,5)	(161,2)	(157,8)
a l l e		256,0	243,0	276,6	267,8	299,8	251,2	223,5	193,5	223,7	216,2
Chemische Industrie (ohne Chemiefaserherstellung)											
mannlich	1	263,8	218,7	264,1	231,2	(245,3)	273,4	284,2	269,9	234,4	223,6
	2	244,9	195,6	237,2	206,4	216,3	257,8	239,3	247,7	213,9	211,4
	3	211,0	177,4	221,1	194,8	206,3	227,3	195,1	167,7	182,9	170,3
	zus.	246,4	198,5	242,2	212,2	219,1	298,3	243,8	247,9	216,0	210,6
weiblich	1	186,6	(203,6)	-	(162,2)	-	183,5	(208,4)	211,5	(184,1)	185,7
	2	165,3	146,5	190,4	162,6	-	167,5	170,1	183,6	154,3	152,3
	3	147,0	150,9	172,0	135,1	150,9	149,8	149,8	147,9	136,5	134,6
	zus.	152,3	150,3	176,0	145,4	150,9	154,4	157,4	155,1	140,2	141,4
a l l e		226,6	174,7	219,1	195,5	201,1	240,1	220,7	237,0	195,3	187,4
Gummi- und Asbestverarbeitung											
mannlich	1	264,0	235,6	265,4	287,1	-	266,7	251,9	210,4	242,8	218,9
	2	247,2	182,2	250,9	259,6	-	259,6	237,7	186,8	227,8	221,9
	3	214,9	216,1	222,5	189,4	-	223,2	217,4	161,6	187,9	192,7
	zus.	247,8	221,1	253,6	266,7	-	252,3	241,5	192,5	228,5	216,0
weiblich	1	196,6	(163,0)	-	(171,3)	-	200,8	-	(157,4)	(196,4)	-
	2	178,3	(136,1)	192,5	177,9	-	176,8	-	151,5	172,3	173,3
	3	169,1	161,5	177,4	194,4	-	158,0	-	144,8	160,5	165,4
	zus.	172,3	159,6	183,7	191,7	-	166,1	159,9	146,0	167,1	169,1
a l l e		221,8	198,7	216,1	245,6	-	222,6	219,3	167,7	211,2	200,5

noch: 4. Durchschnittliche Bruttostundenverdienste (in Pf) im Mai 1958

Geschlecht	Leistungsgruppe	Bundesgebiet	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Württemberg	Bayern
Sägerei und Holzbearbeitung											
männlich	1	211,1	215,3	245,2	206,8	242,4	228,5	206,1	206,4	207,1	196,6
	2	200,3	218,1	209,6	197,3	218,9	218,9	193,9	193,0	191,6	181,5
	3	179,2	200,0	205,5	175,7	178,6	190,4	173,3	168,2	177,3	166,7
	zus.	198,4	209,8	217,8	193,3	220,6	214,5	193,5	191,6	192,9	184,2
weiblich	1	184,8	-	-	(189,5)	-	184,8	-	-	-	-
	2	169,0	-	(171,3)	162,0	(162,7)	196,3	169,6	162,2	159,8	145,9
	3	151,0	145,8	163,2	162,8	151,2	157,3	146,1	136,5	144,2	133,4
	zus.	154,9	145,8	165,9	162,7	154,5	163,0	149,0	144,1	148,1	135,3
a l l e		193,2	206,9	207,3	189,6	214,4	205,8	187,2	187,3	189,9	179,9
darunters a) Säge- und Hobelwerke											
männlich	1	202,6	213,3	242,1	200,3	242,4	214,0	195,0	193,5	203,0	196,5
	2	189,0	215,4	204,4	182,4	218,9	204,7	177,2	180,9	188,0	181,7
	3	170,8	202,7	(207,7)	165,3	178,6	181,9	162,4	154,2	172,0	162,5
	zus.	189,6	209,5	222,6	183,5	220,6	202,7	182,0	179,4	188,7	184,0
weiblich	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	2	147,8	-	(162,2)	(132,2)	(162,7)	(163,1)	(140,7)	(164,6)	(135,3)	147,0
	3	141,9	(137,9)	-	147,6	151,2	145,0	(135,6)	(132,1)	143,4	135,8
	zus.	142,9	(137,9)	(162,2)	145,1	154,5	147,7	134,4	(134,2)	143,2	138,4
a l l e		187,1	208,6	221,7	181,1	214,4	199,7	181,0	178,5	186,4	181,1
b) Holzimprägnier- und Auslaageanstalten, Furnier- und Schalwerke											
männlich	1	219,9	(253,5)	(250,0)	(222,1)	-	208,1	225,6	206,0	249,6	(197,0)
	2	214,7	(244,5)	218,9	214,4	-	215,8	206,6	218,2	218,0	(174,9)
	3	193,2	(171,6)	208,0	(146,8)	-	195,0	180,2	180,2	209,6	(159,1)
	zus.	208,8	215,0	219,8	212,4	-	206,7	202,9	202,7	223,4	176,3
weiblich	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	2	164,1	-	(171,5)	-	-	(168,9)	-	(154,7)	163,7	(122,6)
	3	146,8	(148,7)	(158,2)	-	-	150,5	138,6	(120,0)	(163,3)	120,8
	zus.	148,1	(148,7)	164,7	-	-	150,6	138,6	123,5	163,6	120,7
a l l e		192,5	193,8	206,1	212,4	-	188,0	185,4	192,8	216,0	154,8
Papierherstellung											
männlich	1	262,3	292,8	.	230,7	-	273,1	243,3	234,2	254,8	246,5
	2	229,2	243,7	.	215,0	-	238,9	213,2	207,1	223,0	221,0
	3	210,0	(197,3)	.	219,2	-	228,8	204,1	195,4	200,9	193,3
	zus.	234,9	259,4	.	219,2	-	249,0	220,1	210,8	225,8	217,0
weiblich	1	187,3	(204,7)	.	(169,4)	-	191,2	-	-	-	-
	2	168,1	(178,7)	.	151,6	-	166,8	-	(161,5)	193,7	(170,1)
	3	156,3	167,1	.	146,9	-	165,4	147,3	148,9	158,0	140,6
	zus.	158,9	168,3	.	148,8	-	166,5	147,3	149,2	160,5	141,3
a l l e		223,3	252,8	.	212,4	-	236,1	207,4	204,6	214,0	204,2
Chemiefaserherstellung											
männlich	1	271,7	.	-	-	-	276,8	270,1	-	248,8	.
	2	260,6	.	-	-	-	266,0	260,1	-	229,7	.
	3	225,5	.	-	-	-	227,2	234,9	-	194,7	.
	zus.	254,2	.	-	-	-	258,0	257,5	-	229,1	.
weiblich	1	(206,6)	.	-	-	-	(206,5)	(192,3)	-	(223,5)	.
	2	183,3	.	-	-	-	189,1	(179,4)	-	173,9	.
	3	166,0	.	-	-	-	168,2	176,6	-	156,3	.
	zus.	169,7	.	-	-	-	170,4	177,1	-	159,6	.
a l l e		234,3	.	-	-	-	237,1	240,6	-	207,4	.
Investitionsgüterindustrien (metallverarbeitende Industrie)											
männlich	1	259,6	261,9	273,8	258,1	255,9	267,8	255,2	234,1	257,6	240,1
	2	238,3	230,5	239,5	240,5	230,3	246,3	223,8	208,8	240,1	225,0
	3	199,8	189,5	202,4	197,1	204,1	206,7	182,0	156,6	198,0	183,2
	zus.	245,4	248,8	258,7	247,6	245,3	251,2	242,1	216,5	243,0	229,3
weiblich	1	191,3	(187,7)	196,9	201,0	(256,2)	189,9	210,5	(171,7)	183,9	-
	2	171,2	168,2	187,0	191,0	201,6	171,2	176,3	149,9	172,1	163,4
	3	158,9	160,7	178,4	170,5	194,2	153,3	136,7	123,5	165,0	139,6
	zus.	164,3	161,8	181,6	176,8	197,2	161,9	165,7	137,4	166,6	156,5
a l l e		230,3	238,2	244,9	233,8	242,4	236,7	230,7	200,4	225,6	209,8
Stahlbau											
männlich	1	257,6	254,0	270,1	253,4	257,7	264,4	237,7	242,5	256,2	224,7
	2	231,8	221,0	235,1	225,2	219,5	236,5	221,6	201,6	227,1	207,7
	3	189,8	197,7	220,0	184,1	200,7	190,2	185,6	183,6	184,5	181,0
	zus.	242,8	236,7	255,3	240,1	247,3	246,8	230,8	229,5	239,8	216,9
weiblich	1	189,0	-	-	-	-	188,5	(194,0)	-	-	-
	2	179,8	-	-	(190,5)	(200,0)	190,1	157,6	(158,1)	(150,0)	158,8
	3	147,0	-	(155,0)	(143,6)	-	144,4	(145,3)	(144,1)	156,5	(143,9)
	zus.	160,7	-	(155,0)	(159,0)	(200,0)	162,9	158,5	(116,5)	156,5	155,2
a l l e		241,2	236,7	254,4	239,4	247,1	245,1	229,8	228,9	237,1	215,0
Maschinenbau											
männlich	1	257,4	249,5	266,0	242,9	255,4	269,8	247,4	237,1	255,0	243,7
	2	234,4	219,5	239,8	222,7	240,7	242,2	224,7	215,3	234,5	233,9
	3	203,3	188,6	205,9	184,5	210,0	214,1	187,1	156,3	200,5	183,9
	zus.	244,8	236,1	254,5	233,3	248,7	254,8	238,5	222,2	241,8	234,9
weiblich	1	198,6	(204,8)	(218,2)	(223,9)	-	193,5	197,6	(170,4)	200,6	-
	2	178,9	170,0	174,0	182,4	(178,6)	184,0	191,0	168,2	187,2	164,9
	3	158,4	135,6	169,0	165,4	(136,0)	148,5	142,9	129,5	170,9	138,7
	zus.	167,7	144,1	174,2	170,0	(161,9)	164,0	179,0	149,3	175,5	160,0
a l l e		238,5	232,5	250,7	221,6	247,6	249,6	234,6	216,2	235,9	228,4
Schiffbau											
männlich	1	264,5	270,6	281,4	245,6	253,7	271,7	243,5	235,1	258,2	229,8
	2	234,3	240,3	238,9	219,0	225,7	241,0	(234,8)	180,6	(223,7)	194,5
	3	189,0	196,5	197,4	178,6	192,9	161,0	(175,7)	(144,8)	(187,5)	(163,3)
	zus.	253,3	260,6	264,3	234,3	246,0	252,5	232,5	223,4	247,4	219,6
weiblich	1	(208,7)	-	(200,7)	(235,5)	-	-	-	-	-	-
	2	186,6	(201,8)	180,1	(206,5)	-	-	-	(142,2)	-	-
	3	166,0	169,4	174,0	(142,7)	(144,4)	(136,7)	-	(127,8)	(162,0)	-
	zus.	172,4	177,9	176,8	(153,3)	(144,4)	(136,7)	-	(135,8)	(162,0)	-
a l l e		252,5	259,7	262,7	233,9	245,8	251,2	232,5	222,6	246,4	219,6

noch: 4. Durchschnittliche Bruttostundenverdienste (in Pf) im Mai 1958

Geschlecht	Leistungs- gruppe	Bundes- gebiet	Schles- wig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- westfalen	Hessen	Rhein- land- pfalz	Baden- württem- berg	Bayern
Straßen- und Luftfahrzeugbau											
männlich	1	280,7	254,3	264,3	291,3	262,5	289,9	288,7	239,9	278,2	252,1
	2	257,0	240,7	254,6	271,2	230,3	264,9	255,3	207,9	262,4	241,4
	3	230,4	(189,9)	205,7	233,1	213,0	250,5	199,2	180,1	223,0	196,7
	zus.	267,9	246,5	257,9	280,5	245,2	276,4	280,7	226,6	266,8	243,1
weiblich	1	244,9	-	(242,2)	(233,5)	(262,4)	251,0	250,3	(187,8)	(188,4)	-
	2	199,1	(171,1)	(206,8)	239,2	204,3	192,3	222,5	(152,7)	197,2	171,6
	3	200,1	(139,5)	(168,8)	233,0	198,2	251,9	171,3	125,2	187,9	143,2
	zus.	200,6	(145,9)	190,2	235,4	201,9	218,9	213,7	151,3	188,4	160,5
a l l e		262,5	244,7	255,2	276,8	242,6	271,7	277,9	216,6	260,4	233,2
darunter: Bau von Kraftfahrzeugen und deren Motoren											
männlich	1	288,0	245,3	265,1	301,1	263,4	307,0	296,1	-	275,2	256,0
	2	263,5	237,3	255,1	275,9	230,4	289,7	262,0	-	264,7	237,2
	3	246,0	(191,6)	(184,1)	251,6	214,3	263,6	205,6	-	235,3	206,8
	zus.	276,3	240,1	259,8	288,6	245,4	292,4	289,4	-	226,1	246,1
weiblich	1	253,6	-	-	(233,5)	(262,4)	251,0	260,9	-	(209,1)	-
	2	229,0	(171,1)	(230,8)	247,2	204,3	274,0	234,2	-	207,4	170,3
	3	226,2	(183,0)	249,7	249,7	198,2	251,1	207,9	-	190,3	164,6
	zus.	228,0	(171,1)	(218,3)	248,5	201,9	233,9	234,9	-	192,0	168,9
a l l e		273,3	239,7	259,3	285,4	242,7	289,4	287,6	-	264,3	242,2
Elektrotechnik											
männlich	1	247,9	250,6	271,7	240,9	245,9	255,5	247,3	216,0	249,0	234,9
	2	230,3	216,7	236,4	226,8	230,1	239,7	212,3	185,9	238,0	208,1
	3	190,4	178,5	200,1	182,3	204,6	196,0	170,9	158,3	192,4	174,8
	zus.	234,3	237,9	254,5	231,1	239,3	240,6	234,5	198,1	234,6	220,2
weiblich	1	187,6	(251,7)	192,4	(181,1)	-	187,9	186,8	(170,5)	169,4	-
	2	169,3	172,4	189,2	183,5	216,6	172,4	164,3	-	166,5	165,6
	3	160,5	174,5	183,0	164,1	200,9	155,3	131,5	-	168,0	141,4
	zus.	164,3	174,5	185,5	168,6	203,3	163,2	154,8	137,9	-	158,4
a l l e		207,7	208,9	217,0	205,3	230,4	214,7	215,7	167,3	207,3	192,7
Feinmechanik und Optik											
männlich	1	248,8	248,6	268,9	263,8	-	281,2	243,4	255,4	244,3	237,7
	2	219,4	222,4	217,1	223,9	-	244,2	218,5	219,8	244,3	206,2
	3	182,5	180,7	178,9	195,0	-	200,0	175,5	(135,9)	181,5	180,4
	zus.	232,0	228,2	251,8	244,9	-	259,7	228,4	238,5	227,8	223,1
weiblich	1	185,7	-	(204,5)	(184,1)	-	(178,3)	(185,1)	(167,9)	185,8	-
	2	171,7	176,3	183,3	198,0	-	168,5	179,7	141,7	169,4	159,1
	3	153,3	144,6	154,6	173,5	-	160,7	135,5	134,5	156,7	126,8
	zus.	163,8	151,2	165,6	186,7	-	161,9	171,3	146,6	162,6	153,2
a l l e		205,2	197,4	218,4	224,1	-	232,4	205,5	207,3	202,4	190,1
Eisen-, Stahl-, Blech- und Metallwarengewerbe											
männlich	1	255,3	242,1	269,0	240,6	267,5	264,2	243,8	219,4	246,3	233,5
	2	240,9	217,9	242,4	225,6	239,8	252,3	215,3	207,6	233,8	207,0
	3	195,2	181,8	191,5	199,1	179,8	200,0	182,1	151,2	190,5	184,4
	zus.	238,6	222,1	249,7	226,8	245,3	247,3	225,5	199,7	230,4	215,1
weiblich	1	178,3	(143,8)	(220,0)	(151,1)	-	179,1	(191,6)	(168,2)	178,0	-
	2	163,9	116,4	181,0	170,5	190,3	167,4	171,6	147,0	168,6	155,7
	3	150,4	159,1	174,2	156,4	166,8	156,5	135,3	119,9	153,3	138,1
	zus.	155,5	156,4	175,1	161,2	180,0	159,2	157,8	127,8	156,9	149,1
a l l e		217,4	190,7	215,6	208,3	226,9	226,5	211,5	179,7	208,7	190,1
Verbrauchsgüterindustrien											
männlich	1	249,6	254,4	297,1	244,5	267,4	260,3	255,5	234,8	239,6	232,7
	2	217,4	237,1	270,8	211,4	229,0	228,0	215,5	200,9	213,9	194,6
	3	186,6	192,2	198,6	177,7	215,2	198,1	175,6	157,1	183,7	173,2
	zus.	229,0	238,2	279,6	222,7	244,4	239,2	233,7	212,4	221,6	211,8
weiblich	1	186,0	166,9	178,5	160,0	156,0	190,7	197,9	190,2	190,8	184,4
	2	162,9	149,2	167,2	154,6	162,6	170,7	157,8	148,9	155,2	148,1
	3	143,2	148,2	141,5	137,2	166,3	147,5	133,9	129,9	150,4	133,6
	zus.	158,5	150,2	161,6	150,6	164,0	166,7	152,6	146,4	160,0	151,0
a l l e		193,2	195,7	218,5	189,4	202,6	205,4	194,2	179,3	187,1	177,1
Kunststoffverarbeitung											
männlich	1	241,4	-	251,7	236,3	-	256,1	225,5	223,4	236,1	227,8
	2	215,6	-	226,5	204,5	-	223,1	198,4	212,0	222,5	198,3
	3	197,4	-	(211,7)	177,2	-	198,6	167,2	185,5	217,6	166,8
	zus.	220,4	-	231,4	212,1	-	230,0	207,3	210,1	224,3	202,0
weiblich	1	170,8	-	(217,8)	-	-	172,3	(167,8)	(136,7)	(178,4)	(188,6)
	2	148,2	-	(165,6)	136,0	-	162,0	139,5	147,2	143,8	148,1
	3	139,0	-	150,5	143,4	-	146,1	123,9	127,6	141,5	123,8
	zus.	143,4	-	159,3	139,0	-	153,8	133,5	132,8	142,3	131,5
a l l e		186,9	-	196,9	175,2	-	199,4	172,5	181,0	189,6	170,7
Herstellung von feinkeramischen Erzeugnissen											
männlich	1	239,7	-	237,3	224,1	-	269,3	239,6	239,7	238,3	224,5
	2	227,8	-	200,3	202,0	-	269,7	222,2	222,8	240,8	204,6
	3	201,3	-	(187,0)	201,3	-	220,0	199,6	193,9	196,9	180,7
	zus.	225,0	-	212,8	207,9	-	252,6	223,1	225,6	226,9	207,4
weiblich	1	190,9	-	-	(180,8)	-	164,8	-	184,2	(200,4)	203,9
	2	165,4	-	161,4	167,8	-	185,1	162,7	167,4	173,8	162,0
	3	150,1	-	(138,3)	153,4	-	166,0	135,4	161,5	146,3	142,9
	zus.	157,4	-	155,5	162,0	-	171,2	154,2	163,6	158,1	152,6
a l l e		193,3	-	184,7	189,3	-	230,7	188,5	200,8	195,2	176,4
Glasindustrie											
männlich	1	283,6	271,0	243,0	269,7	-	300,5	276,8	255,3	257,8	256,5
	2	247,6	196,2	(211,0)	243,4	-	259,9	233,1	220,4	232,8	206,4
	3	211,9	163,0	193,9	188,9	-	229,5	162,3	196,7	186,5	172,4
	zus.	249,9	226,1	215,6	233,0	-	263,8	237,9	231,5	230,1	218,5
weiblich	1	169,5	(169,6)	-	(153,5)	-	(202,6)	(196,5)	(181,8)	(188,5)	(131,9)
	2	147,8	(158,8)	-	152,1	-	171,7	143,3	130,9	151,6	130,1
	3	154,3	134,9	166,6	152,9	-	169,3	135,3	135,4	131,5	126,0
	zus.	153,4	138,0	166,6	152,5	-	169,4	138,6	135,8	137,9	126,7
a l l e		227,0	190,6	201,9	213,6	-	244,5	204,6	207,7	203,4	190,7

noch: 4. Durchschnittliche Bruttostundenverdienste (in Pf) im Mai 1958

Geschlecht	Leistungsgruppe	Bundesgebiet	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern
Holzverarbeitung											
männlich	1	232,9	234,1	267,6	226,8	254,2	245,2	228,9	217,3	228,3	216,2
	2	207,3	197,5	224,4	206,3	200,2	219,3	207,4	197,9	209,2	190,1
	3	171,6	159,5	157,8	167,4	163,7	171,4	167,0	160,2	177,8	174,1
	zus.	216,2	216,8	244,6	211,7	232,4	227,9	213,5	201,0	215,0	199,9
weiblich	1	169,2	-	-	147,8	-	182,8	(204,5)	(158,1)	(158,0)	-
	2	150,6	132,5	159,6	140,9	(163,8)	169,0	144,5	137,7	156,9	147,0
	3	144,6	130,1	152,1	145,2	143,8	154,0	149,9	126,6	150,5	128,3
	zus.	147,0	130,9	154,7	143,9	152,4	158,3	148,8	131,5	152,4	136,1
a l l e	202,7	202,0	218,5	197,6	226,1	217,4	201,5	186,0	203,3	182,7	
Papierverarbeitung (einschließlich Papierveredelung)											
männlich	1	243,2	260,1	285,8	243,5	(270,4)	246,4	257,1	229,9	225,9	242,6
	2	213,7	262,7	266,4	205,3	(230,1)	211,1	214,2	190,9	209,6	202,7
	3	178,2	(160,1)	200,4	183,5	(197,8)	173,7	197,4	151,5	172,5	182,1
	zus.	217,1	258,9	249,6	213,2	249,3	220,9	229,3	197,1	203,3	216,7
weiblich	1	160,8	-	(233,3)	154,4	-	176,3	-	141,6	151,6	-
	2	145,8	133,5	164,6	145,0	154,7	147,3	144,9	127,6	146,4	141,9
	3	122,3	162,7	127,2	126,3	113,6	117,5	113,2	115,4	125,2	129,1
	zus.	136,4	145,0	150,8	139,9	139,7	136,7	124,0	123,8	136,7	136,1
a l l e	169,6	208,8	179,5	177,3	164,2	170,6	169,1	149,7	163,3	167,5	
Druckereigewerbe											
männlich	1	294,1	291,4	333,3	293,5	294,8	302,3	306,6	280,9	280,3	272,8
	2	251,9	252,2	310,3	255,0	239,7	263,3	253,1	247,9	227,0	226,6
	3	197,4	187,2	219,9	194,4	(191,6)	195,9	207,0	182,4	194,5	196,8
	zus.	281,1	281,2	320,5	279,5	288,2	288,5	292,3	272,7	266,2	260,0
weiblich	1	195,1	177,7	(239,2)	201,9	-	182,6	(260,0)	(274,0)	(213,9)	243,1
	2	157,5	151,8	166,4	157,1	146,0	156,2	165,0	150,3	158,9	154,9
	3	130,3	148,9	136,0	128,6	138,6	131,2	122,3	121,1	131,3	126,8
	zus.	150,5	154,0	155,4	151,2	144,2	150,8	158,8	140,6	151,1	146,2
a l l e	244,7	252,4	273,3	254,8	246,8	245,8	267,1	240,3	231,0	224,5	
Ledererzeugung											
männlich	1	243,3	232,6	.	225,4	-	253,6	240,6	214,4	241,5	223,8
	2	227,9	253,6	.	214,1	-	206,3	213,5	232,3	236,6	221,4
	3	182,3	197,8	.	160,3	-	185,2	165,9	171,2	193,8	160,5
	zus.	228,8	219,5	.	209,8	-	236,8	229,6	221,7	233,3	204,1
weiblich	1	190,9	-	.	-	-	187,3	(210,9)	(193,7)	189,8	-
	2	162,2	(171,5)	.	143,5	-	178,1	168,2	148,3	162,4	163,2
	3	144,4	147,8	.	134,1	-	147,6	127,8	121,1	157,0	129,8
	zus.	154,3	150,9	.	137,8	-	161,9	160,9	140,4	167,7	140,6
a l l e	212,7	201,1	.	193,6	-	225,6	209,0	199,2	221,7	185,4	
Herstellung von Lederwaren (einschließlich Lederhandschuhen)											
männlich	1	222,3	.	232,8	229,3	-	228,1	226,7	187,7	236,3	209,2
	2	190,8	.	(173,6)	(206,3)	-	206,1	194,7	156,0	203,5	174,7
	3	151,4	.	(131,8)	139,4	-	148,1	174,0	116,1	173,2	149,0
	zus.	209,8	.	224,5	214,7	-	211,5	219,7	169,4	222,7	199,1
weiblich	1	173,0	.	(206,7)	180,0	-	167,5	191,7	(124,0)	174,3	156,1
	2	141,7	.	(199,3)	139,3	-	144,0	152,5	152,5	132,6	132,6
	3	121,2	.	(154,4)	123,9	-	127,4	123,6	96,1	136,6	113,0
	zus.	135,9	.	(188,6)	134,7	-	137,4	144,9	109,7	147,6	128,8
a l l e	163,9	.	218,9	155,9	-	167,6	176,0	131,7	177,5	151,0	
Schuhindustrie											
männlich	1	247,2	233,8	.	229,4	-	252,0	254,0	240,2	258,7	242,9
	2	205,1	198,7	.	207,7	-	218,5	229,6	180,8	208,5	207,3
	3	135,2	(105,4)	.	121,5	-	134,9	147,9	129,7	150,3	125,3
	zus.	217,6	215,1	.	212,5	-	224,1	232,6	203,0	226,2	219,4
weiblich	1	192,5	186,1	.	171,0	-	186,8	219,3	197,3	206,1	172,4
	2	171,4	159,8	.	153,0	-	175,4	184,1	163,8	178,8	167,9
	3	135,7	132,7	.	120,0	-	134,9	151,5	127,0	140,7	139,8
	zus.	161,8	159,7	.	145,9	-	160,5	175,1	159,2	167,4	158,2
a l l e	185,7	179,0	.	174,8	-	189,2	195,1	178,2	193,3	183,2	
Textilgewerbe (ohne Chemiefaserherstellung)											
männlich	1	236,6	228,6	240,7	233,9	250,2	246,4	234,2	221,5	227,8	213,5
	2	207,4	249,1	210,0	204,0	228,7	213,4	209,1	194,2	207,7	176,1
	3	185,1	203,8	(205,8)	170,8	220,1	189,0	176,2	171,7	183,5	161,4
	zus.	217,7	234,8	236,2	214,0	231,0	225,5	214,5	205,0	210,9	195,2
weiblich	1	196,2	158,8	189,4	171,4	(137,1)	200,1	208,3	200,3	202,1	191,9
	2	170,2	158,9	171,0	167,7	177,8	174,4	163,4	152,2	178,2	157,3
	3	149,9	133,2	152,6	138,8	170,4	144,9	140,3	142,1	157,0	139,4
	zus.	166,6	139,3	168,5	162,4	173,9	172,7	160,1	150,0	167,6	157,5
a l l e	188,6	168,0	186,4	186,8	197,2	199,8	184,8	170,3	182,1	170,4	
darunter: a) Spinnerei und Garnbearbeitung											
männlich	1	227,6	(208,1)	234,6	221,1	252,1	236,9	214,9	219,6	214,5	203,2
	2	202,6	(220,5)	210,0	190,5	228,8	207,5	194,6	192,0	207,9	168,7
	3	182,7	(192,0)	(200,0)	171,2	220,6	180,1	(157,1)	(149,5)	179,6	157,3
	zus.	209,5	209,5	229,6	201,0	231,3	215,6	198,3	201,8	205,0	179,8
weiblich	1	199,2	(144,6)	(188,5)	216,3	-	202,3	(200,5)	-	189,7	195,5
	2	174,9	150,6	175,6	168,9	177,7	177,6	165,1	179,1	180,7	161,2
	3	151,0	(116,8)	160,3	151,8	171,3	141,4	146,0	148,4	156,9	137,1
	zus.	170,2	146,8	173,4	168,6	174,6	173,6	163,6	153,3	172,6	158,0
a l l e	185,7	164,0	187,9	180,9	198,3	192,2	180,1	169,6	183,8	164,8	
o) Weberei											
männlich	1	238,1	239,1	.	237,3	(228,5)	251,1	227,1	218,2	227,9	206,7
	2	205,7	260,4	.	208,1	(224,9)	208,1	208,3	200,8	201,1	171,2
	3	176,9	208,0	.	166,8	(184,2)	176,3	174,8	179,8	183,8	151,5
	zus.	219,3	244,9	.	217,1	222,5	227,1	211,2	207,7	212,3	195,0
weiblich	1	202,1	205,7	.	183,5	(137,1)	204,6	(173,1)	212,9	211,1	192,9
	2	173,6	181,3	.	177,1	178,9	174,8	165,0	161,9	183,7	156,9
	3	149,3	140,4	.	144,2	156,7	141,6	143,5	135,6	160,1	141,5
	zus.	172,6	159,4	.	169,7	165,2	176,6	162,2	162,5	174,8	160,4
a l l e	195,0	204,1	.	199,3	179,8	201,6	190,8	187,8	189,6	174,4	

noch: 4. Durchschnittliche Bruttostundenverdienste (in Pf) im Mai 1958

Geschlecht	Leistungsgruppe	Bundesgebiet	Sonst. wlg. Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Rheinland-Westfalen	Essen	Rheinland-Pfalz	Sachsen-Anhalt	Bayern
Bekleidungsindustrie											
männlich	1	234,5	221,2	243,1	216,6	238,8	244,0	226,7	216,1	226,9	234,2
	2	212,6	203,1	206,7	209,1	215,3	222,3	204,5	198,0	206,8	203,9
	3	186,6	(126,3)	(179,2)	175,4	(141,1)	197,8	172,6	(161,6)	181,7	164,2
	zus.	224,1	217,7	233,8	208,1	222,2	232,2	215,5	210,4	216,1	224,4
weiblich	1	173,4	156,9	175,2	152,8	162,4	179,2	166,4	153,5	178,4	179,4
	2	161,1	157,4	166,6	146,4	159,9	172,3	155,0	146,5	155,0	156,0
	3	139,5	161,8	148,1	127,7	(130,7)	151,4	128,6	124,8	135,9	126,4
	zus.	159,9	158,1	168,3	145,7	141,3	170,3	150,9	143,3	153,9	155,5
a l l e	168,7	168,7	181,3	155,7	150,7	179,0	162,0	150,9	158,8	165,4	
Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren, Turn- und Sportgeräten, Schmuckwaren und Bearbeitung von Edelsteinen											
männlich	1	227,7	.	.	249,2	.	263,3	235,5	190,6	228,2	218,8
	2	198,1	.	.	(173,9)	.	217,8	199,6	163,1	206,2	186,8
	3	170,6	.	.	162,4	.	176,0	159,7	123,7	181,3	160,1
	zus.	211,7	.	.	220,5	.	242,0	210,2	178,8	215,2	200,8
weiblich	1	175,4	.	.	(191,1)	.	(156,0)	(185,4)	123,9	180,0	156,4
	2	148,5	.	.	(159,9)	.	169,1	141,3	110,9	150,5	148,8
	3	140,1	.	.	123,3	.	143,2	126,1	101,2	153,7	111,8
	zus.	148,2	.	.	131,8	.	154,8	133,7	105,6	158,6	141,1
a l l e	179,5	.	.	191,2	.	218,2	170,9	150,2	185,1	166,2	
Nahrungs- und Genussmittelindustrien											
männlich	1	240,1	231,2	273,9	232,3	260,4	251,3	229,9	229,4	244,7	218,5
	2	219,4	211,3	251,4	211,5	239,2	231,8	206,8	203,0	219,4	188,1
	3	202,2	199,8	231,1	193,1	224,1	210,2	192,6	181,5	204,2	184,1
	zus.	226,2	218,1	256,2	216,2	244,4	237,1	216,8	212,8	228,5	205,4
weiblich	1	127,0	157,1	-	141,9	199,8	153,3	98,5	110,7	117,9	139,3
	2	138,7	139,4	170,1	132,0	156,9	140,9	134,5	121,9	132,1	139,5
	3	142,5	148,4	163,3	149,4	145,4	141,2	128,2	125,0	141,8	137,9
	zus.	139,4	147,5	163,4	146,4	152,5	142,6	119,6	121,9	130,8	138,2
a l l e	189,4	190,3	214,5	189,3	203,4	197,0	166,3	180,3	177,5	184,2	
Brotindustrie											
männlich	1	251,2	240,0	258,3	230,0	246,9	264,9	243,2	225,0	225,5	216,4
	2	264,7	(231,7)	253,1	207,1	(256,7)	286,8	228,7	(229,8)	220,5	225,1
	3	186,9	(174,6)	187,0	188,0	(171,8)	187,9	(162,8)	(204,1)	(197,2)	(186,5)
	zus.	245,4	235,9	249,8	219,0	238,6	256,9	235,1	224,0	223,7	213,3
weiblich	1	163,5	-	-	(142,7)	-	(170,6)	-	(197,8)	-	-
	2	158,9	-	-	142,3	(193,5)	169,5	-	-	(174,1)	-
	3	147,5	159,6	162,8	142,3	152,7	148,7	147,6	119,7	145,0	142,1
	zus.	148,6	159,6	162,8	142,3	154,3	150,4	147,6	118,6	147,5	142,1
a l l e	217,6	222,0	230,7	194,6	215,7	225,8	219,8	197,4	208,3	175,8	
Fleischwarenindustrie											
männlich	1	225,0	225,4	253,1	237,5	236,6	226,0	209,4	-	244,5	183,2
	2	202,2	208,9	(257,7)	247,3	(247,9)	195,0	(178,4)	-	216,3	177,8
	3	190,4	199,7	216,5	195,1	(202,2)	194,5	(171,9)	(143,3)	170,1	153,2
	zus.	215,7	217,4	248,1	229,2	232,4	214,0	196,2	(143,3)	233,6	178,1
weiblich	1	(317,0)	-	-	(317,0)	-	-	-	-	-	-
	2	140,7	(161,3)	-	(115,7)	-	(156,6)	(142,2)	-	-	-
	3	141,8	156,0	158,0	148,4	156,1	138,3	136,9	(92,0)	139,9	(133,1)
	zus.	141,9	156,3	158,0	148,5	156,1	158,4	137,4	(92,0)	147,0	125,0
a l l e	190,6	201,2	218,7	202,3	206,5	183,5	160,1	(98,0)	219,8	164,7	
Fischverarbeitung											
männlich	1	248,9	231,4	265,5	229,2	264,4	(240,9)	-	(170,8)	-	-
	2	229,2	(198,2)	(256,6)	224,5	236,0	209,2	(214,0)	(147,2)	-	-
	3	220,6	182,2	256,0	215,1	225,9	(187,0)	-	-	-	-
	zus.	229,5	200,6	258,9	219,6	238,1	202,8	(214,0)	(158,4)	-	-
weiblich	1	194,7	(224,5)	-	(163,0)	198,0	-	(187,9)	-	-	-
	2	150,6	-	-	152,1	151,1	143,6	(139,9)	-	-	-
	3	152,0	136,5	166,8	165,1	145,9	121,4	137,9	(100,8)	-	-
	zus.	152,6	136,8	166,8	164,2	152,2	126,1	139,8	(100,8)	-	-
a l l e	178,2	152,1	188,3	186,8	192,3	141,6	142,3	(126,5)	-	-	
Obst- und Gemüseverarbeitung											
männlich	1	209,0	202,8	(225,2)	201,7	(201,4)	220,4	203,2	198,3	231,1	179,1
	2	188,2	182,2	(206,2)	173,5	(194,7)	191,0	207,5	182,0	207,8	155,2
	3	171,6	(162,5)	-	167,2	(138,0)	174,2	174,5	158,9	186,6	(146,1)
	zus.	194,5	189,3	213,3	184,4	(191,7)	200,6	199,6	181,2	215,4	170,9
weiblich	1	133,9	(169,4)	-	(127,9)	-	(128,5)	-	(120,5)	(147,9)	-
	2	130,7	125,2	-	117,7	-	134,4	143,7	134,0	156,4	(138,9)
	3	118,0	120,3	144,3	111,9	(112,0)	126,8	121,2	107,8	121,9	101,5
	zus.	121,0	123,0	144,3	112,9	(112,0)	128,0	128,4	111,1	130,2	104,9
a l l e	157,4	153,7	175,8	147,2	172,3	163,7	170,9	140,5	175,1	134,9	
Brauerei und Malzerei											
männlich	1	256,2	.	301,4	262,9	277,6	267,3	250,6	244,8	264,2	231,8
	2	239,3	.	(276,7)	251,9	254,3	234,2	-	-	-	(197,2)
	3	225,4	.	251,6	230,9	239,3	228,3	230,3	228,0	235,0	205,4
	zus.	247,6	.	286,5	255,0	267,2	253,5	246,0	240,5	255,6	226,0
weiblich	1	221,5	.	-	(182,7)	-	-	-	-	(240,4)	-
	2	(195,3)	.	-	-	-	-	-	(195,3)	-	-
	3	185,0	.	(185,5)	179,5	(189,2)	190,2	182,4	173,6	185,8	173,9
	zus.	185,7	.	(185,5)	180,3	(189,2)	190,2	182,4	178,7	193,7	173,9
a l l e	241,8	.	282,3	251,6	265,0	245,2	243,2	236,8	252,6	221,1	
Tabakwarenherstellung											
männlich	1	233,4	.	325,1	286,9	291,0	214,6	158,7	284,0	195,2	236,7
	2	199,5	.	260,0	194,5	243,2	183,1	(179,3)	(228,8)	163,3	201,7
	3	174,2	.	226,1	198,5	(233,3)	169,9	163,6	(195,5)	160,6	183,9
	zus.	206,1	.	287,8	232,0	262,8	195,3	163,4	249,5	170,3	208,1
weiblich	1	122,6	.	-	135,8	-	149,8	98,3	108,9	116,7	138,4
	2	132,7	.	-	123,9	166,5	138,2	124,9	126,5	123,4	119,1
	3	139,6	.	179,1	142,0	-	120,9	110,7	140,5	125,8	138,0
	zus.	129,1	.	179,1	136,3	166,5	140,2	102,9	125,4	119,6	135,5
a l l e	143,3	.	210,4	155,8	198,1	157,1	106,3	143,4	124,8	148,5	
Baugewerbe											
männlich	1	262,3	257,3	331,4	256,2	284,2	271,2	257,0	249,4	255,1	233,5
	2	239,1	232,3	300,8	238,0	266,8	244,3	238,1	229,9	229,8	218,5
	3	217,1	222,4	243,5	214,3	226,0	224,1	213,9	213,0	212,7	200,0
	zus.	245,3	244,0	296,8	240,1	258,5	254,2	243,0	234,2	238,5	219,4
weiblich	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	2	159,1	-	-	-	-	159,1	-	-	-	-
	3	164,8	-	(159,1)	-	-	166,5	-	(129,3)	-	164,0
	zus.	164,3	-	(159,1)	-	-	165,4	-	(129,3)	-	164,0
a l l e	245,2	244,0	236,7	240,1	258,3	254,0	243,0	234,2	236,5	219,2	

5. Durchschnittliche Bruttowochenverdienste (in DM) im Mai 1958

Geschlecht	Leistungsgruppe	Bundesgebiet	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern
Gesamte Industrie											
männlich	1	123,97	124,22	136,37	119,22	124,46	130,70	118,15	113,36	117,82	109,37
	2	114,85	111,23	121,22	109,92	111,56	121,53	104,64	107,62	108,23	100,85
	3	98,68	99,64	106,36	97,85	101,97	103,31	91,96	87,90	92,56	88,36
	zus.	116,33	116,48	126,88	112,03	117,06	122,47	110,52	106,63	110,01	102,69
weiblich	1	72,28	76,40	80,83	67,46	82,11	77,37	58,57	72,32	64,53	77,25
	2	70,01	65,34	79,71	69,25	73,83	71,32	70,72	63,00	70,57	67,70
	3	65,59	68,37	75,56	68,70	74,14	65,74	61,05	56,85	67,62	60,35
	zus.	68,07	67,71	77,15	68,84	74,10	69,18	66,02	60,96	68,42	65,65
a l l e		105,95	107,54	114,46	104,52	110,57	113,52	100,56	96,05	96,72	90,70
Industrie ohne Baugewerbe											
männlich	1	124,41	125,51	132,90	118,12	122,74	131,67	118,26	113,53	117,36	109,21
	2	115,12	111,31	118,85	108,99	110,21	122,20	104,05	108,10	108,50	100,64
	3	98,01	96,37	103,57	95,20	100,83	103,19	89,93	82,30	91,52	85,58
	zus.	116,81	117,17	124,68	111,16	116,52	123,20	110,43	106,85	109,79	102,65
weiblich	1	72,28	76,40	80,83	67,46	82,11	77,37	58,57	72,32	64,53	77,25
	2	70,01	65,34	79,71	69,25	73,83	71,32	70,72	63,00	70,57	67,70
	3	65,59	68,37	75,56	68,70	74,14	65,74	61,05	56,85	67,62	60,35
	zus.	68,07	67,71	77,15	68,84	74,10	69,19	66,02	60,96	68,42	65,64
a l l e		104,50	105,27	110,34	100,58	108,41	112,87	99,01	94,05	94,94	88,86
Bergbau											
männlich	1	139,23	107,56	-	118,97	-	141,62	116,19	119,65	117,41	129,75
	2	112,58	97,32	-	106,49	-	113,90	108,05	103,72	102,95	114,75
	3	99,95	(105,83)	-	99,80	-	94,30	96,73	93,59	98,28	101,66
	zus.	126,82	104,92	-	111,99	-	129,00	110,59	111,19	106,87	121,40
Steinkohlenbergbau											
männlich	1	141,80	-	-	126,43	-	141,92	-	-	-	.
	2	112,72	-	-	98,26	-	112,85	-	-	-	.
	3	91,37	-	-	90,95	-	91,39	-	-	-	.
	zus.	129,12	-	-	115,18	-	129,24	-	-	-	.
Braunkohlenbergbau											
männlich	1	130,71	-	-	123,33	-	137,13	113,20	-	-	130,33
	2	122,17	-	-	120,11	-	128,28	105,18	-	-	115,46
	3	113,77	-	-	109,65	-	117,85	92,11	-	-	101,50
	zus.	125,43	-	-	117,97	-	127,84	107,85	-	-	122,26
Ersbergbau											
männlich	1	122,62	-	-	121,81	-	127,12	109,45	119,65	115,44	138,83
	2	106,23	-	-	104,87	-	107,72	97,27	103,72	97,09	120,60
	3	93,85	-	-	90,62	-	95,06	94,27	93,59	92,58	114,34
	zus.	114,47	-	-	113,83	-	117,62	103,97	111,19	105,53	130,03
Salsbergbau											
männlich	1	121,60	-	-	120,85	-	128,18	124,06	-	118,76	106,79
	2	110,25	-	-	109,81	-	107,94	113,87	-	104,05	99,50
	3	103,23	-	-	104,17	-	109,92	101,65	-	101,77	(93,50)
	zus.	114,29	-	-	114,37	-	117,97	116,53	-	108,21	101,39
Sonstiger Bergbau											
männlich	1	111,61	107,56	-	109,85	-	110,04	110,17	-	116,04	123,49
	2	100,20	97,32	-	98,11	-	98,13	103,32	-	103,85	109,93
	3	96,68	(105,83)	-	97,06	-	(84,75)	(87,14)	-	90,57	100,39
	zus.	105,48	104,92	-	103,00	-	101,38	104,88	-	103,73	114,44
Energiewirtschaft											
männlich	1	124,40	121,59	122,21	116,36	119,65	135,29	123,22	118,76	124,23	110,95
	2	113,05	106,62	110,92	106,01	107,49	123,17	114,26	106,65	113,23	101,35
	3	96,91	(69,00)	88,30	86,34	100,25	105,35	112,25	(78,93)	100,64	86,82
	zus.	120,55	118,15	117,23	112,55	115,59	131,56	120,09	115,32	121,38	107,09
weiblich	1	106,30	-	(109,00)	(106,00)	(96,00)	(106,38)	(106,29)	-	(120,00)	(100,50)
	2	93,78	-	(96,33)	(99,42)	(93,67)	96,59	(93,29)	(91,50)	(98,30)	82,89
	3	76,12	(73,64)	78,77	74,30	70,77	83,02	84,67	66,97	77,05	61,65
	zus.	80,57	(73,64)	80,92	79,51	74,61	87,43	89,72	69,94	80,49	68,10
a l l e		119,41	117,48	114,33	111,70	113,51	130,48	119,42	113,73	120,15	106,17
darunter: Elektrizitätsgewinnung und -versorgung											
männlich	1	123,51	121,99	.	115,40	120,63	143,00	121,88	116,14	124,89	107,72
	2	113,10	105,32	.	102,64	109,06	132,25	112,21	107,41	114,99	96,90
	3	89,12	(65,00)	.	84,43	101,48	107,50	87,74	(75,25)	100,95	84,91
	zus.	120,16	118,64	.	111,43	117,08	140,30	119,19	113,60	122,43	103,96
weiblich	1	104,57	-	.	(108,00)	(96,00)	(85,50)	(122,00)	-	(120,00)	(100,50)
	2	94,97	-	.	(105,17)	(93,00)	92,68	(99,00)	(95,50)	(99,74)	(82,33)
	3	72,49	(73,71)	.	74,63	(74,19)	82,00	(80,64)	(67,89)	79,20	57,64
	zus.	77,77	(73,71)	.	78,50	78,25	86,96	(87,07)	(72,91)	85,87	61,42
a l l e		119,03	117,65	.	110,53	115,08	138,95	118,75	112,49	121,50	103,02
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrie											
männlich	1	130,07	122,66	134,72	121,43	134,62	137,69	115,57	120,32	119,69	107,68
	2	124,54	113,39	123,34	113,70	114,55	131,86	105,37	116,74	111,34	103,43
	3	108,20	101,82	111,52	101,64	103,81	115,81	92,88	89,87	86,11	86,83
	zus.	123,03	113,80	124,61	113,62	115,98	130,48	107,13	113,91	110,41	101,06
weiblich	1	88,52	(82,60)	-	82,32	-	89,40	92,11	94,56	86,42	79,03
	2	78,09	65,47	88,43	77,01	89,65	81,72	74,18	78,18	75,65	67,53
	3	69,73	69,37	79,54	73,29	69,18	70,58	66,69	64,30	67,78	64,26
	zus.	72,29	69,36	82,43	74,42	73,56	73,85	69,15	67,50	69,74	65,60
a l l e		117,67	108,84	111,89	108,97	111,56	125,64	101,24	109,98	105,03	95,47
Steine und Erden											
männlich	1	120,77	127,88	151,15	116,51	139,38	130,87	112,42	113,71	116,20	109,71
	2	117,75	118,88	157,81	114,38	119,18	128,32	110,87	116,27	111,29	100,40
	3	100,14	111,34	116,30	100,39	99,96	107,38	98,61	97,09	98,59	88,00
	zus.	114,00	119,37	139,85	111,06	113,94	124,51	108,02	111,56	108,79	99,51
weiblich	1	89,53	(46,00)	-	-	-	(101,13)	-	(116,50)	(92,50)	(70,50)
	2	83,77	(58,67)	-	90,92	-	111,36	(86,67)	75,44	74,00	69,79
	3	72,61	(93,00)	73,55	74,06	74,88	68,18	77,42	63,08	71,14	74,75
	zus.	75,30	(76,33)	73,55	77,90	74,88	80,17	77,64	70,87	71,62	73,44
a l l e		112,96	119,13	137,92	110,36	112,31	123,75	107,41	111,04	107,32	98,01

noch: 5. Durchschnittliche Bruttowochenverdienste (in DM) im Mai 1958

Geschlecht	Leistungsgruppe	Bundesgebiet	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern
Eisen- und Stahlindustrie											
männlich	1	140,18	121,39	129,08	130,59	135,52	144,08	113,28	125,93	128,19	110,51
	2	134,70	112,93	119,92	123,90	113,04	138,35	97,83	116,08	122,92	114,41
	3	122,08	108,04	101,51	117,64	119,52	124,64	85,11	91,54	104,90	91,55
	zus.	134,01	115,78	119,98	124,96	119,45	137,38	102,26	117,82	121,34	110,51
weiblich	1	106,33	-	-	(112,80)	-	108,59	92,29	(97,00)	(93,00)	-
	2	85,74	(88,36)	(79,50)	83,71	(71,00)	92,38	(71,26)	83,56	90,85	63,59
	3	76,58	(68,60)	(60,86)	64,50	(62,00)	78,98	55,89	60,79	73,09	60,45
	zus.	80,73	78,95	(65,00)	76,36	(66,50)	83,71	68,33	72,87	80,59	62,60
a l l e		132,28	114,95	117,89	122,49	118,67	135,81	100,60	116,77	119,69	106,06
darunter: a) Hochofen-, Stahl- und Warmwalzwerke, Schmiede-, Preß- und Hammerwerke											
männlich	1	145,78	.	-	138,93	-	146,83	125,12	136,26	132,09	118,35
	2	140,14	.	-	130,95	-	141,50	110,91	119,73	125,24	123,59
	3	129,19	.	-	125,57	-	129,97	99,05	95,43	(93,56)	93,84
	zus.	139,71	.	-	132,09	-	140,85	111,27	124,76	125,53	121,01
weiblich	1	108,75	.	-	(111,00)	-	110,68	-	(85,00)	(82,00)	-
	2	100,71	.	-	(90,69)	-	102,10	-	(69,00)	(60,00)	(89,40)
	3	81,18	.	-	73,04	-	81,79	(68,00)	(66,78)	(51,00)	73,30
	zus.	85,68	.	-	77,22	-	86,39	(68,00)	(68,75)	(64,33)	77,94
a l l e		138,62	.	-	131,32	-	139,71	111,06	124,20	124,58	119,53
b) Ziehereien und Kaltwalzwerke											
männlich	1	127,37	.	(112,47)	103,25	(130,27)	132,72	119,37	110,90	123,01	102,17
	2	123,25	.	-	93,31	97,97	127,32	103,35	105,94	110,34	93,20
	3	95,88	.	(76,22)	87,30	(80,20)	97,89	86,09	79,73	94,11	74,90
	zus.	119,90	.	103,67	94,55	101,18	123,75	104,91	105,48	110,53	92,56
weiblich	1	93,40	.	-	-	-	(90,00)	(93,58)	-	-	-
	2	73,55	.	(79,50)	79,15	-	80,49	78,40	(65,00)	76,05	60,21
	3	64,75	.	(60,86)	59,39	-	67,2f	59,55	58,58	71,91	49,80
	zus.	69,30	.	(65,00)	71,87	-	71,49	75,50	59,87	73,14	57,96
a l l e		115,78	.	97,35	86,23	101,18	121,37	98,33	103,37	105,80	80,73
c) Eisen-, Stahl- und Tempergießerei											
männlich	1	131,99	121,84	132,01	123,77	136,65	138,98	112,10	119,90	128,81	107,72
	2	127,41	110,15	124,25	118,45	124,39	135,00	96,12	116,70	125,48	108,96
	3	113,31	106,21	107,20	103,85	123,89	117,86	79,99	92,65	107,39	(95,88)
	zus.	126,45	114,93	124,13	118,62	127,65	132,87	101,09	115,52	123,28	106,11
weiblich	1	107,94	-	-	(113,25)	-	108,28	(80,00)	(109,00)	(104,00)	-
	2	87,93	(96,25)	-	97,73	(71,00)	89,54	67,51	89,97	101,07	77,86
	3	78,02	(67,50)	-	(73,58)	(62,00)	79,98	52,70	(60,67)	75,93	67,17
	zus.	84,02	(83,93)	-	94,38	(66,50)	85,45	63,26	84,00	90,22	72,92
a l l e		124,72	114,34	124,13	118,03	126,35	130,60	99,79	114,65	122,53	105,25
Nichteisenmetallindustrie											
männlich	1	126,13	119,96	133,18	120,12	(113,80)	129,74	121,94	114,89	127,63	116,14
	2	124,52	121,45	134,13	119,58	(110,25)	128,25	111,00	109,32	119,43	113,54
	3	104,70	110,86	116,80	98,28	-	106,62	92,98	95,00	97,03	91,21
	zus.	121,53	119,32	129,93	117,86	(113,05)	124,13	114,95	109,96	119,02	111,87
weiblich	1	(88,27)	-	-	(98,00)	-	-	(87,67)	-	(85,33)	-
	2	74,72	(91,00)	(90,00)	82,49	-	77,23	76,13	(74,20)	77,18	68,85
	3	73,69	74,00	78,93	75,63	-	73,27	60,85	(48,50)	76,04	68,10
	zus.	74,18	74,53	80,94	78,39	-	74,60	73,95	(62,78)	76,40	68,80
a l l e		116,73	116,70	127,34	115,71	(113,05)	119,39	110,53	107,97	113,58	104,03
darunter: Metallgießereien											
männlich	1	124,88	128,70	.	113,54	(113,80)	124,27	126,00	113,28	132,82	121,84
	2	120,43	107,87	.	104,78	(110,25)	121,77	112,80	98,86	125,64	120,32
	3	96,04	96,00	.	89,74	-	94,74	87,80	(71,00)	102,30	99,79
	zus.	118,86	116,09	.	108,51	(113,05)	117,81	119,64	104,65	125,62	119,58
weiblich	1	(90,00)	-	.	-	-	-	-	-	(90,00)	-
	2	74,72	-	.	(86,20)	-	79,90	-	(74,20)	80,61	69,38
	3	72,33	(76,17)	.	80,98	-	66,20	(48,00)	(39,00)	77,95	(70,67)
	zus.	73,79	(76,17)	.	82,40	-	74,06	(48,00)	(61,00)	78,41	69,42
a l l e		112,84	114,48	.	105,13	(113,05)	112,55	119,48	101,79	120,33	103,89
Mineralölverarbeitung und Kohlenwertstoffindustrie											
männlich	1	130,34	114,49	138,79	135,43	166,13	128,76	120,94	(110,64)	127,06	(119,73)
	2	121,00	99,51	126,78	118,10	140,41	121,36	108,57	(105,00)	105,10	(107,13)
	3	109,70	109,48	118,82	131,66	133,92	94,21	(76,18)	(92,00)	(101,35)	(99,69)
	zus.	123,09	110,44	128,65	128,12	148,42	121,89	111,45	106,20	112,44	107,60
weiblich	1	(100,50)	-	-	(84,00)	-	(106,00)	-	-	-	-
	2	90,23	-	(105,80)	(71,00)	(108,20)	86,96	(73,00)	(65,00)	(83,00)	(82,00)
	3	78,21	(83,00)	90,84	(70,07)	(99,67)	62,96	(58,67)	(52,00)	(74,00)	(60,00)
	zus.	81,70	(83,00)	92,41	(71,00)	(103,55)	73,61	(60,10)	(58,50)	(77,37)	(71,00)
a l l e		121,68	109,74	125,87	126,55	145,74	120,76	110,22	103,22	110,44	105,93
Chemische Industrie (ohne Chemiefaserherstellung)											
männlich	1	125,08	105,83	127,52	112,72	(125,25)	129,79	122,81	126,54	112,14	106,63
	2	116,55	94,63	114,18	99,18	110,79	121,77	110,31	123,00	102,69	102,05
	3	97,32	83,52	104,96	91,20	96,48	104,30	89,46	79,23	85,21	76,06
	zus.	116,58	95,41	116,30	101,93	110,08	121,64	112,68	119,82	103,16	100,51
weiblich	1	84,10	(112,00)	-	(78,06)	-	82,12	(94,22)	93,15	(82,44)	82,91
	2	74,33	63,25	85,51	73,56	-	76,45	75,11	82,52	68,76	67,68
	3	65,37	68,30	75,20	60,25	70,50	66,89	65,37	64,49	61,19	60,49
	zus.	67,95	67,41	77,41	65,25	70,50	69,31	69,03	67,98	62,78	63,29
a l l e		105,87	81,09	101,95	92,27	99,02	112,14	100,56	113,21	91,58	87,51
Gummi- und Asbestverarbeitung											
männlich	1	122,92	111,18	131,28	129,36	.	127,81	111,99	102,43	119,66	100,83
	2	111,15	101,50	120,39	114,69	.	120,06	100,10	88,39	103,31	97,18
	3	95,81	98,72	106,90	82,84	.	101,54	91,26	74,28	88,60	73,77
	zus.	112,48	102,20	123,58	118,65	.	117,15	104,10	90,74	105,72	93,13
weiblich	1	84,75	(75,00)	-	(72,83)	-	86,04	-	(74,00)	(86,42)	-
	2	78,19	(50,67)	89,44	76,09	-	78,16	68,73	68,73	75,29	65,14
	3	74,09	71,16	82,67	83,53	-	69,78	67,53	65,00	68,78	68,63
	zus.	75,50	69,44	85,51	82,38	-	73,34	67,70	65,63	72,36	66,91
a l l e		99,48	89,82	102,70	108,16	.	101,56	94,05	77,07	95,85	83,97

noch: 5. Durchschnittliche Bruttowochenverdienste (in DM) im Mai 1958

Geschlecht	Leistungsgruppe	Bundesgebiet	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern
Sägerei und Holzbearbeitung											
männlich	1	101,23	109,92	120,15	100,37	113,60	106,09	100,84	102,61	100,73	93,52
	2	93,65	114,26	97,39	94,06	100,72	99,11	89,75	93,40	90,58	85,58
	3	82,72	77,99	94,98	82,38	81,22	86,62	81,39	80,30	83,14	77,97
	zus.	93,21	95,50	102,42	92,14	101,92	97,98	91,80	93,35	91,85	87,00
weiblich	1	68,22	-	-	(91,00)	-	67,97	-	-	-	-
	2	75,02	-	(76,63)	72,93	(71,78)	83,92	73,17	74,48	69,79	68,69
	3	65,46	64,23	72,19	72,32	67,00	64,85	66,37	61,32	65,07	60,77
	zus.	67,05	64,23	73,70	72,52	68,39	66,82	67,25	65,13	66,28	61,94
a l l e	89,88	94,03	96,38	89,62	98,66	92,27	88,19	90,62	90,05	84,70	
darunter: a) Säge- und Hobelwerke											
männlich	1	97,69	108,26	121,72	97,19	113,60	101,89	95,92	96,87	98,08	93,15
	2	89,52	113,63	98,79	88,32	100,72	94,66	83,34	88,65	88,14	85,65
	3	78,76	77,44	(102,60)	78,80	81,22	82,44	76,67	74,75	80,50	75,33
	zus.	89,79	94,55	109,95	88,50	101,92	94,29	87,43	88,41	89,37	86,67
weiblich	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	2	68,85	-	(73,00)	(62,50)	(71,78)	(74,63)	(63,33)	(79,00)	(64,25)	69,20
	3	63,07	(60,00)	72,19	63,46	67,00	64,35	(59,35)	(57,13)	64,97	60,91
	zus.	63,93	(60,00)	(73,00)	63,31	68,39	65,85	59,35	(58,41)	64,95	62,78
a l l e	88,36	94,06	109,38	86,79	98,66	92,68	86,80	87,74	88,04	85,06	
b) Holzimprägnier- und Auslaugenanstalten, Furnier- und Sohlwerke											
männlich	1	101,16	(145,75)	(119,17)	(106,82)	-	85,64	112,95	103,57	129,09	(103,14)
	2	101,01	(119,79)	102,19	97,43	-	98,87	100,62	103,90	110,32	(87,56)
	3	89,27	(89,47)	95,11	(69,00)	-	87,75	98,78	74,96	99,71	(80,94)
	zus.	97,08	107,33	102,05	97,32	-	91,74	98,78	98,65	111,08	89,90
weiblich	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	2	72,51	-	(76,63)	-	-	(76,00)	-	(73,50)	71,50	(57,00)
	3	60,89	(65,81)	(70,18)	-	-	59,50	67,25	(53,47)	(73,00)	57,93
	zus.	61,73	(65,81)	73,30	-	-	59,53	67,25	55,38	71,80	57,88
a l l e	86,79	93,78	94,64	97,32	-	80,20	90,17	92,86	105,67	77,09	
Papierherstellung											
männlich	1	130,71	139,31	.	115,59	-	134,91	118,49	121,57	131,90	123,23
	2	111,75	112,80	.	104,70	-	114,61	101,45	109,09	113,37	109,25
	3	102,26	(92,87)	.	106,81	-	107,74	98,48	96,68	101,81	94,57
	zus.	115,17	121,26	.	107,33	-	120,34	105,49	108,72	115,20	107,13
weiblich	1	84,35	(88,00)	.	(75,40)	-	86,44	-	-	-	-
	2	72,07	(84,00)	.	68,29	-	70,95	-	(73,50)	85,09	(81,50)
	3	69,55	73,74	.	66,95	-	72,48	64,64	66,24	71,65	63,04
	zus.	70,25	74,34	.	67,61	-	72,36	64,64	66,40	72,57	63,47
a l l e	107,70	117,67	.	103,24	-	112,17	97,83	103,84	106,67	99,16	
Chemiefaserherstellung											
männlich	1	127,45	.	-	-	-	130,54	129,14	-	112,21	.
	2	124,73	.	-	-	-	128,07	120,29	-	103,53	.
	3	103,01	.	-	-	-	104,25	104,87	-	85,34	.
	zus.	119,59	.	-	-	-	121,98	119,31	-	102,77	.
weiblich	1	(93,67)	.	-	-	-	(95,29)	(87,50)	-	(95,00)	.
	2	86,71	.	-	-	-	88,45	(77,75)	-	76,79	.
	3	70,30	.	-	-	-	70,11	78,03	-	67,53	.
	zus.	73,50	.	-	-	-	73,75	78,14	-	69,16	.
a l l e	108,04	.	-	-	-	109,66	110,31	-	92,03	.	
Investitionsgüterindustrien (metallverarbeitende Industrie)											
männlich	1	120,63	128,90	131,98	119,08	121,74	123,81	118,75	110,47	119,13	109,85
	2	110,06	111,18	114,59	109,66	108,18	112,99	103,92	99,99	111,36	103,76
	3	91,57	89,07	94,63	90,78	95,49	93,90	84,28	74,91	91,60	83,28
	zus.	113,60	121,40	124,12	113,75	116,18	115,50	112,57	102,91	112,52	105,15
weiblich	1	84,72	(86,67)	89,47	93,53	(115,80)	83,13	94,21	(77,94)	81,42	-
	2	75,13	73,42	83,78	81,80	89,85	74,97	78,98	67,16	76,70	71,13
	3	69,34	72,08	80,51	72,65	86,34	67,15	60,50	58,43	72,83	59,95
	zus.	71,84	72,32	81,77	75,49	87,75	70,37	73,96	62,10	73,65	67,85
a l l e	105,45	114,95	116,11	105,84	114,35	107,83	106,59	94,25	103,36	94,76	
Stahlbau											
männlich	1	121,33	118,71	133,09	117,12	121,79	124,65	113,69	111,75	122,34	101,54
	2	110,19	105,05	115,89	104,12	102,19	112,61	106,60	94,51	110,87	93,23
	3	87,33	91,40	103,28	85,47	89,23	87,19	87,88	73,30	87,35	79,66
	zus.	114,32	110,92	125,02	111,02	116,08	116,28	110,44	106,00	115,06	97,64
weiblich	1	83,29	-	-	-	-	83,17	(84,60)	-	-	-
	2	82,84	-	-	(90,50)	(92,00)	88,79	71,83	(68,00)	(63,00)	70,57
	3	62,68	-	(73,80)	(64,54)	-	59,21	(67,91)	(50,33)	72,90	(64,00)
	zus.	70,35	-	(73,80)	(72,74)	(92,00)	69,85	72,36	(54,75)	72,79	68,98
a l l e	113,40	110,92	124,55	110,71	116,01	115,23	109,89	105,72	113,63	96,73	
Maschinenbau											
männlich	1	119,22	114,92	124,95	111,56	123,55	124,99	114,71	113,01	118,61	111,43
	2	108,14	102,56	112,55	101,75	117,82	110,56	105,26	104,10	109,87	106,90
	3	94,29	87,95	95,54	85,64	101,40	98,39	88,61	74,98	94,93	83,78
	zus.	113,27	109,28	119,36	107,07	120,46	117,45	110,98	106,50	112,97	107,38
weiblich	1	89,01	(86,00)	(99,30)	(103,00)	-	87,10	89,21	(77,00)	88,31	-
	2	77,49	61,91	76,68	69,66	(81,50)	79,64	85,16	78,40	88,26	72,76
	3	68,55	60,30	76,02	69,67	(64,20)	63,21	62,91	59,54	76,58	61,36
	zus.	72,63	60,94	77,74	69,68	(74,85)	70,32	79,64	69,08	79,63	70,63
a l l e	109,78	107,19	117,32	99,48	119,88	114,56	108,84	103,31	109,92	104,07	
Schiffbau											
männlich	1	130,35	139,73	139,74	114,73	123,53	126,52	116,43	110,60	118,61	105,47
	2	113,86	120,15	116,33	101,51	108,12	109,95	(113,98)	86,38	(102,23)	90,55
	3	87,79	92,17	92,82	81,33	89,66	72,78	(85,43)	(69,80)	(84,16)	(75,00)
	zus.	123,99	133,04	130,07	109,01	119,11	116,82	111,63	105,45	113,32	101,01
weiblich	1	(101,75)	-	(100,33)	(106,00)	-	-	-	-	-	-
	2	83,30	(91,61)	79,75	79,75	(95,00)	-	-	(64,00)	-	-
	3	73,71	75,25	78,38	(61,36)	(62,11)	(58,80)	-	(46,00)	(74,50)	-
	zus.	76,82	79,46	79,43	(67,38)	(62,11)	(58,80)	-	(55,00)	(74,50)	-
a l l e	123,49	132,36	129,03	108,80	119,02	116,12	111,63	104,93	112,86	101,01	

noch: 5. Durchschnittliche Bruttowochenverdienste (in DM) im Mai 1958

Geschlecht	Leistungsgruppe	Bundesgebiet	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern
Straßen- und Luftfahrzeugbau											
männlich	1	126,91	113,41	121,54	134,36	120,61	122,34	135,54	111,38	125,11	121,28
	2	117,73	107,16	115,99	122,44	107,73	112,63	118,87	93,32	121,13	118,59
	3	101,49	(84,83)	95,35	107,89	100,50	101,92	93,44	82,11	102,37	93,27
	zus.	121,38	109,84	118,32	128,33	113,72	116,22	131,57	104,68	121,37	118,00
weiblich	1	106,36	-	(109,00)	(104,45)	(118,75)	93,73	112,60	(84,50)	(87,80)	-
	2	90,01	(77,00)	(93,87)	108,36	91,94	82,26	101,60	(69,50)	85,71	81,36
	3	87,19	(61,75)	(76,57)	103,04	87,89	95,34	81,44	55,33	82,20	67,19
	zus.	88,56	(64,80)	86,30	105,04	90,17	90,42	98,35	58,28	82,42	73,78
a l l e		118,71	109,03	117,03	126,39	112,27	114,06	130,15	99,64	118,08	112,83
darunter: Bau von Kraftfahrzeugen und deren Motoren											
männlich	1	129,30	109,91	121,65	138,43	121,14	122,90	139,13	-	126,16	116,09
	2	117,68	106,48	114,46	124,25	107,88	113,62	121,16	-	121,97	104,24
	3	105,55	(85,75)	(88,00)	116,14	101,45	104,89	97,14	-	106,93	90,18
	zus.	123,32	107,68	118,27	131,56	113,98	116,72	135,59	-	123,02	109,92
weiblich	1	108,75	-	-	(104,45)	(118,75)	99,73	116,40	-	(92,00)	-
	2	101,50	(77,00)	(102,53)	111,68	91,94	109,02	106,89	-	90,62	74,11
	3	97,19	-	(86,00)	111,99	87,89	100,06	99,38	-	84,94	67,47
	zus.	98,88	(77,00)	(98,25)	111,76	90,17	101,17	107,58	-	85,51	72,38
a l l e		121,77	107,47	118,93	129,95	112,43	115,48	134,61	-	121,06	107,99
Elektrotechnik											
männlich	1	114,64	115,57	126,21	110,76	115,39	120,85	113,38	102,63	115,64	104,46
	2	105,14	99,10	109,24	101,99	108,53	110,62	99,05	88,42	107,93	92,46
	3	86,98	84,36	92,59	83,30	93,77	90,85	77,87	75,50	87,08	76,62
	zus.	107,70	109,59	117,99	105,42	112,00	112,26	107,84	94,19	107,50	97,79
weiblich	1	84,31	(112,00)	87,07	(81,50)	-	84,06	83,51	(81,00)	79,29	-
	2	73,96	76,15	85,24	81,77	97,05	76,73	72,34	63,07	74,14	70,42
	3	70,11	76,59	82,53	73,09	89,43	67,60	58,24	61,48	73,83	58,49
	zus.	71,78	76,66	83,64	75,09	90,59	71,73	68,33	62,31	73,87	66,80
a l l e		93,62	94,16	99,08	92,73	106,50	98,15	98,23	77,47	93,41	83,57
Feinmechanik und Optik											
männlich	1	114,59	115,65	120,82	121,28	.	129,51	111,54	109,94	113,88	107,79
	2	100,23	103,36	98,62	107,64	.	113,21	97,72	95,33	99,88	92,31
	3	82,60	85,43	82,45	90,36	.	91,43	76,72	(63,80)	81,53	85,20
	zus.	106,40	106,44	113,62	114,47	.	119,69	103,36	103,51	104,98	101,08
weiblich	1	81,61	-	(90,00)	(88,39)	.	(85,00)	(78,56)	(70,50)	81,17	-
	2	75,74	77,14	81,26	88,05	.	74,11	81,02	67,74	73,44	69,76
	3	67,53	65,69	69,63	77,20	.	70,94	58,46	56,39	68,83	56,07
	zus.	72,21	68,16	74,11	83,17	.	71,45	76,52	61,59	71,10	67,26
a l l e		92,60	90,84	98,24	102,93	.	105,79	92,52	88,95	91,39	84,83
Eisen-, Stahl-, Blech- und Metallwarengewerbe											
männlich	1	119,36	114,13	128,53	112,58	123,08	123,19	113,72	104,22	115,99	109,34
	2	111,38	106,37	116,91	103,71	107,98	116,13	99,42	99,45	109,50	96,28
	3	89,91	88,16	92,00	91,23	81,77	91,58	84,40	74,64	88,71	84,55
	zus.	110,76	106,54	119,79	104,92	111,44	114,27	104,59	95,99	108,00	100,11
weiblich	1	77,82	(70,00)	(99,00)	(68,00)	-	75,06	(83,33)	(74,00)	80,13	-
	2	72,30	58,54	79,01	76,05	83,08	70,59	77,73	65,42	75,71	70,41
	3	65,55	72,78	78,74	59,13	74,13	65,29	60,20	54,62	68,24	62,23
	zus.	68,06	71,99	78,80	64,26	79,21	67,23	70,93	57,81	69,99	67,33
a l l e		99,35	89,69	100,42	92,19	102,14	103,09	97,47	84,91	96,40	87,44
Verbrauchsgüterindustrien											
männlich	1	114,50	120,68	141,16	112,74	124,80	119,29	119,37	104,73	110,16	105,79
	2	98,85	108,33	128,27	94,97	112,01	103,43	97,94	89,82	97,17	89,86
	3	85,36	88,99	92,57	82,52	104,60	88,81	83,69	67,62	84,27	82,57
	zus.	104,74	111,27	132,43	101,85	116,70	108,85	108,41	94,32	101,45	97,44
weiblich	1	77,98	76,00	74,64	67,86	65,38	78,98	86,45	75,65	81,16	78,42
	2	67,94	64,25	78,01	65,17	71,28	69,28	66,21	61,50	70,19	66,12
	3	61,36	65,37	62,83	59,46	73,71	62,49	58,76	53,78	63,91	58,59
	zus.	66,73	65,55	71,53	63,99	72,14	68,59	64,95	60,23	67,94	64,93
a l l e		84,64	88,37	99,87	83,69	92,62	89,05	86,34	76,59	82,08	78,33
Kunststoffverarbeitung											
männlich	1	116,33	.	121,43	113,69	.	124,04	103,96	112,50	114,16	110,80
	2	99,80	.	107,48	94,06	.	103,52	90,08	103,29	102,38	92,30
	3	92,51	.	(96,83)	84,20	.	93,10	76,80	95,62	101,43	76,70
	zus.	103,60	.	109,68	99,64	.	108,45	94,57	104,66	104,86	95,21
weiblich	1	72,62	.	(98,00)	-	.	72,59	(73,57)	(60,50)	(79,62)	(83,00)
	2	64,87	.	(72,00)	59,96	.	69,45	62,11	66,66	63,75	67,09
	3	60,38	.	66,45	63,58	.	62,46	54,96	58,19	60,54	54,75
	zus.	62,44	.	68,33	61,43	.	65,78	59,34	60,41	61,44	58,57
a l l e		84,89	.	90,17	79,75	.	90,26	77,75	87,04	85,63	78,43
Herstellung von feinkeramischen Erzeugnissen											
männlich	1	111,31	.	117,24	110,41	.	124,10	111,27	112,64	110,37	103,72
	2	109,06	.	93,57	94,65	.	128,13	104,64	105,54	115,15	99,41
	3	96,47	.	(87,53)	94,43	.	104,12	92,71	91,68	92,77	88,15
	zus.	106,42	.	(101,79)	98,81	.	118,48	104,16	106,42	106,60	98,52
weiblich	1	84,22	.	-	(81,38)	.	74,00	-	80,35	(89,06)	89,33
	2	73,63	.	73,13	72,18	.	83,21	73,39	73,54	76,95	72,14
	3	67,53	.	(62,50)	68,52	.	75,40	59,73	72,17	65,43	64,34
	zus.	70,46	.	70,39	70,82	.	77,50	69,07	72,79	70,46	68,31
a l l e		89,06	.	85,96	86,92	.	107,15	86,16	92,50	89,49	80,97
Glasindustrie											
männlich	1	133,26	132,37	130,14	126,33	-	142,23	128,55	121,34	119,50	117,95
	2	114,51	95,79	(112,13)	112,72	-	119,01	108,94	104,13	110,41	98,35
	3	97,73	76,70	96,47	87,97	-	102,96	75,03	87,16	86,51	90,12
	zus.	116,07	109,48	111,61	108,41	-	121,29	110,51	108,57	107,66	104,84
weiblich	1	74,66	(78,00)	-	(67,55)	-	(97,75)	(87,25)	(77,42)	(90,50)	(55,92)
	2	66,45	(72,40)	-	69,07	-	77,19	63,17	57,79	66,72	59,28
	3	67,43	62,93	78,91	68,41	-	72,97	59,17	54,46	56,32	56,93
	zus.	67,34	64,20	78,91	68,76	-	73,20	61,38	56,76	61,07	57,28
a l l e		104,02	90,82	101,86	98,65	-	110,93	93,50	94,52	93,64	89,86

noch: 5. Durchschnittliche Bruttowochenverdienste (in DM) im Mai 1958

Geschlecht	Leistungsgruppe	Bundesgebiet	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern
Holzverarbeitung											
männlich	1	106,46	112,42	125,19	104,35	113,95	109,33	105,98	100,50	106,10	100,26
	2	95,93	93,11	102,55	95,02	100,38	98,88	97,45	92,19	98,48	89,45
	3	78,11	73,58	69,93	75,94	76,03	75,07	79,60	73,44	82,51	80,92
	zus.	99,03	103,16	113,07	97,22	106,22	101,56	99,68	92,97	100,17	93,13
weiblich	1	76,21	-	-	68,29	-	82,25	(91,33)	(68,69)	(68,21)	-
	2	66,68	60,42	71,56	63,36	(72,60)	72,95	64,78	59,56	69,40	65,34
	3	63,26	58,60	66,89	63,03	63,85	66,08	65,89	56,05	66,62	56,78
	zus.	64,56	59,20	68,47	63,33	67,60	68,16	65,73	57,70	67,44	60,35
a l l e		92,09	95,25	99,74	89,94	103,06	96,35	93,06	85,06	93,78	83,94
Papierverarbeitung (einschließlich Papierveredelung)											
männlich	1	116,38	121,87	141,24	117,47	(131,71)	116,13	126,82	114,06	111,05	113,62
	2	102,45	114,52	127,46	100,33	(104,33)	102,32	103,40	85,98	102,06	97,15
	3	85,76	(70,00)	93,27	91,31	(90,60)	79,25	107,09	69,28	83,05	91,12
	zus.	104,12	115,11	119,33	104,29	118,64	104,25	115,69	92,38	98,98	103,84
weiblich	1	68,25	-	(105,00)	71,83	-	71,78	-	62,69	62,80	-
	2	65,16	58,97	73,43	64,91	74,69	65,78	66,66	56,50	65,38	63,14
	3	53,94	72,73	57,10	57,67	50,33	51,52	49,52	51,67	54,59	57,45
	zus.	60,58	64,34	67,43	63,06	65,32	60,53	55,17	55,05	60,33	60,55
a l l e		77,66	92,74	81,79	83,25	77,05	77,48	79,22	67,81	74,84	76,66
Druckereigewerbe											
männlich	1	140,87	140,44	159,79	141,04	136,86	144,07	151,12	135,43	134,01	129,20
	2	121,95	123,33	147,61	113,45	107,52	127,36	124,43	122,80	110,63	108,63
	3	91,70	85,66	103,45	91,78	(91,00)	87,30	102,94	89,31	91,96	92,84
	zus.	134,61	135,41	153,16	134,24	133,57	137,15	144,04	131,96	127,50	123,32
weiblich	1	86,47	86,25	(106,75)	92,04	-	80,10	(120,06)	(142,50)	(97,50)	101,91
	2	71,20	70,91	76,40	72,94	63,75	69,95	76,11	68,26	71,83	69,80
	3	58,14	64,93	61,44	57,86	57,03	56,73	55,77	55,63	59,21	58,61
	zus.	67,72	70,12	70,87	69,43	62,04	66,72	73,09	64,16	68,22	66,41
a l l e		115,08	119,99	128,88	121,33	111,91	114,22	129,87	114,62	108,65	105,01
Ledererzeugung											
männlich	1	111,61	105,35	.	104,90	-	114,82	113,35	102,85	110,05	107,03
	2	103,66	104,00	.	98,44	-	101,69	96,19	100,89	105,74	105,71
	3	83,92	89,95	.	73,18	-	84,41	76,80	79,28	91,10	74,70
	zus.	104,70	98,85	.	97,02	-	108,53	106,85	99,30	106,64	96,76
weiblich	1	81,15	-	.	-	-	81,95	(90,27)	(77,00)	79,38	-
	2	71,46	(75,00)	.	63,48	-	78,64	72,33	64,76	74,87	74,18
	3	63,70	62,56	.	59,89	-	63,90	58,31	51,02	70,17	58,86
	zus.	67,80	64,14	.	61,31	-	70,54	70,22	60,52	72,36	63,80
a l l e		96,48	89,15	.	88,77	-	102,62	95,38	88,25	99,98	86,76
Herstellung von Lederwaren (einschl. Lederhandschuhen)											
männlich	1	101,11	.	107,88	103,25	-	105,52	103,21	85,46	106,63	94,50
	2	85,84	.	(79,00)	(93,71)	-	90,15	91,86	69,74	92,16	77,59
	3	68,21	.	(58,00)	66,75	-	66,09	78,83	51,43	78,31	65,44
	zus.	95,15	.	103,62	97,56	-	95,94	100,34	76,45	100,59	89,49
weiblich	1	75,93	.	(93,00)	79,45	-	72,81	84,66	(59,13)	77,14	66,74
	2	62,46	.	(89,67)	62,56	-	61,04	67,03	52,35	65,14	60,78
	3	52,61	.	(69,50)	52,63	-	55,05	53,72	42,30	58,83	50,03
	zus.	59,54	.	(84,86)	58,44	-	58,89	63,48	48,02	63,85	58,16
a l l e		72,72	.	100,64	68,44	-	73,48	78,43	58,29	78,12	68,09
Schuhindustrie											
männlich	1	103,27	110,41	.	94,67	-	108,97	112,68	95,71	107,27	103,88
	2	87,03	89,32	.	89,02	-	95,73	101,52	73,71	90,66	83,53
	3	55,15	(47,67)	.	50,68	-	58,92	64,92	48,14	65,03	53,33
	zus.	91,15	100,12	.	88,76	-	97,54	102,92	80,56	96,03	91,72
weiblich	1	79,05	85,45	.	64,49	-	78,24	95,26	76,87	86,02	75,76
	2	70,32	73,26	.	64,20	-	72,27	82,03	63,10	74,57	70,52
	3	55,84	61,55	.	47,91	-	57,43	65,77	48,68	59,21	58,60
	zus.	66,50	73,46	.	58,70	-	67,33	76,78	61,39	70,07	67,20
a l l e		76,95	82,69	.	71,47	-	80,69	85,82	69,58	81,44	77,28
Textilgewerbe (ohne Chemiefaserherstellung)											
männlich	1	107,47	108,84	111,17	103,16	124,44	113,19	108,01	96,65	103,72	93,47
	2	92,14	110,42	97,67	86,18	111,79	95,49	90,89	92,94	91,23	79,38
	3	82,85	94,42	(95,33)	75,47	106,89	83,86	83,10	79,09	82,41	72,59
	zus.	97,78	106,94	109,16	92,38	113,15	102,04	95,35	93,48	94,60	86,59
weiblich	1	80,84	70,54	85,23	73,63	(61,88)	81,81	87,73	76,84	83,12	79,74
	2	70,11	61,41	73,81	67,75	76,38	71,38	66,03	64,77	74,26	65,22
	3	62,75	57,53	63,72	57,98	74,77	60,15	62,36	58,91	65,44	58,87
	zus.	68,95	61,23	72,41	66,37	75,50	70,84	65,83	62,65	69,81	65,61
a l l e		80,83	74,63	81,59	78,33	89,80	86,07	78,65	73,40	77,72	72,48
darunter: a) Spinnerei und Garnbearbeitung											
männlich	1	106,62	(115,50)	105,59	104,65	125,32	112,71	95,27	121,59	97,16	92,35
	2	89,92	(103,20)	97,67	72,48	111,82	92,76	80,63	102,03	92,62	74,28
	3	82,64	(98,63)	(92,00)	74,85	107,50	81,36	(71,50)	(69,50)	80,45	66,88
	zus.	95,12	104,48	103,99	83,49	113,36	98,80	83,61	108,71	92,11	79,78
weiblich	1	82,58	(66,50)	(83,50)	96,04	-	84,12	(87,80)	-	82,28	77,23
	2	71,03	67,53	74,52	61,17	76,71	72,84	61,89	73,99	74,21	64,90
	3	62,31	(43,64)	64,59	63,47	75,29	58,20	60,47	60,70	64,75	54,44
	zus.	69,40	64,48	73,03	62,36	76,02	71,25	61,94	62,80	71,07	63,37
a l l e		78,92	74,48	80,58	69,77	90,59	82,70	71,61	75,62	77,90	68,15
b) Weberei											
männlich	1	105,12	110,78	.	103,50	(114,45)	112,08	100,99	87,05	101,93	87,81
	2	91,20	113,72	.	89,89	(110,82)	93,71	89,44	88,52	87,24	77,76
	3	79,46	94,27	.	73,67	(73,67)	79,77	80,47	81,86	81,96	67,26
	zus.	97,14	109,13	.	94,35	107,96	101,84	92,07	86,87	94,07	84,38
weiblich	1	81,94	84,75	.	76,59	(61,88)	82,03	(69,25)	81,59	88,85	79,56
	2	72,86	78,40	.	74,52	72,39	77,27	70,02	67,31	77,70	65,16
	3	63,50	61,28	.	61,74	67,62	60,13	63,39	59,06	68,08	59,68
	zus.	72,21	69,06	.	71,64	69,40	73,38	69,14	67,52	74,08	66,78
a l l e		83,85	89,71	.	85,64	78,25	86,90	82,41	78,33	81,77	73,77

noch: 5. Durchschnittliche Bruttowochenverdienste (in DM) im Mai 1958

Geschlecht	Leistungsgruppe	Bundesgebiet	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern
Bekleidungsgerber											
männlich	1	100,83	100,83	112,93	98,40	105,45	102,71	94,76	94,75	102,03	99,58
	2	94,05	95,66	95,09	96,09	99,70	96,44	92,71	90,50	95,72	85,32
	3	86,25	(48,00)	(80,92)	84,43	(63,50)	90,05	85,60	(76,10)	84,42	74,23
	zus.	97,74	99,69	108,26	95,68	100,64	99,55	93,49	93,13	84,42	95,68
weiblich	1	73,61	72,47	76,94	64,69	66,46	74,67	72,99	68,92	75,57	77,65
	2	65,27	65,26	73,42	61,50	61,05	66,65	62,42	59,23	65,52	65,28
	3	58,96	72,86	65,96	56,13	(59,60)	61,72	55,17	51,00	58,69	54,99
	zus.	65,47	66,86	74,11	61,61	61,42	66,93	62,08	58,37	65,30	65,73
a l l e		69,67	72,35	80,65	66,73	65,79	71,17	67,21	62,04	67,77	70,00
Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren, Turn- und Sportgeräten, Schmuckwaren und Bearbeitung von Edelsteinen											
männlich	1	103,69	.	.	118,16	—	122,34	102,57	89,87	102,15	100,63
	2	90,76	.	.	(84,82)	—	101,67	91,85	75,21	95,09	85,76
	3	77,76	.	.	77,32	—	81,05	66,63	57,20	82,97	72,04
	zus.	96,59	.	.	105,08	—	112,47	92,80	83,75	96,87	92,04
weiblich	1	78,68	.	.	(86,00)	—	(68,63)	(84,27)	58,23	80,76	68,70
	2	65,33	.	.	(71,85)	—	72,16	63,83	51,70	66,46	65,03
	3	61,11	.	.	57,19	—	59,48	55,06	44,88	67,15	48,65
	zus.	65,11	.	.	61,04	—	65,46	59,10	47,65	69,89	61,62
a l l e		80,30	.	.	90,22	—	98,74	75,49	69,35	82,38	74,06
Nahrungs- und Genussmittelindustrien											
männlich	1	120,89	118,24	132,64	116,34	129,61	125,22	116,69	117,86	124,80	111,68
	2	108,44	111,53	121,29	106,95	114,85	111,33	104,86	103,33	106,54	96,84
	3	98,89	102,66	110,97	95,93	112,09	100,98	95,91	91,92	100,35	89,91
	zus.	112,57	112,65	123,67	108,42	120,23	116,09	109,58	108,75	114,28	104,08
weiblich	1	53,65	76,30	—	62,18	97,00	66,15	41,26	47,77	48,23	64,52
	2	61,43	62,23	78,08	61,20	69,57	61,84	60,94	54,71	56,09	64,79
	3	63,73	66,36	72,87	68,42	64,45	62,23	57,88	58,08	61,92	64,00
	zus.	61,69	66,03	72,95	66,91	67,73	62,69	52,76	55,49	59,37	64,13
a l l e		89,53	92,69	99,88	91,48	95,49	91,96	78,12	88,27	81,06	90,69
Brotindustrie											
männlich	1	120,80	113,40	117,27	113,13	118,37	126,22	120,62	115,15	116,34	103,66
	2	127,23	(114,56)	113,16	100,88	(127,33)	136,78	124,57	(131,00)	102,47	106,57
	3	87,26	(88,63)	84,73	93,69	(81,11)	86,60	(87,00)	(112,25)	(94,00)	(84,53)
	zus.	117,50	112,33	112,93	107,58	115,13	121,67	119,84	117,65	112,86	100,96
weiblich	1	68,93	—	—	(67,71)	—	(68,32)	—	(89,00)	—	—
	2	73,60	—	—	72,60	(89,00)	73,25	—	—	(80,50)	—
	3	65,88	73,00	71,00	67,43	68,13	64,23	67,80	57,40	70,00	68,15
	zus.	66,46	73,00	71,00	68,17	68,96	65,04	67,80	58,62	70,95	68,15
a l l e		102,11	104,92	103,45	94,83	101,86	104,04	109,96	96,33	104,08	83,77
Fleischwarenindustrie											
männlich	1	115,74	114,37	125,44	120,10	122,02	121,34	107,91	—	121,77	92,50
	2	104,98	120,15	(123,11)	141,87	(117,75)	98,64	(88,00)	—	103,56	101,29
	3	97,32	104,44	107,14	100,21	(99,82)	99,82	(79,76)	(64,50)	82,80	78,36
	zus.	110,91	112,15	122,74	116,83	118,62	112,63	97,56	(64,50)	115,43	91,10
weiblich	1	(149,00)	—	—	(149,00)	—	—	—	—	—	—
	2	67,76	(82,71)	—	(60,75)	—	(101,00)	(62,13)	—	62,26	(72,80)
	3	67,62	74,70	73,66	71,83	71,66	66,72	59,37	(41,40)	67,03	59,01
	zus.	67,67	75,04	73,66	71,93	71,66	66,80	60,15	(41,40)	64,85	59,80
a l l e		95,45	101,81	106,10	101,36	101,55	93,18	73,47	(44,12)	106,54	82,79
Fischverarbeitung											
männlich	1	126,70	135,67	147,38	105,33	133,08	(112,00)	—	(82,00)	—	—
	2	114,23	(105,29)	(134,00)	122,16	114,39	98,38	(99,50)	(78,00)	—	—
	3	111,98	97,36	138,77	101,73	121,07	(83,56)	—	—	—	—
	zus.	115,97	110,06	140,46	105,21	120,93	93,61	(99,50)	(80,00)	—	—
weiblich	1	95,28	(119,00)	—	(79,33)	96,52	—	(93,00)	—	—	—
	2	66,65	—	—	67,00	70,22	59,64	(63,00)	(42,00)	—	—
	3	67,34	59,50	76,71	74,94	61,89	49,51	63,53	(42,00)	—	—
	zus.	67,70	59,68	76,71	74,40	67,20	50,86	64,52	(42,00)	—	—
a l l e		82,43	69,78	89,74	86,58	90,41	58,60	65,68	(57,20)	—	—
Obst- und Gemüseverarbeitung											
männlich	1	114,98	102,80	(122,82)	114,53	(129,38)	125,56	102,09	104,69	124,81	99,32
	2	103,03	103,94	(114,44)	97,08	(129,50)	107,04	112,89	93,75	101,54	84,80
	3	90,59	(75,83)	—	92,57	(69,00)	92,85	86,11	84,00	92,36	(78,00)
	zus.	105,99	102,11	117,62	103,56	(119,33)	112,09	102,75	94,75	110,62	94,60
weiblich	1	56,59	(83,00)	—	(54,36)	—	(43,44)	—	(61,75)	(77,62)	—
	2	61,48	54,08	—	57,04	—	64,86	69,25	55,26	64,88	(66,69)
	3	52,27	53,71	67,10	52,98	(54,00)	51,01	57,20	50,49	50,69	47,94
	zus.	54,25	54,21	67,10	53,45	(54,00)	52,62	60,99	52,19	58,24	49,61
a l l e		77,30	73,98	88,03	75,32	(100,12)	77,37	85,14	68,92	84,07	68,32
Brauerei und Mälzerei											
männlich	1	130,74	.	147,13	132,36	140,79	136,02	127,36	125,93	136,90	119,05
	2	117,83	.	(134,67)	137,01	123,91	112,20	—	118,68	—	(104,50)
	3	112,70	.	121,58	116,31	112,29	112,77	116,97	118,24	120,62	103,46
	zus.	125,41	.	139,45	130,57	132,97	127,11	125,00	123,66	132,08	115,57
weiblich	1	120,96	.	—	(93,88)	—	—	—	—	(135,40)	—
	2	(76,50)	.	—	—	—	—	—	(76,50)	—	—
	3	85,21	.	(83,24)	88,19	(89,75)	86,17	86,00	82,94	89,28	81,91
	zus.	85,68	.	(83,24)	89,49	(89,75)	86,17	86,00	81,18	96,64	81,91
a l l e		121,34	.	136,93	128,64	131,53	121,27	123,13	120,84	130,22	112,16
Tabakwarenherstellung											
männlich	1	104,87	.	141,51	135,63	128,53	96,02	73,68	143,68	86,58	109,46
	2	89,29	.	118,46	86,29	105,92	81,26	(87,07)	(114,00)	72,28	92,28
	3	78,46	.	98,50	93,93	(93,75)	74,22	80,82	(92,28)	73,64	86,42
	zus.	92,62	.	126,97	108,05	114,91	86,65	77,89	123,75	77,06	96,58
weiblich	1	51,57	.	—	55,71	—	—	—	—	—	—
	2	55,92	.	—	55,64	70,15	65,34	41,12	46,45	47,58	64,05
	3	60,66	.	75,65	62,15	53,08	50,93	53,21	55,30	50,10	54,86
	zus.	54,80	.	75,65	59,03	70,15	61,03	43,71	55,52	49,14	61,62
a l l e		61,43	.	89,95	68,45	84,47	68,81	45,41	64,46	51,73	67,78
Baugewerbe											
männlich	1	122,34	121,13	149,28	120,93	130,67	126,16	117,63	112,81	120,20	109,99
	2	112,52	110,81	137,67	116,38	129,93	114,21	110,23	103,43	106,70	103,57
	3	100,27	103,76	110,33	99,86	103,02	103,80	96,13	96,46	97,15	92,79
	zus.	114,28	114,80	134,27	113,52	118,71	116,24	110,95	105,87	111,15	102,84
weiblich	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	2	67,32	—	—	—	—	67,32	—	—	—	—
	3	66,82	—	(70,00)	—	—	62,98	—	(57,33)	—	72,53
	zus.	66,86	—	(70,00)	—	—	63,53	—	(57,33)	—	72,53
a l l e		114,23	114,80	134,21	113,52	118,71	118,15	110,95	105,87	111,15	102,73

**6. Durchschnittliche Bruttoverdienste der Bergarbeiter einschließlich Bergmannsprämie
und Wert der Kohlendepute im Bundesgebiet
im Mai 1958**

Bergbauzweig	Leistungs- gruppe	Durchschnittlicher					
		Brutto- stundenverdienst wochenverdienst einschl. Bergmannsprämie		Wert der Kohlendepute je Stunde je Woche		Brutto- stundenverdienst wochenverdienst einschl. Bergmannsprämie u. Wert der Kohlendepute	
		Pf	DM	Pf	DM	Pf	DM
Steinkohlenbergbau	1	328,3	150,29	7,7	3,53	336,0	153,82
	2	256,7	117,79	6,7	3,09	263,4	120,88
	3	205,0	94,30	5,5	2,54	210,5	96,84
	zus.	297,1	136,17	7,2	3,30	304,3	139,47
Braunkohlenbergbau	1	265,9	134,03	6,7	3,38	272,6	137,41
	2	249,2	123,84	6,7	3,32	255,9	127,16
	3	233,0	114,04	6,9	3,40	239,9	117,44
	zus.	251,9	125,42	6,8	3,37	258,7	128,79
Erzbergbau	1	269,2	130,85	0,2	0,09	269,4	130,94
	2	229,3	112,07	0,1	0,07	229,4	112,14
	3	201,9	98,12	0,2	0,09	202,1	98,21
	zus.	249,6	121,54	0,2	0,08	249,8	121,62
Salzbergbau und Salinen	1	259,1	126,26	0,3	0,17	259,4	126,43
	2	236,7	114,31	0,2	0,11	236,9	114,42
	3	228,3	109,00	0,6	0,29	228,9	109,29
	zus.	245,5	118,86	0,3	0,16	245,8	119,02
Sonstiger Bergbau	1	230,8	113,04	-	-	230,8	113,04
	2	209,9	101,09	-	-	209,9	101,09
	3	202,9	97,50	-	-	202,9	97,50
	zus.	219,3	106,49	-	-	219,3	106,49
Bergbau insgesamt	1	318,3	147,26	6,9	3,21	325,2	150,47
	2	250,5	117,12	5,5	2,57	256,0	117,69
	3	209,5	97,61	5,2	2,41	214,7	100,02
	zus.	287,1	133,29	6,4	2,95	293,5	136,24

7. Tariflohnänderungen in der Zeit vom 1. März 1958 bis 31. Mai 1958
(höchste tarifmäßige Altersstufe und Ortsklasse)

Fachlicher Geltungsbereich	Tarifgebiet	Zeitpunkt der Veränderung	Neuer Tariflohn des männlichen Facharbeiters (Ecklohn) 1)		Fachlicher Geltungsbereich	Tarifgebiet	Zeitpunkt der Veränderung	Neuer Tariflohn des männlichen Facharbeiters (Ecklohn) 1)						
			Pf	vH				Pf	vH					
Natursteinindustrie	Schleswig-Holstein	1.4.1958	197	2,1	Sperrholzindustrie	Schleswig-Holstein, Hamburg, Niedersachsen, Nordrhein und Ostwestfalen-Lippe	1.5.1958	184	3,4					
	Hamburg	1.4.1958	285 2)	5,6		Hessens	1.5.1958	203	3,0					
	Nordwürttemberg	1.4.1958	190	5,0			Schleswig-Holstein	12.3.1958	205	2,5				
	Nordbaden	1.4.1958	188	5,0				Hamburg	1.4.1958	259	3,0			
	Südbaden	1.4.1958	198	4,8				Niedersachsen	1.4.1958	206	1,7			
	Württemberg-Hohenzollern	1.4.1958	182	5,2				Bremen	1.3.1958	214	3,9			
Rheinland-Rheinhesen	1.4.1958	184	6,4	Nordrhein	1.4.1958			217	1,4					
Pfalz	1.4.1958	180	5,5	Westfalen-Lippe	15.4.1958	211		2,9						
Naturwerksteinindustrie	Schleswig-Holstein	10.4.1958	240 2)	8,1	Hessen	1.5.1958	206	3,0						
	Hamburg	1.4.1958	285 2)	5,6		Pfalz	1.3.1958	197	3,7					
	Pfalz	1.4.1958	210 2)	4,5		Bayern	1.3.1958	204	2,0					
	Rheinland-Rheinhesen	1.4.1958	191	6,1		Polstermöbelindustrie	Hamburg	1.4.1958	233	4,5				
	Württemberg-Baden	1.4.1958	214	4,4			Nordrhein-Westfalen	1.4.1958	215	4,9				
	Württemberg-Hohenzollern	1.4.1958	199	3,6			Bayern	1.3.1958	203	6,3				
Sand- und Kiesgewinnung	Schleswig-Holstein	1.4.1958	197	2,1	Faßverwertungsindustrie		Schleswig-Holstein, Niedersachsen, Bremen und Nordrhein-Westfalen	1.5.1958	210	2,9				
	Hamburg	21.4.1958	214	5,4			Zigarrenkistenindustrie	Westfalen-Lippe	15.4.1958	180 6)	2,9			
	Niedersachsen	1.5.1958	205	5,1				Korbwarenindustrie	Pfalz	1.5.1958	151	3,4		
	Nordrhein-Westfalen	1.4.1958	207	5,1		Bayern			1.3.1958	169	6,3			
	Pfalz	1.4.1958	192	4,9		Bürsten- und Pinselindustrie			Schleswig-Holstein	1.4.1958	171	3,0		
	Nordwürttemberg	1.4.1958	236	4,0					Nordrhein	1.4.1958	211	5,7		
Nordbaden	1.4.1958	226	4,1	Bayern	1.4.1958				186	5,7				
Südbaden	1.4.1958	203	4,6	Papierherzeugende Industrie	Düren, Jülich u. Buskirchen		1.5.1958		208	5,1				
Württemberg-Hohenzollern	1.4.1958	207 3)	4,5		Rheinhesen und Pfalz		1.5.1958	205	5,1					
Zementindustrie	Rheinland-Rheinhesen	1.4.1958	191		6,1		Hessen	1.5.1958	200	5,3				
	Baden-Württemberg	1.4.1958	212		4,4	Südbaden	1.5.1958	214	5,4					
	Kalkindustrie	Aachen und linksrheinischer Teil des Reg.-Bez. Köln	1.5.1958		219	6,3	Westfalen	1.5.1958	215	4,9				
		rechtsrheinischer Teil des Reg.-Bez. Düsseldorf	1.3.1958		237	6,3	Lederherzeugende Industrie	Schleswig-Holstein u. Hamburg	15.3.1958	179 8)	5,9			
		Rheinland-Rheinhesen	1.4.1958	191	6,1	linksrheinisches Gebiet des Landes Nordrhein-Westfalen		1.4.1958	184 8)	5,7				
		Württemberg-Baden	1.4.1958	213	4,4	Mulheim/Ruhr		1.4.1958	184	8,2				
Württemberg-Hohenzollern		1.4.1958	207	4,5	Hessen	1.3.1958		188	6,8					
Gipsindustrie		Württemberg-Baden	1.4.1958	211	6,6	Rheinland-Hessen-Nassau		1.4.1958	161	7,3				
	Württemberg-Hohenzollern	1.4.1958	203	5,2	Bayern	15.3.1958		183	7,9					
	Kalk- und Gipsindustrie	Südbaden	1.5.1958	201	4,7	Schuhindustrie	Bundesgebiet	1.4.1958	210	5,0				
		Ziegelindustrie	Hessen	1.5.1958	192		4,9	Textilindustrie	Niedersachsen und Bremen (ohne Reg.-Bez. Osnabrück)	24.3.1958	165 9)	11,5		
			Rheinland-Rheinhesen	1.4.1958	191		6,1		Aachen und Umgebung	1.4.1958	182 10)	9,6		
			Württemberg-Baden	1.5.1958	218		4,3		Düren, Jülich u. Buskirchen	1.4.1958	165	7,8		
Württemberg-Hohenzollern			1.5.1958	204	4,6		Reg.-Bez. M.-Gladbach		1.4.1958	162 5)	9,5			
Südbaden			1.5.1958	206	4,6		Krefeld-Viersen-Kempen		1.4.1958	160 10)	8,1			
Betonsteinindustrie	Hamburg		1.4.1958	236	4,4	rechtsrheinischer Teil des Reg.-Bez. Düsseldorf u. Köln sowie Stadtgebiet Schwelm u. linksrheinischer Teil der Stadtkreise Düsseldorf und Köln	1.4.1958		166 5)	9,9				
	Niedersachsen	16.5.1958	219	4,8	Hessen		1.3.1958	171 10)	10,3					
	Bremen	1.5.1958	229	4,6	Rheinland-Pfalz		1.3.1958	138 5)	13,1					
	Nordrhein-Westfalen	1.4.1958	222	4,7	Nordbayern		1.5.1958	166 5)	9,2					
	Rheinland-Rheinhesen	1.4.1958	191	6,1	Südbayern		1.3.1958	163 10)	9,4					
	Pfalz	1.4.1958	190	5,6	Maachenbildende Industrie		Schleswig-Holstein	25.4.1958	220	6,3				
Württemberg-Baden	1.4.1958	216	4,3	Sack- u. Segeltuchwarenfabriken		Nordrhein-Westfalen	1.5.1958	167	9,9					
Württemberg-Hohenzollern	1.4.1958	195	4,3			Bekleidungsindustrie	Bundesgebiet (ohne Niedersachsen und Bremen)	1.3.1958	192	6,7				
Südbaden	1.5.1958	211	4,5				Herrrenschnneiderhandwerk	Bundesgebiet	26.5.1958	208	6,1			
Kalksandsteinindustrie	Schleswig-Holstein u. Hamburg	1.5.1958	221					5,2	Matratzenindustrie	Schleswig-Holstein und Niedersachsen	1.4.1958	215	4,9	
	Niedersachsen, Bremen und Nordrhein-Westfalen	1.4.1958	204					5,2		Hamburg	15.4.1958	225	4,7	
	Eisen-, Metall- und Elektroindustrie	Fulda und Umgebung	1.3.1958		165			5,8		Nordrhein-Westfalen	1.4.1958	215	4,9	
		Schrott- und Industrieabbruchgewerbe	Nordrhein-Westfalen	1.4.1958	200			5,3		Bayern	1.5.1958	203	5,2	
			Bodenwoh und Weherhammer	1.3.1958	169	6,3		Nährmittelinindustrie		Niedersachsen	1.3.1958	192	6,7	
			Sonthofen	1.3.1958	178	6,0	Rheinland-Hessen-Nassau			16.5.1958	166	9,9		
Wärme-, Lüftungs- und Gesundheitstechnik			Niedersachsen	1.4.1958	249 4)	6,0	Futtermittelindustrie		Nordrhein-Westfalen	1.4.1958	233	5,9		
			Nordrhein-Westfalen	1.3.1958	265 4)	6,9			Brot- u. Backwarenindustrie	Rheinland-Pfalz	12.4.1958	201	8,1	
	Hessen		1.3.1958	265 4)	6,0	Bayern				1.3.1958	202	6,9		
	Rheinland-Pfalz	1.3.1958	245 4)	6,1	Sußwarenindustrie	Schleswig-Holstein und Hamburg				1.4.1958	215	7,5		
	Württemberg-Baden	1.4.1958	237 4)	0,9		Niedersachsen u. Bremen		1.4.1958		213	7,6			
	Schiffswerften	Flensburg und Lübeck	1.5.1958	202		6,3		Fleischwarenindustrie		Schleswig-Holstein	1.4.1958	214	1,9	
Oldenburg		1.3.1958	192	7,9		Hamburg	1.5.1958			232	2,2			
Schriftgießerei		Bundesgebiet	1.4.1958	230		5,0	Niedersachsen u. Bremen		1.5.1958	215	2,4			
		Chemische Industrie	Niedersachsen	1.5.1958		162 5)	8,7		Hessen	1.4.1958	194	4,3		
			Hessen	1.5.1958	165 5)	7,1	Baden-Württemberg (ohne Stuttgart)		1.4.1958	200	2,0			
			Bayern	1.5.1958	165 5)	7,1			Stuttgart	1.4.1958	208	2,5		
	Elektrostiftindustrie		Bayern	1.3.1958	185 6)	5,7		Fettschmelzen	Bayern	5.5.1958	180	5,9		
			Kunststoffverarbeitende Industrie	Lemgo und Detmold	1.5.1958	178			2,9	Flechtindustrie	Hamburg	12.5.1958	226	13,6
Hessen				1.5.1958	183	5,2			Cuxhaven		1.4.1958	211	9,9	
Feinkeramische Industrie		Niedersachsen, Schleswig-Holst., Nordrhein-Westfalen, Hamburg und Bremen		1.4.1958	181	10,4			Molkerei- u. Käseerzeuger		Bremerhaven	1.4.1958	211	9,9
		Hessen		1.4.1958	190	6,1	Margarineindustrie				Hessen	1.4.1958	183	6,4
		Rheinland-Rheinhesen		1.4.1958	178	6,6					Allgau	1.4.1958	159	7,4
	Pfalz	1.4.1958		194	5,4	Zuckerindustrie		Bundesgebiet (ohne Bayern)			1.4.1958	237,5	7,0	
	Baden-Württemberg	1.4.1958	195	6,0	Nordrhein-Westfalen			1.5.1958		182 5)	6,4			
	Sanitärkeramische Industrie	Nordrhein-Westfalen, Schleswig-Holstein, Niedersachsen und Hessen (nur Pflörsheim)	1.3.1958	200	7,5			Betriebe der Süddeutschen Zuckerindustrie in Hessen, Rheinland-Pfalz, Württemberg-Baden und Bayern.		1.3.1958	182 5)	6,4		
Wand- und Bodenfliesenindustrie		Rheinland-Rheinhesen	1.4.1958	178	6,6				Sägeindustrie	Schleswig-Holstein	1.5.1958	197	3,7	
		Herstellung von Glasapparaten, Glasinstrumente usw.	Bundesgebiet	1.3.1958	188		5,0			Nordrhein-Westfalen	1.5.1958	200	2,6	
			Hohlglasindustrie, hier: Mundlaschäten und Halbautomatenbetriebe	Nordrhein-Westfalen, Niedersachsen, Schleswig-Holstein, Hamburg und Bremen	1.4.1958		196			2,6	Hessen	1.3.1958	196	2,6
				Flachglasverarbeitung und -veredlung	Bayern (ohne Oberpfalz)	1.5.1958	201			5,2	Pfalz	1.4.1958	180	4,0
					Sägeindustrie	Schleswig-Holstein	1.5.1958			197	3,7			

noch: 7. Tariflohnänderungen in der Zeit vom 1. März 1958 bis 31. Mai 1958
(höchste tarifmäßige Altersstufe und Ortsklasse)

Fachlicher Geltungsbereich	Tarifgebiet	Zeitpunkt der Veränderung	Neuer Tariflohn des männlichen Facharbeiters (Ecklohn) ¹⁾		Fachlicher Geltungsbereich	Tarifgebiet	Zeitpunkt der Veränderung	Neuer Tariflohn des männlichen Facharbeiters (Ecklohn) ¹⁾	
			Pf	vH				Pf	vH
Obst- u. Gemüseverarbeitung	Schleswig-Holstein	1.4.1958	187	6,9	Spirituosenindustrie	Hamburg	1.3.1958	208	6,7
	Nordrhein-Westfalen	1.5.1958	212	7,1		Hessen	1.3.1958	198	6,5
	Hessen	1.5.1958	200	7,0	Württemberg-Baden	1.4.1958	205	6,8	
	Rheinland-Pfalz	1.5.1958	190	11,1	Hefeindustrie	Bayern	1.3.1958	207	5,1
						Hessen	1.5.1958	208	6,7
Kaffeeverarbeitung	Hamburg	1.5.1958	198	8,8	Sektellerei				
Seidengewinnung und Kühlehäuser	Hessen	1.3.1958	187	5,1	Mineralwasserindustrie	Schleswig-Holstein	1.3.1958	202	5,2
	Hessen	1.4.1958	199	6,4		Bayern	1.5.1958	178	11,3
Brauereien	Bayern	1.4.1958	191	1,6	Baugewerbe	Bundesgebiet (ohne Bayern)	1.5.1958	255	3,7
	Niedersachsen	1.5.1958	253	6,3		Bayern	15.5.1958	255	3,7
	Stuttgart	1.5.1958	263	4,8					
	Baden-Württemberg (o. Sudbaden)	1.5.1958	255	5,8					
	Bayern	6.5.1958	230	9,5					

Anmerkungen: 1) Gilt als Ecklohn nicht der Facharbeiterlohn, so ist dies durch Anmerkung gekennzeichnet. - 2) Steinmetz. - 3) Facharbeiter in Trockenbetrieben. - 4) Heizungsmon-
teur. - 5) Hilfsarbeiter. - 6) Spezialarbeiter. - 7) Erhöhung des Zeitlohnes um 15 Pf je Stunde. - 8) Facharbeiter für Maßarbeit. - 9) Lagerarbeiter. - 10) Hof- und
Transportarbeiter für schwere Arbeiten.

PREISE - LÖHNE - WIRTSCHAFTSRECHNUNGEN

Die Serie gliedert sich in 15 Einzelreihen

- Reihe 1: Einfuhrpreise und Index der Einkaufspreise für Auslandsgüter**
Die Reihe erscheint jährlich mit den Monatszahlen (etwa 70 Waren und 120 Meßziffern) für das abgelaufene Jahr und den Durchschnitt für die Jahre seit 1950. Als Ergänzung wird monatlich die Arbeitsreihe VI/20 der Statistischen Berichte herausgegeben.
- Reihe 2: Preise und Preisindex ausgewählter Grundstoffe**
Auch diese Reihe mit Monatszahlen (etwa 95 Grundstoffe und etwa 200 Meßziffern) erscheint jährlich wie Reihe 1. Als Ergänzung wird monatlich die Arbeitsreihe VI/2 der Statistischen Berichte herausgegeben.
- Reihe 3: Erzeugerpreise und Index der Erzeugerpreise**
Die Reihe (etwa 500 halbmonatlich bzw. monatlich festgestellte Preise und etwa 500 monatlich errechnete Meßziffern) wird erstmalig 1961 mit den Monats- bzw. Halbmonats- und Jahreszahlen seit 1950 erscheinen und soll jährlich fortgesetzt werden. Hierüber erscheint bisher monatlich die Arbeitsreihe VI/6 der Statistischen Berichte.
- Reihe 4: Einkaufspreise der Landwirtschaft und Index der landwirtschaftlichen Einkaufspreise**
Die Reihe (etwa 200 Preise und 150 Meßziffern) ist erstmalig für die Zahlen von 1950 bis 1958 vorgesehen (mit vierteljährlichen Angaben bis 1956, monatlichen ab 1957) und wird jährlich fortgesetzt. Als Ergänzung erscheint monatlich die Arbeitsreihe VI/7 der Statistischen Berichte.
- Reihe 5: Preise und Preisindex für den Wohnungsbau**
Bis zum Erscheinen der geplanten Reihe wird vierteljährlich die Arbeitsreihe VI/21 der Statistischen Berichte herausgegeben.
- Reihe 6: Einzelhandelspreise und Indexzahlen der Verbraucherpreise**
Neben den monatlichen Landes- und Bundesdurchschnittspreisen für 289 Waren und Leistungen und den Bundesdurchschnitt für 56 Waren und Leistungen sowie 9 bundeseinheitlichen Tarif- und Gebührensätzen enthält diese jährlich erscheinende Reihe die monatliche Entwicklung des Preisindex für die Lebenshaltung (gegliedert nach 9 Bedarfsgruppen sowie 86 Warengruppen und Waren) und des Index der Einzelhandelspreise (gegliedert nach 18 Branchen sowie 37 Warengruppen und Waren). Daneben enthält der Bericht Übersichten, die die Streuung der Preise für die Lebenshaltung an einem Stichtag erkennen lassen. Als Ergänzung wird monatlich die Arbeitsreihe VI/3 und wöchentlich die Arbeitsreihe VI/1 der Statistischen Berichte herausgegeben.
- Reihe 7: Preise für Verkehrsleistungen**
Die Reihe erscheint viermal im Jahr. Sie gibt für 14 Länder Auskunft über Preise im Eisenbahnverkehr, in der See- und Binnenschifffahrt und im Luftverkehr (350 Verkehrsrelationen und 60 Indexreihen), überwiegend mit Monatszahlen.
- Reihe 8: Großhandelspreise im Ausland**
Vierteljährlich mit Zahlen für die letzten 15 Monate erscheinen 3 Hefte in monatlichem Abstand.
Teil I: Nahrungs- und Genußmittel, Technische Öle u. ä. (etwa 75 Waren in 540 Preisreihen).
Teil II: Textilien, Leder, Papier, Harze, Treibstoffe, Baustoffe u. ä. (etwa 65 Waren in 540 Preisreihen).
Teil III: Kohle, Metalle, Chemikalien, Kunststoffe u. ä. (etwa 100 Waren in 540 Preisreihen).
Als aktueller Bericht wird monatlich die Arbeitsreihe VI/19 der Statistischen Berichte herausgegeben, die eine Auswahl von Weltmarktpreisen enthält.
- Reihe 9: Einzelhandelspreise im Ausland**
Die Reihe erscheint vierteljährlich mit Zahlen für die letzten 15 Monate (mehr als 40 Länder mit etwa 1600 Preisreihen und Preisindices für die Lebenshaltung in etwa 100 Ländern).
Ein etwa jährlich erscheinendes Ergänzungsheft „Internationaler Vergleich der Preise für die Lebenshaltung“ (zuletzt mit Zahlen bis Ende 1957) berichtet über internationale Kaufkraftvergleiche (Verbrauchergeldparitäten) der ausländischen Währungen im Verhältnis zur RM/DM als Ergebnisse von Preisvergleichen der Lebenshaltungsgüter. Bisher wurden Vergleiche mit 40 Ländern berechnet.
- Reihe 10: Arbeiterverdienste (eingestellt)**
Die vierteljährlich erscheinende Reihe wurde mit dem Berichtsmonat Februar 1957 eingestellt und wird in erweiterter Form (56 statt 29 Wirtschaftsgruppen, Einbeziehung des Handels und der Angestelltenverdienste) als Reihe 15 fortgesetzt.
- Reihe 11: Tariflöhne und -gehälter**
Eine Loseblattsammlung, die im Mai und November eines jeden Jahres auf den neuesten Stand gebracht wird und sich in Teil I für Arbeiter und Teil II für Angestellte gliedert, enthält Lohnsätze aus 341 und Gehaltsätze aus 126 Tarifverträgen. Es werden Zeitlohnsätze der höchsten tariflichen Altersstufe und Monatsgehälter (Anfangs- und Endgehälter) für ausgewählte Lohn- bzw. Gehaltsgruppen sowie „Wichtige tarifliche Regelungen“ dargestellt. Als Teil III wird jährlich ein Heft erscheinen, das die vierteljährlichen Entwicklungsreihen des Index der Tariflöhne und -gehälter in der Gliederung nach Wirtschaftsgruppen enthält.
- Reihe 12: Verdienste und Löhne im Ausland**
Der Bericht bringt vierteljährlich Angaben über Arbeitnehmerverdienste, Tariflöhne und Arbeitszeiten im Ausland. Neben Tabellen enthält er methodische und begriffliche Erläuterungen zu den Lohnstatistiken in den einzelnen Ländern.
- Reihe 13: Wirtschaftsrechnungen**
Laufend wird in zwei Teilen (Teil I: 4-Personen-Arbeitnehmerhaushalte, Teil II: Haushalte von Rentnern, Fürsorgeempfängern u. ä.) über monatliche Einnahmen, Ausgaben und Verbrauch an Lebensmitteln in privaten Haushalten berichtet. Die einzelnen Hefte mit Monats-, Vierteljahres- und Jahreszahlen erscheinen in Abständen von 1 oder 2 Jahren. Daneben werden in Sonderheften Jahresuntersuchungen für Haushalte verschiedener Bevölkerungsgruppen veröffentlicht, von denen Sonderheft 1 über Arbeitnehmerhaushalte 1949 und 1950/51 inzwischen erschienen ist. Als Ergänzung wird dreimal im Jahr ein Heft in der Arbeitsreihe VI/4 der Statistischen Berichte herausgegeben.
- Reihe 14: Arbeiterverdienste in der Landwirtschaft**
Eine halbjährlich für die Berichtsmonate März und September erscheinende Reihe ist vorgesehen. Sie enthält die durchschnittlichen Bruttobarverdienste ausgewählter Arbeitergruppen und die durchschnittlichen Arbeitszeiten der Arbeiter im Stundenlohn in Betrieben mit einer landwirtschaftlichen Nutzfläche von 20 und mehr Hektar.
- Reihe 15: Arbeitnehmerverdienste in Industrie und Handel**
Die Reihe erscheint vierteljährlich und bringt jeweils für den mittleren Monat des Quartals Angaben über die durchschnittlich bezahlten Wochenarbeitsstunden, Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter und die Monatsverdienste der Angestellten in 56 Wirtschaftsgruppen, gegliedert nach Geschlecht und Leistungsgruppen im Bundesgebiet und in den einzelnen Ländern (Teil I: Arbeiterverdienste, Teil II: Angestelltenverdienste). Über die Schichtung der Arbeiter und Angestellten in der Industrie nach Verdienstklassen unterrichten die Bände 90 und 91 in der Reihe „Statistik der Bundesrepublik Deutschland“.
- Reihe 16: Arbeiterverdienste im Handwerk**
Eine halbjährlich erscheinende Reihe, erstmalig mit Angaben für November 1957, ist vorgesehen.

HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT · WIESBADEN
VERLAG: W. KOHLHAMMER GmbH · STUTTGART